

KETTERER  RARE BOOKS

MANOLI

ONLINE
ONLY

Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021

Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt

VOX

Wertvolle Bücher

Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021

Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt

www.ketterer-internet-auktion.de

Unsere Online Only-Auktionen

- Wertvolle Bücher aus fünf Jahrhunderten ab € 150 Startpreis
- Nach Terminvereinbarung können Sie die angebotenen Objekte bei Ketterer Kunst in Hamburg besichtigen
- Sicher und bequem von zuhause oder unterwegs mitbieten

WIE BIETE ICH IN EINER ONLINE ONLY-AUKTION? EIN LEITFADEN



1 Registrieren

Wenn Sie noch nie an unseren Online Only Auktion teilgenommen haben, registrieren Sie sich am besten sofort unter **www.ketterer-internet-auktion.de**. Im Anschluss erhalten Sie per E-Mail einen Aktivierungslink, nach Anklicken dieses Links melden Sie sich einfach mit Ihren Zugangsdaten an. Jetzt können Sie sich in aller Ruhe die Objekte ansehen und überlegen, auf welche Kunstwerke Sie bieten wollen. Machen Sie dies besser nicht erst kurz vor Auktionsende, denn dann haben Sie eventuell nicht mehr ausreichend Zeit um sich alles gründlich anzusehen!

2 Bieten

Nach der Bestätigung können Sie sich anmelden und Gebote abgeben. Das Gebot ist ein Netto-Betrag, die zuzüglichen Beträge für Aufgeld, Folgerechtumlage, sowie die Gesamtsumme inkl. der geschuldeten Umsatzsteuer werden vor der verbindlichen Abgabe des Gebots ausgegeben. Falls ein Versand gewünscht ist, wird hierfür ein Vorschlag gemacht. Ihr Maximalgebot wird nur soweit ausgeschöpft wie es nötig ist, um alle Mitbieter zu schlagen.

Sollten Sie überboten werden, so sehen Sie das unter Ihren Geboten, außerdem erhalten Sie eine Nachricht per E-Mail. Kurz vor Ende der Auktion kann jedoch alles sehr schnell gehen, hier können Sie nur reagieren, wenn Sie angemeldet sind und das aktuelle Geschehen verfolgen. Der Nervenkitzel einer Auktion ist ein ganz besonderes Erlebnis!

3 Freuen

Die Auktion ist beendet und Sie sind der Gewinner? Herzlichen Glückwunsch! Sie erhalten kurz nach Ablauf der Auktion eine Benachrichtigung per E-Mail, außerdem sehen Sie das Ergebnis unter „Objekte“. Auf dem Postweg erhalten Sie danach eine Rechnung. Der Rechnungsbetrag ist per Überweisung zu bezahlen.

Auch wenn Sie nicht erfolgreich waren – die nächste Auktion kommt bald! Und auch darüber hinaus halten wir jederzeit ein interessantes Angebot an schönen Büchern für Sie bereit.

Viel Spaß und Erfolg wünscht das
Ketterer Online Only Team



Lot 0592

Antiphonarblatt

Einzelblatt auf Pergament aus einem Chorbuch mit Bildinitiale „V“. Italien, 15. Jahrhundert.

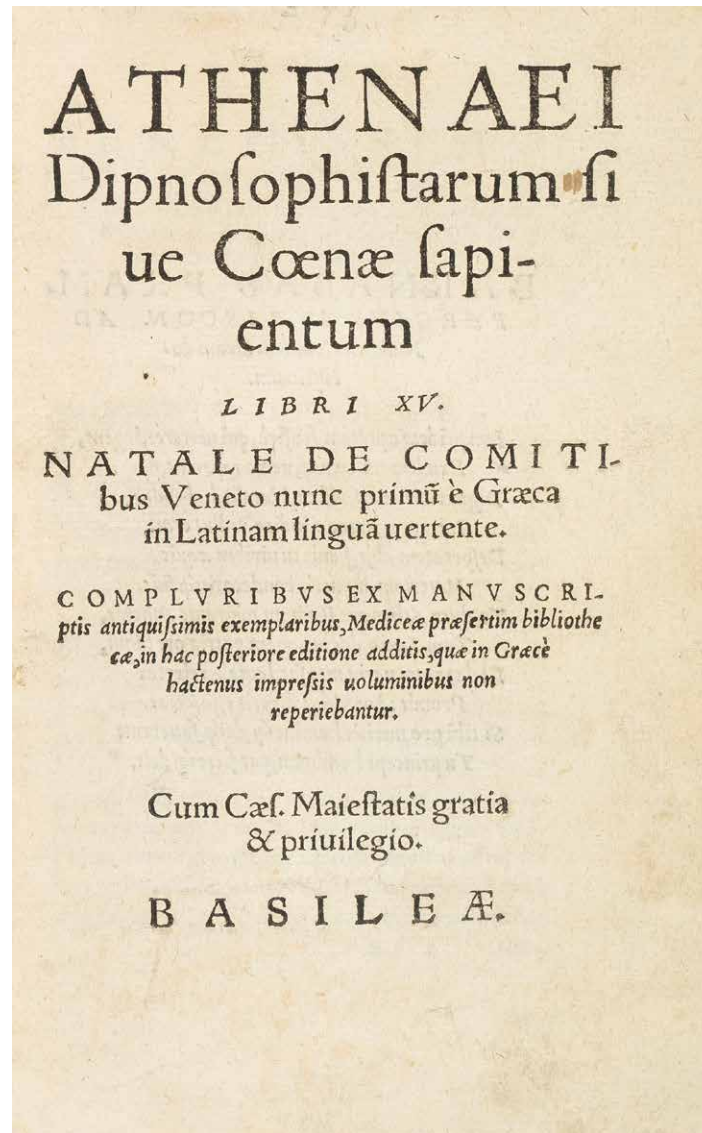
Notenblatt mit großer Bildinitiale „Segnender Gottvater“, die den Gesang „Vidi Dominum sedentem super solium excelsum et elevatum“ einleitet. Am linken Rand mit Bordüre aus farbigen Akanthusblättern und Goldpunkten.

- **ILLUSTRATION:** Einzelblatt mit sieben Notenreihen in Quadratnotation auf vier roten Linien. - **KOLLATION:** Blattgröße ca. 49 : 35 cm. Bildinitiale ca. 10 : 10 cm. - **ZUSTAND:** Geringfügig fleckig, Gesicht des dargestellten Gottvaters etw. verwischt, das Weiß zweier Akanthusblätter oxidiert. Unter Glas gerahmt.

Single antiphonary leaf on vellum with historiated initial and acanthus border. Italy, 15th century. Sheet size 49 : 35 cm, size of the initial 10 : 10 cm. - Minor soiling, face of the depicted Godfather somewhat blurred, white of 2 acanthus leaves oxidized. Framed behind glass.

Schätzpreis: € 600

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0385

Athenaeus

Dipnosophistarum sive Coenae sapientum libri XV. Basel, H. Petri 1556.

Erste lateinische Ausgabe des antiken Gelehrtenmahlens. Im gleichen Jahr erschienen bereits drei Nachdrucke in Lyon, Paris und Venedig.

„Handelt hauptsächlich von Gastronomie und enthält lange Dissertationen über Weine, Gemüse, Fisch, Fleisch, Festmähler usw. ... ein wichtiges Quellenwerk, das durch Zitate viele verlorengegangene antike Schriftsteller ersetzt“ (Horn/A.)

EINBAND: Späterer Halblederband mit Rückenvergoldung. 8vo. 17 : 10 cm. -

ILLUSTRATION: Mit großer Holzschnitt-Druckermarke am Schluß. - **KOLLATION:** 26 Bll., 1122 S., 1 Bl. - **ZUSTAND:** Schnitt leicht fleckig, 4 Bll. wasserfleckig. Einbd. berieben, Rücken und unteres Kapitalbändchen gelöst, Rücken mit kl. Fehlstelle.

LITERATUR: Index Aurel. 109.418. - VD 16, A 4006. - Horn/Arndt 16. - Simon, Bacchica II, 59. - Schweiger S. 70.

First Latin edition of the ancient scholarly supper. In the same year three reprints appeared in Lyon, Paris and Venice. With large woodcut publisher's device at the end. Later half calf with gilt spine. - Edges stained, 4 leaves waterstained. Binding rubbed, spine and lower headband loosened, spine with defective spot.

Schätzpreis: € 500

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0648

Nicolaus Crusenius

Monasticon Augustinianum in quo omnium ordinum sub
regula S. Augustini militantium explicantur. München, Joh.
Hertzroy 1623.

**Einzige Ausgabe dieser Geschichte des Augustinerordens in Österreich und Böhmen.
Illustriert mit schönen und detailreichen Kupfern.**

EINBAND: Pergamentband der Zeit. 31,5 : 20 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit gest. Titel und
7 (st. 10) Kupfertafeln von B. Moncornet. - **KOLLATION:** 8 (st. 9) Bll., 262 S., 8 Bll. - **ZUSTAND:**
Fehlen 3 Kupfertafeln und ein Widmungsbl. zu Beginn mit blattgr. Textkupfer. - Stellenw.
etw. fleckig, vereinz. mit Randläsuren, einige längere Marginalien von alter Hand.
Einband beschädigt. - **PROVENIENZ:** Titel mit Besitzeinträgen des 17./18. Jhs.

LITERATUR: VD 17, 12:107003N.

*Only edition. With engr. title and 7 (of 10) copperplates by B. Moncornet. Contemp.
vellum (damaged). - Lacking 3 copperplates and a dedicatory leaf with full-page
engraving. - Partly some soiling or waterstaining, here and there marginal defects,
some longer annotations by old hand.*

Schätzpreis: € 500

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0352

Johannes Baptista Casalius

De profanis et sacris veteribus ritibus opus tripartitum ... 3 Teile in 1 Band. Frankfurt und Hannover, Th. H. Hauenstein 1681.

Zweite Gesamtausgabe (EA Rom 1647), die Abbildungen zeigen liturgische und kultische Gegenstände, darunter Standbilder, Ölgefäße, Altäre, Schmuck, Münzen etc.

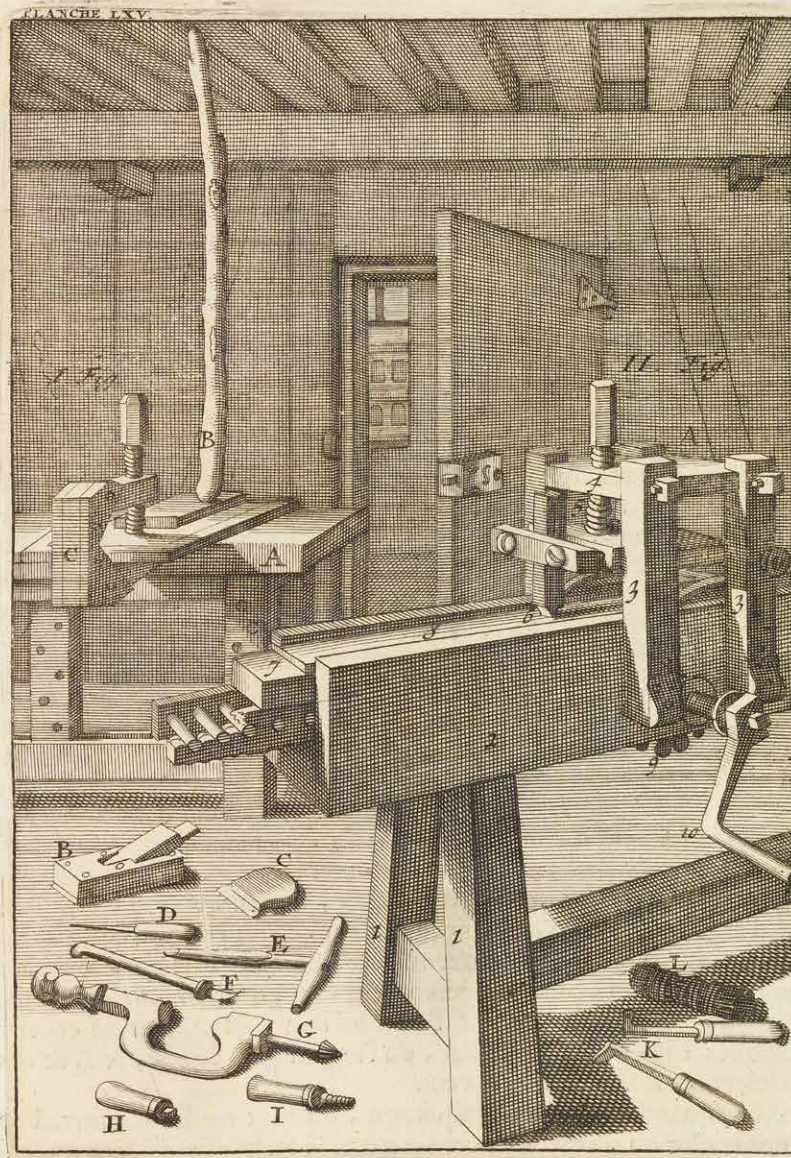
EINBAND: Pergamentband d. 19. Jhs. mit blindgeprägtem Mittelstück auf den Deckeln. 22 : 18 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 27 Kupfern auf 39 Tafeln (Kupfer teils auseinander geschnitten; 14 gefaltet). - **KOLLATION:** 6 Bll. 52 S., 4 Bll., S. 53-144 (recte 156), 6 Bll.; 8 Bll., 552 S.; 14 Bll. - **ZUSTAND:** Stockfl. und leicht gebräunt, 1 Taf. mit kl. Quetschalten. - **PROVENIENZ:** Exlibris Waldemar Schwalbe.

LITERATUR: VD 17, 3:305996P. - Graesse II, 590. - Cicognara 4689.

Second complete edition. With 27 coppers on 39 plates (coppers partly cut apart; 14 folding). 19th cent. vellum. - Foxed and slightly browned, 1 plate with publisher's creases.

Schätzpreis: € 400

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0717

André Felibien

Des principes de l'architecture, de la sculpture, de la peinture.
Troisième édition. Paris, Coignard 1699.

Eines der wichtigen Standardwerke des 17. Jahrhunderts, Ausgabe mit dem 200-seitigen Kunstlexikon am Ende.

EINBAND: Zeitgenössischer Lederband. 24 : 19 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit gestochenen Frontispiz und 65 nummerierten Kupfertafeln. - **KOLLATION:** Titel, 10 Bll., 542 S. - **ZUSTAND:** Tlw. etw. gebräunt und wasserrandig, Einbd. berieben. Druck auf kräftigem Papier, Titel in Rot und Schwarz.

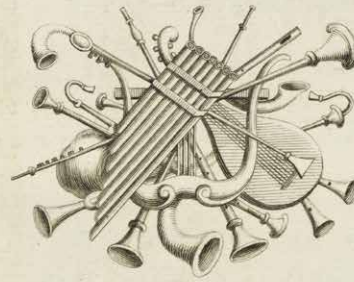
LITERATUR: Fowler 118 Anm. - British Arch. Library 1037.

Schätzpreis: € 600

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Q V I N T I
H O R A T I I F L A C C I
O P E R A.
V O L. I.



L O N D I N I
A E N E I S T A B V L I S I N C I D I T
I O H A N N E S P I N E
M D C C X X X I I I.

Lot 0664

Quintus Horatius Flaccus

Opera. 2 Bände. London, John Pine 1733-37.

Das erste ganz in Kupfer gestochene Buch in Europa.

Editorisches Hauptwerk des Londoner Kupferstechers und Verlegers John Pine (1690-1756). Zweiter Druck der ersten Ausgabe mit der korrigierten Inschrift der Münze 'potest' (anstelle 'post.est'; Bd. II, 108).

EINBAND: Lederbände der Zeit mit Rückenvergoldung. 23 : 15 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 2 gestochenen Frontispizen, 2 gestochenen Titeln mit Vignette, 1 gestochenen Porträt, 6 blattgroßen Textkupfern sowie 510 gestochenen Textseiten mit zahlreichen Vignetten und Initialen. - **ZUSTAND:** 1 Vorsatz gelöst. Einbände beschabt und tlw. restauriert; insges. gutes Exemplar. - **PROVENIENZ:** Gestochenes Wappenexlibris für den englischen Dichter und Essayisten Bonnell Thornton (1724-1768).

LITERATUR: Cohen/Ricci Sp. 497. - Sander 943. - Peignot III, 198f.

The first European book entirely engraved in copper. Contemp. calf with gilt spine. 23 : 15 cm. With 2 engr. frontispieces, 2 engraved titles with vignette, 1 engraved portrait, 6 fullpage text coppers and 510 engraved pages with numerous vignettes and initials. - 1 endpaper loosened. Bindings scraped and partly restored. - Engraved amorial bookplate.

Schätzpreis: € 400

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0715

Biblia germanica

Biblia, Das ist: Die gantze Heilige Schrifft, deß Alten und Neuen Testaments ... Samt einer Vorrede Herrn J. M. Dillherrns. 2 in 1 Band. Nürnberg, J. A. Endter 1765.

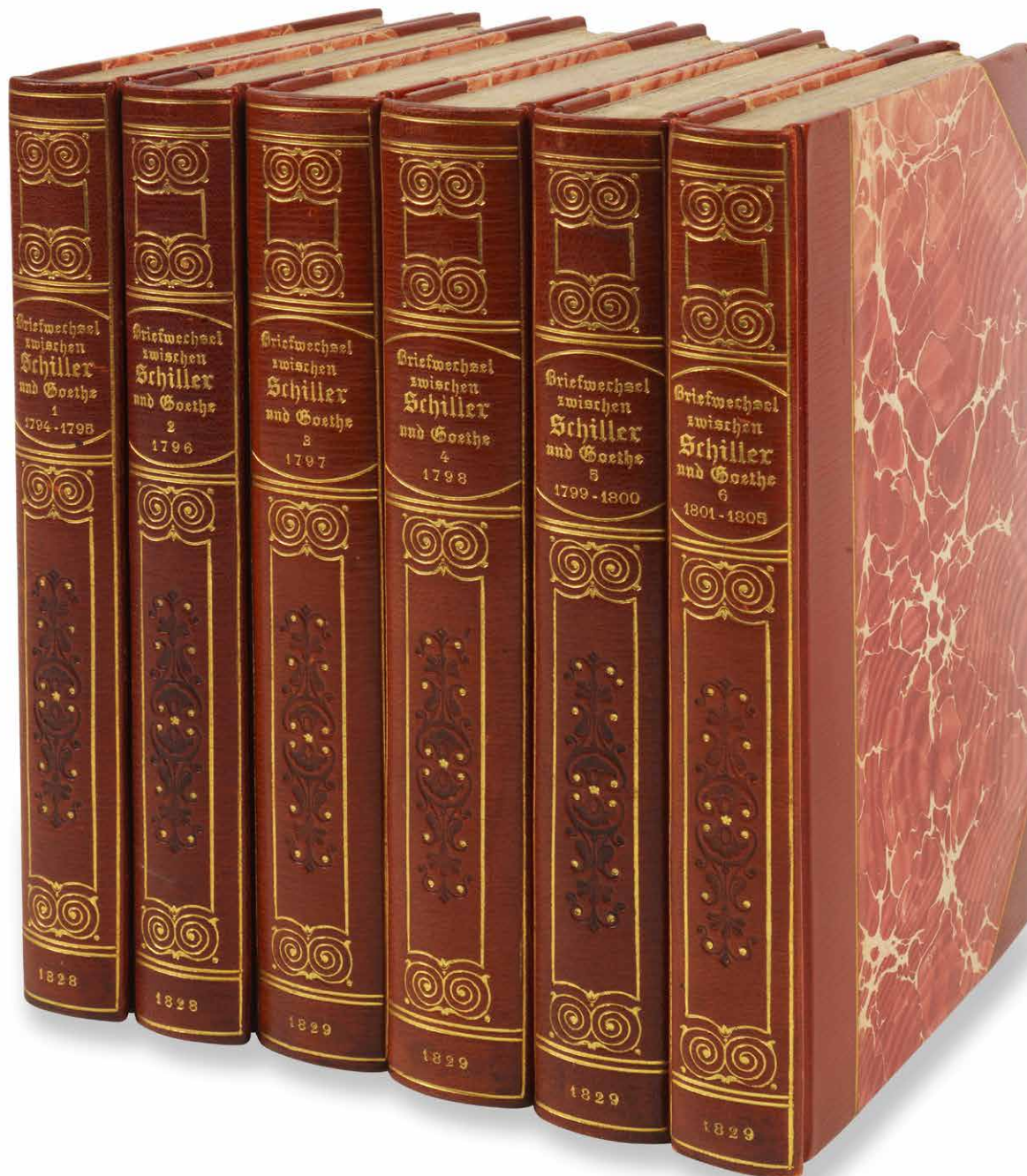
Die erste Dillherr-Bibel mit Nachstichen von J. C. Claußner.

EINBAND: Blindgeprägter Schweinslederband d. Zt. über Holzdeckeln mit je 4 Messing-Eckbeschlägen mit Buckeln und 2 Messing-Schließen, vord. Deckel mit Eignermonogramm „J.S.RST“ und dat. "1770". Folio. 40,5 : 26,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 2 Kupfertiteln, 11 gestochenen Kurfürstenporträts, 1 gestochenen Luther-Porträt, 6 gestochenen Zwischentiteln und zahlreichen Textholzschnitten. - **KOLLATION:** 48 nn. Bll., 528 S., 2 Bll., S: (529)-912. 2 Bll., S. 915-1181, 11 Bll. - **ZUSTAND:** Zum Ende etw. wurmstichig. Bewegliche Schließelemente tls. entfernt. - **PROVENIENZ:** Vord. flieg. Vorsatz mit langem Widmungseintrag von Carl Friedrich Neubert (1829-1871) für Johanna Sophia Rockstroh (geb. 1828?).

LITERATUR: Jahn S. 134. - Nicht in der Bibelslg. Württ. (entspricht in Koll. und Titel der Ausg. 1764; E 1527).

Schätzpreis: € 600

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0680

Johann Wolfgang von Goethe (Hrsg.)

Briefwechsel zwischen Schiller und Goethe in den Jahren 1794 bis 1805. 6 Bände. Stuttgart und Tübingen, J. G. Cotta 1828-29.

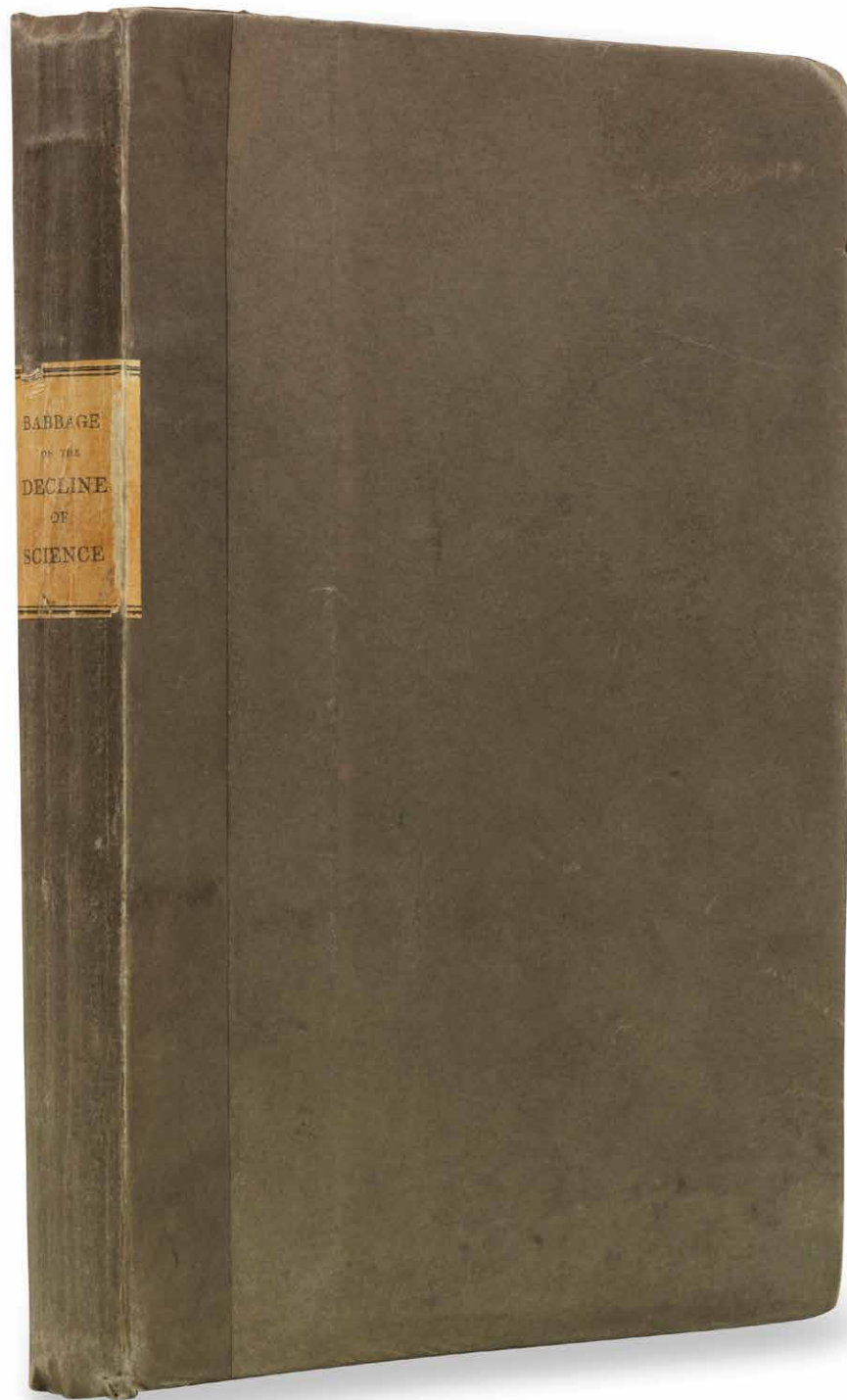
Erste Ausgabe des epochalen Briefwechsels, von Goethe selbst ediert.

EINBAND: Schöne rote Halbmaroquinbände im Stil des 19. Jahrhunderts mit reicher Rückenvergoldung und marmorierten Bezugspapieren, Interimsumschläge mit den Rückenschildern eingebunden. 19,5 : 12,5 cm. - **ZUSTAND:** Wenige minimale kl. Bereibungen. - Schönes, sauberes und unbeschnittenes Exemplar.

LITERATUR: Goedeke IV/2, 698. - Hagen 512.

Schätzpreis: € 500

ketterer-internet-auktion.de – Biitmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0655

Charles Babbage

Reflections on the Decline of Science in England, and on some of its causes. London, B. Fellowes 1830.

Erste Ausgabe dieser provokanten Schrift über betrügerische und geschönte Forschungsergebnisse.

EINBAND: Pappband der Zeit. 23 : 15 cm. - **KOLLATION:** XVI, 228 S., 2 Bll. Verlagsanzeigen.

- **ZUSTAND:** Etw. fleckig, anfangs stärker, Titel mit Namens- und Bibliotheksstempel. Ecken etw. bestoßen. - Unbeschnittenes Exemplar.

Schätzpreis: € 400

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt

RÖMISCHE GESCHICHTE

N 745

VON

THEODOR MOMMSEN.

ERSTER BAND.

BIS ZUR SCHLACHT VON PYDNA.

LEIPZIG,

WEIDMANNSCHE BUCHHANDLUNG.

1854.

Lot 0730

Theodor Mommsen

Römische Geschichte. Bd. I-V, zus. 5 Bände. Leipzig, Weidmann 1854-1856 (I-III), 1933 (V) sowie Wien, W. Krieg 1954 (IV).

„Das genialste Werk deutscher Geschichtsschreibung“ (Carter/Muir)

Erste Ausgabe der ersten drei Bände des berühmten Werkes. Exemplar mit dem seltenen Bd. IV, der als kleines, nummeriertes Textfragment (43 S.) 1954 bei Walter Krieg erschien. Bd. V hier in der 11. Auflage von 1993, mit 10 Faltkarten am Ende.

EINBAND: Schwarze Leinenbände d. Zt. (I-III) sowie Orig.-Broschur (IV) und Orig.-Leinenband (5). Ca. 19-24 : 13-17 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 10 farb. Faltkarten. - **ZUSTAND:** Kanten tlw. berieben.

LITERATUR: PMM 337. - Borst 2544.

Schätzpreis: € 400

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0356

Jean Tacquet

Philippica. Ou haras de chevaux. Anvers, R. Bruneau 1614.

Das erste Werk dieser Art in französischer Sprache.

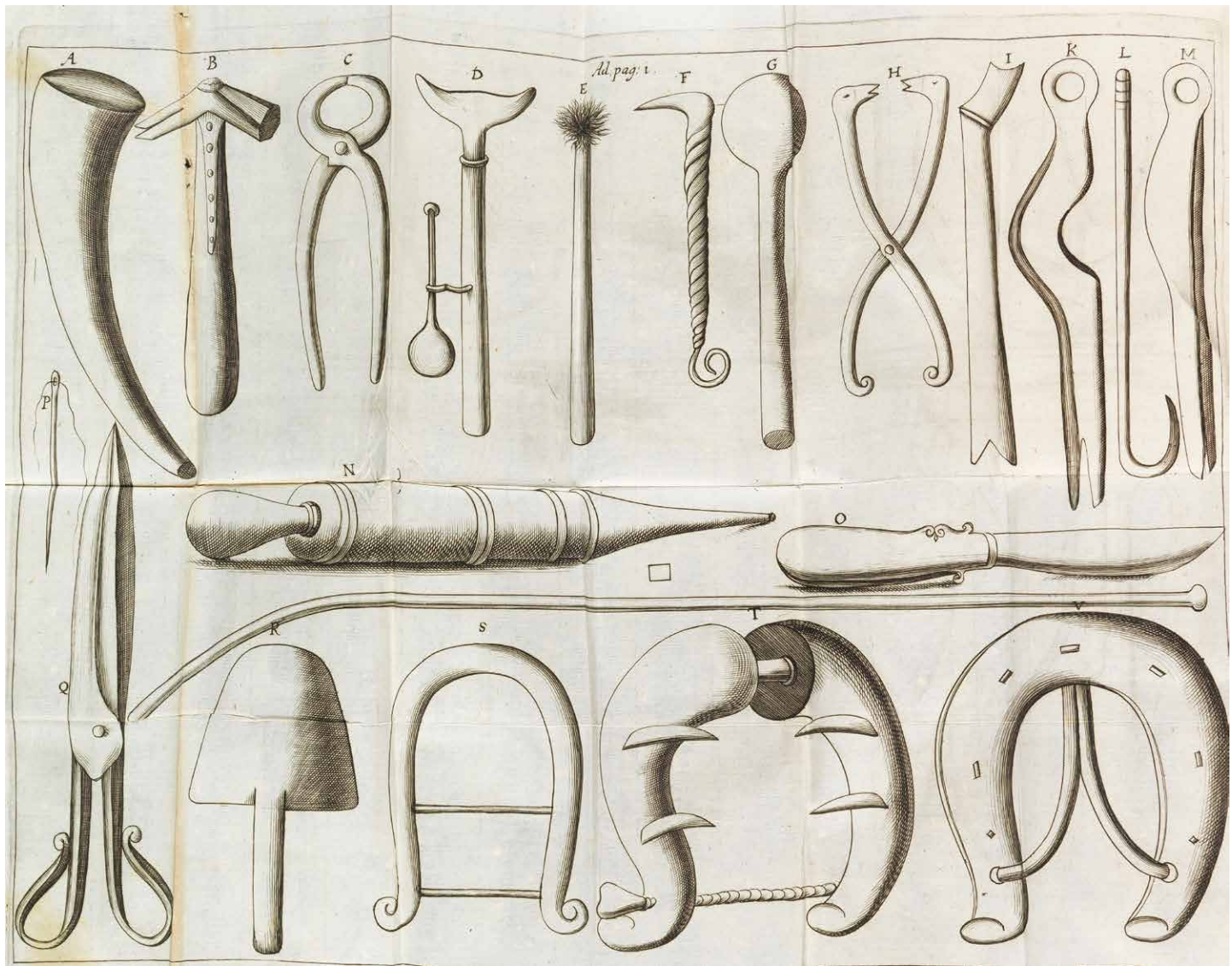
Erste Ausgabe.

EINBAND: Spät. Pergamentband. 4to. 24,5 : 19,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit Kupfertitel, gestochenem Porträt und 1 gefalteten Kupfertafel. - **ZUSTAND:** Vorsätze und Bindung erneuert; gutes Exemplar.

LITERATUR: Mennessier de la Lance II:553.

Schätzpreis: € 600

ketterer-internet-auktion.de – Bietsmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0353

Georg Simon Winter (von Adlersflügel)

Wolffsfahrner Roß-Arzt, oder vollständige Roß-Artzney-Kunst.

3 Tle. in 1 Band- Nürnberg, Endter 1678.

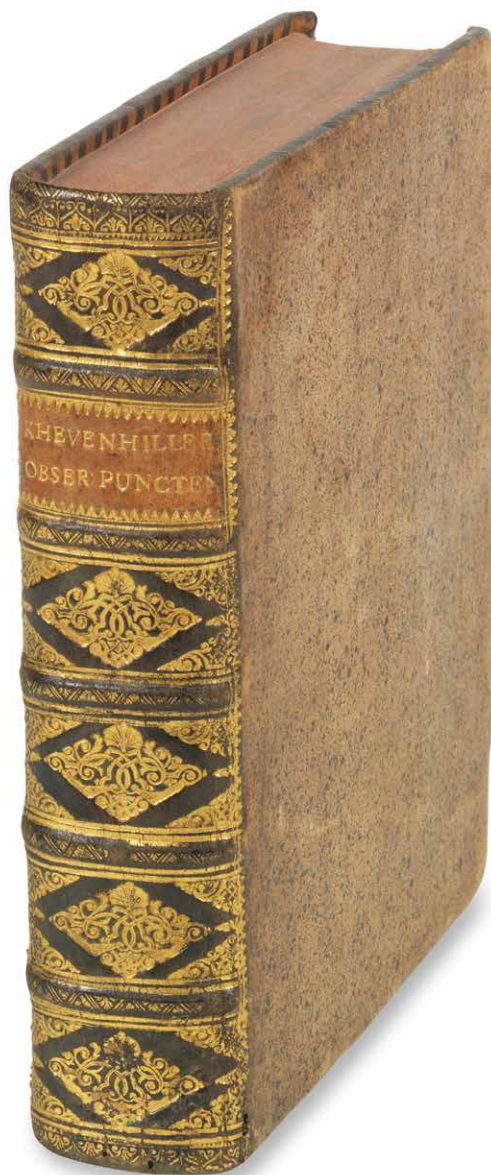
[Hippologischen Standardwerk aus Adelsbesitz.](#)

EINBAND: Lederband d. Zt. mit Wappensupralibros. 8vo. 16 : 10 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 45 gefalt. Kupfertafeln. - **KOLLATION:** 12 Bll., 98o S., 10 Bll. - **ZUSTAND:** Einbd. berieben, RDeckel mit Fehlstelle. - **PROVENIENZ:** Exemplar mit Wappensupralibros von Franz Ferdinand zu Sprinzenstein; später Sammlung Waldemar Schwalbe (Exlibris).

LITERATUR: VD 17 3:002939C.

Schätzpreis: € 500

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0370

Ludwig Andreas von Khevenhüller

Observationspunten. 2 Teile. - Exercitium zu Pferd und zu Fuß.
Zus. 3 Teile in 1 Band. Wien und Brünn, J. P. Krauß 1734.

Zweite Ausgabe, erstmals mit dem Exercitium zusammen gedruckt. „Das für die Dienstordnung der Zeit von Maria Theresia und Friedrich d. Gr. charakteristische Reglement“ (Jähns).

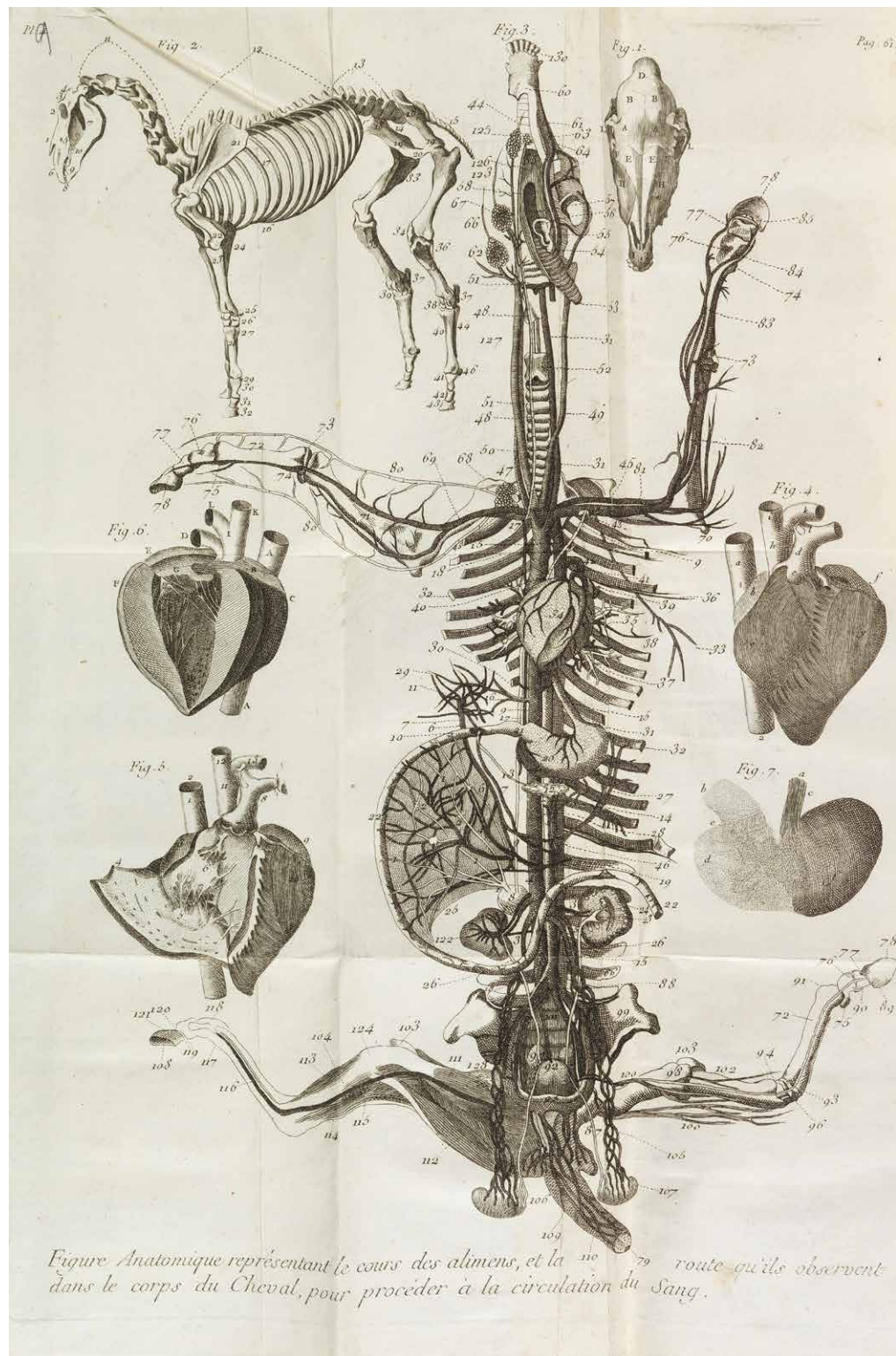
EINBAND: Gesprenkelter Lederband d. Zt. mit reicher Rückenvergoldung. 20,5 : 16,5 cm.
- **ILLUSTRATION:** Mit 2 gestochenen Frontispizen (wdh.), 1 gestochenen Titelvignette und 2 gestochenen Textvignetten (wdh.). - **KOLLATION:** 6 Bll., 280 S.; 3 Bll., 142 S., 13 Bll.; 136 S., 4 Bll. - **ZUSTAND:** Kanten geringfüg. berieben, sonst schönes Exemplar. - **PROVENIENZ:** Gest. Wappen-Exlibris Anton Bar von Königsbrunn. - Exlibris Waldemar Schwalbe.

LITERATUR: Vgl. Jähns III, 1589 und Lipperheide Qe 1.

Second edition, first with „Exercitium“. With 2 frontispieces (rep.), 1 title vignette and 2 text vignettes (rep.), all engraved. Contemp. calf with rich gilt spine. Nice copy, only edges minim. rubbed. Engr. armorial ex libris Anton Bar de Königsbrunn. - Ex libris Waldemar Schwalbe.

Schätzpreis: € 400

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0354

[Philippe-Etienne] Lafosse

Guide du Marechal. Paris, Lacombe 1771.

Schönes Exemplar der klassischen Pferde-Monographie, illustriert mit 10 Kupfertafeln.

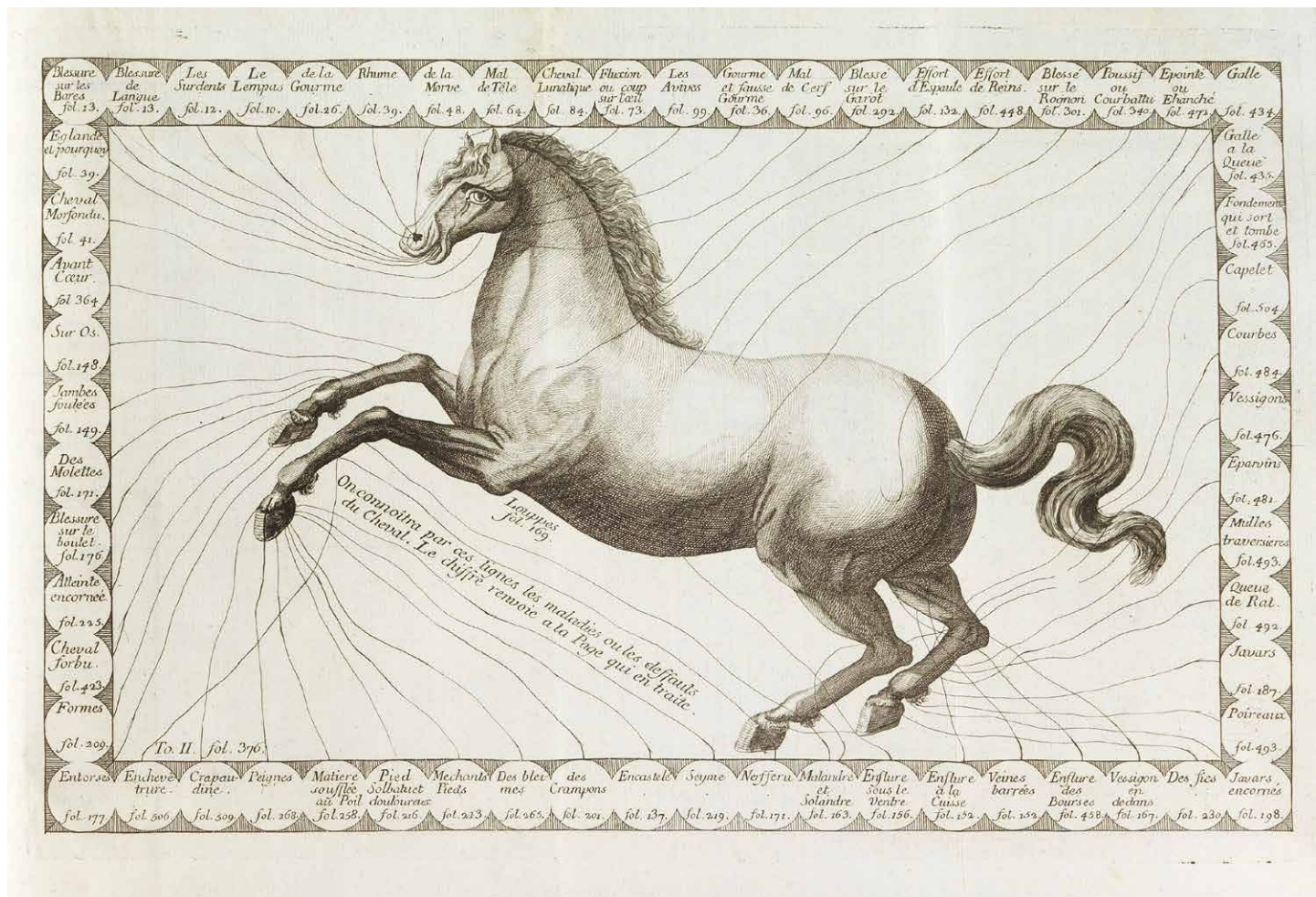
EINBAND: Zeitgenössischer Halblederband mit reicher floraler Rückenvergoldung.

20 : 13 cm. - ILLUSTRATION: Mit großem Wappenkupfer und 10 gefalteten Kupfertafeln.

LITERATUR: Menessier de la Lance II, 20.

Schätzpreis: € 400

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0372

Jacques de Solleysel

Le parfait Marechal, qui enseigne a connoitre la beaute, la bonte et les defauts des chevaux ... augmentee d'un abrege de l'art de monter a cheval. 2 Teile in 1 Band. Paris, o. Dr. („Rue Saint Jacques“) 1775.

Guterhaltene Pariser Ausgabe des bekannten Klassikers der Hippologie.

EINBAND: Gefleckter Kalblederband d. Zt. mit Rückenschild und Rückenvergoldung. 26 : 20 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 2 Kupfertafeln (davon 1 gefaltet) und 27 tfs. ganzseitigen Holzschnitt-Abbildungen. - **KOLLATION:** 3 Bll., 512 S.; 4 Bll., 406 S. - **ZUSTAND:** Ohne das gest. Frontispiz. - Wenige Bll. leicht fleckig, 2 Bll. verbunden. Einbandkanten bestoßen, Rücken an den Kap. mit Fehlstelle. - **PROVENIENZ:** Exlibris W. Schwalbe, dat. 1937.

LITERATUR: Mennessier de la Lance II, 527.

Paris edition of this classic about horses. 2 parts in 1 vol. With 2 engr. plates (1 folding) and 27 woodcut illustrations. Contemp. calf with gilt spine and label. - Lacking the frontispiece. Few leaves slightly stained. Edges of binding bumped, spine ends chipped. Bookplate W. Schwalbe.

Schätzpreis: € 400

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0371

Johannes Scheffer

Histoire de la Laponie, sa description, l'origine, les moeurs, la maniere de vivre des ses habitants. Traduites du Latin par L. P. A. L(ubin). Paris, O. de Varennes 1678.

Erste französische Ausgabe eines der ersten und wichtigsten Werke über Lappland und seine Bewohner.

EINBAND: Halblederband d. Zt. 24 : 18 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit gestochenen illustrierten Titel, 1 gestochenen Falkarte, 21 Kupfertafeln und 7 Textkupfern. - **KOLLATION:** 7 Bll., 408 S. - **ZUSTAND:** Schwach gebräunt. Einband beschädigt. - **PROVENIENZ:** Exlibris Waldemar Schwalbe, dat. 1937.

LITERATUR: Warmholtz 705. - Collijn Sp. 828f. - Chavanne 3121. - Vgl. Lipperheide Hab 1 (lat. Originalausgabe 1673).

First French edition. With engraved title, 1 folding engraved map, 21 engraved plates and 7 engravings in text. Contemporary half calf (damaged). - Some browning. Bookplate W. Schwalbe.

Schätzpreis: € 500

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0365

Olfert Dapper

Asia, oder Genaue und Gründliche Beschreibung des gantzen
Syrien und Palestins, oder Gelobten Landes. 2 Teile in 1 Band.
Nürnberg, C. S. Froberg für J. Hofmann 1688-1689.

Zweite deutsche Ausgabe. „Dapper's works are of especial importance because of the fine plates, which include maps, plans, beautiful views and costumes“ (Blackmer).

EINBAND: Halbpergamentband d. Zt. 34 : 22 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 8 Kupferkarten, 22 Kupfertafeln (st. 31) sowie 34 Textkupfern. - **KOLLATION:** 2 Bll., 200 S., 2 Bll.; 1 Bl., 400 S., 2 (st. 4) Bll. - **ZUSTAND:** Fehlt der gest. Titel, 9 Kupfertafeln und die letzten beiden Registerbll. am Schluß. - Exemplar mit deutlichen Gebrauchsspuren: Einband beschabt und bestoßen, Gelenke und Rücken-Enden beschädigt, erste und letzte Bll. gelöst (stärkere Randalüren), etw. fleckig (vereinz. stärker), tls. mit kl. Wurmsspuren, Tafeln und Karten meist mit (Rand-) Läsuren. - **PROVENIENZ:** Exlibris W. Schwalbe, dat. 1937.

LITERATUR: Griep/Luber 323. - Röhricht 1171. - Vgl. Blackmer 449 und Lipperheide Lc 3.

Second German edition. 2 in 1 vol. With 8 engr. maps, 22 (of 31) copperplates and 34 text engravings. Contemp. half vellum. - Lacking the engr. title, 9 plates and 2 index leaves. - With stronger traces of use.

Schätzpreis: € 600

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0326

Johann Hermann Dielhelm

Denkwürdiger und nützlicher Rheinischer Antiquarius.

Frankfurt, Stock Erben und Schilling 1744.

Zweite Ausgabe des geschätzten Reiseführers des Spätbarock. Mit Karten vom Oberrhein und vom Bodensee.

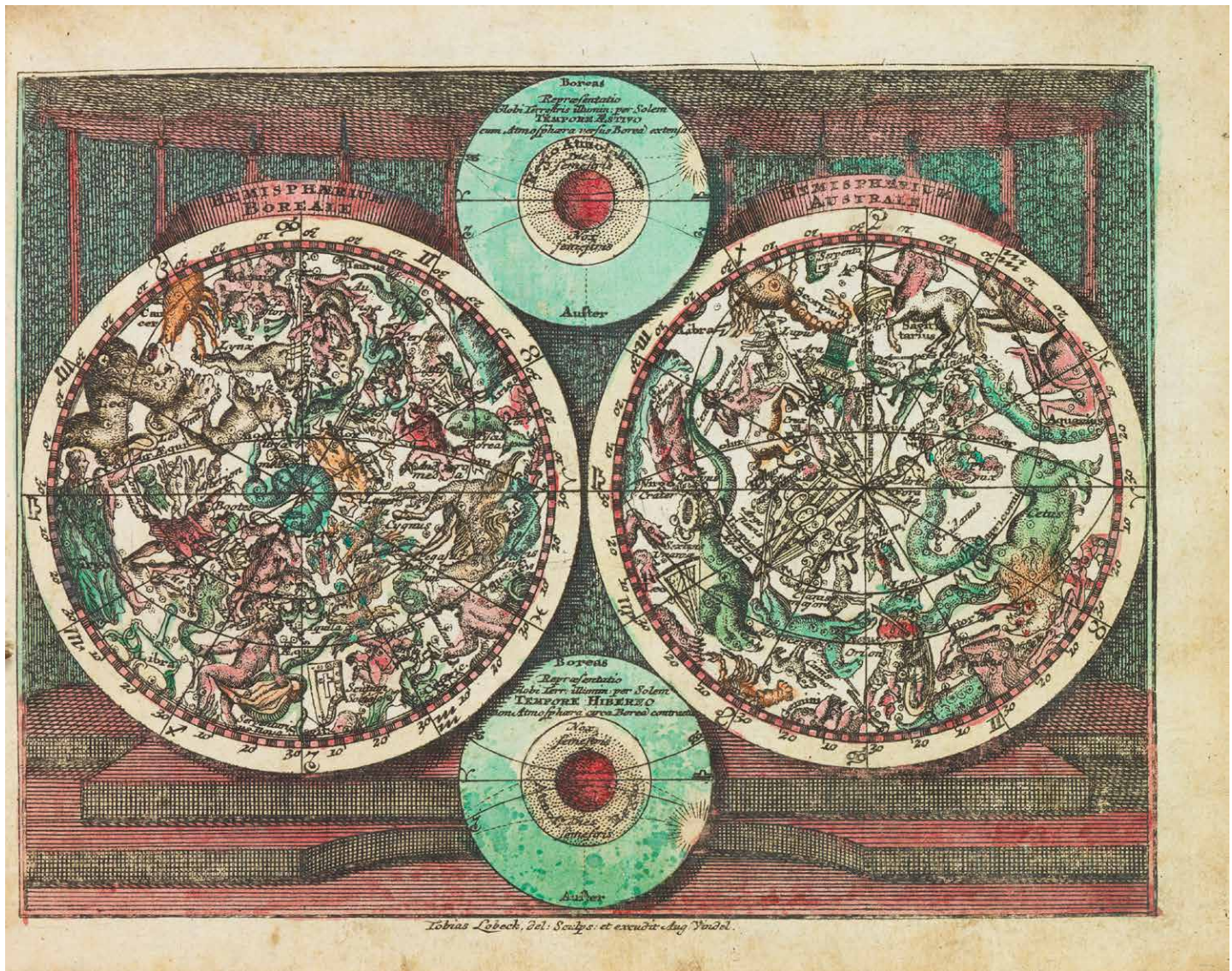
EINBAND: Halblederband der Zeit mit Rückenschild. 18 : 11 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit gestochenem Titel, 3 gefalteten Kupferkarten und 15 (10 gefalteten) Kupfertafeln. - **KOLLATION:** 4 Bll., 941 (recte 911) S., 13 Bll. - **ZUSTAND:** Tls. schwach stockfl. vord. flieg. Vorsatz mit Eintragungen von alter Hand. Kanten und Rücken beschabt, ob. Kap. mit kl. Einriß. - **PROVENIENZ:** Gest. Wappen-Exlibris L. G. de Bibra.

LITERATUR: Holzmann/Boh. I, 2424.

Second edition. With engr. title. 3 engr. folding maps and 215 (10 folding) engr. plates. Contemp. half calf. - Partly slightly foxed, front flying endpaper with entries by old hand. Edges and spine scraped, top of spine with small tear. Engr. armorial ex libris L. G. de Bibra.

Schätzpreis: € 400

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0732

Tobias Conrad Lotter und Tobias Lobeck

Atlas geographicus portabilis XXIX. mappis orbis habitabilis regna exhibens. 2 Teile in 1 Band. Augsburg, A. Brinhauser um 1750.

Hübscher Taschen- oder „Sack-„Atlas mit Weltkarte, Himmelskarte, Karten der vier Kontinente und Teilkarten von Europa. Im zweiten Teil mit einer Kurzgefaßten Geographie ... aller Theile des bewohnten Erdbodens von Tobias Lobeck.

EINBAND: Lederband der Zeit mit ehemals vergoldeter floraler Prägung auf Deckel und Rücken. 11,5 : 15 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit illustriertem Kupfertitel, 1 gestochenen Tafelverzeichnis und 29 kolorierten Kupferkarten von Tobias Lobeck. - **KOLLATION:** 72 S. - **ZUSTAND:** Fehlt ein gestochenes Frontispiz. Ränder leicht fleckig, Kupfertitel fleckig, unregelmäßig beschnitten und aufgelegt. Einbd. beschabt und bestoßen, Vorderdeckel und Rückenbezug vom Buchblock gelöst, Rücken mit Fehlstellen.

LITERATUR: Phillips/Le Gear 630.

Schätzpreis: € 600

ketterer-internet-auktion.de – Bietsmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021, Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0492

MS Monte Cervantes

Privates Album mit ca. 70 Orig.-Fotografien und Postkarten sowie weiteren Programmen, Zeitungsausschnitten, 2 Broschüren, Fahrschein u. a. anlässlich der Spitzbergenfahrt im Jahre 1928.

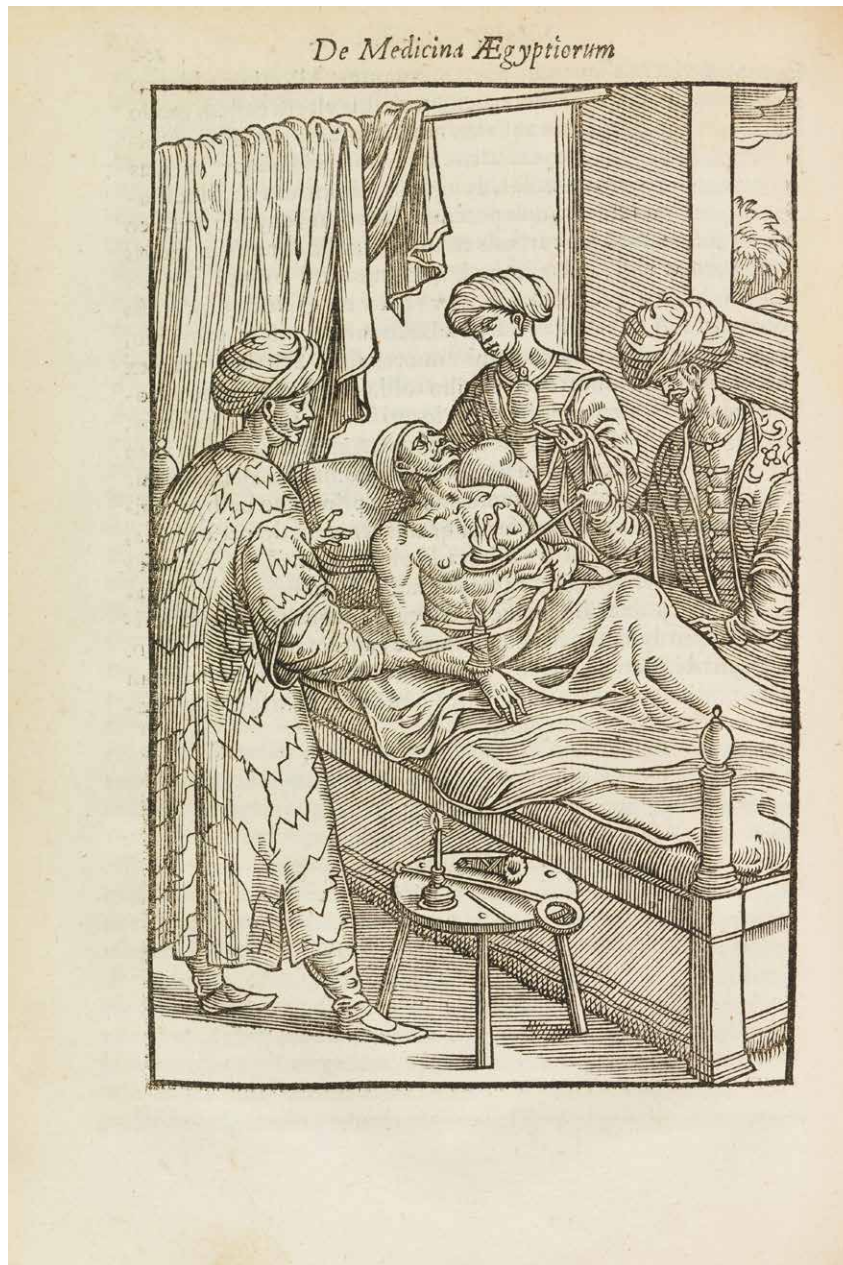
Bemerkenswertes, privat zusammengestelltes Album der tragischen Reise des deutschen Luxus-Passagierschiffes, das 1928 vor Spitzbergen mit einem Eisberg kollidierte und mit Hilfe des russischen Eisbrechers Krasin wieder seetüchtig gemacht wurde. Nach nur 2 Jahren Dienstzeit ging das Schiff, das auch „Titanic des Südens“ genannt wurde, 1930 vor der argentinischen Küste unter.

EINBAND: Leinenalbum der Zeit mit seith. Kordelbindung. 23,5 : 33 cm. - **ILLUSTRATION:** Die Fotografien im Format ca. 5 : 8 cm bis 13 : 18 cm. Auf 14 Kartonbll. montiert.

Interesting private album of the tragic voyage of a luxury passenger vessel that collided with an iceberg off the coast of Svalbard in 1928. After just two years in service the „Titanic of the South“ sank near the coast of Argentina in 1930. With ca. 70 orig. photographs and postcards, etc. Contemp. cloth with cord binding.

Schätzpreis: € 800

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0651

Prosperus Alpini

De medicina Aegyptiorum, libri quatuor & J. Bontius, De medicina Indorum. Editio ultima. 2 Teile in 1 Band. Paris, N. Redelichuysen 1645.

Zweite Ausgabe (zuerst 1591), hier erstmals mit dem Beiband von Bontius.

„First important work on the history of Egyptian medicine“ (Garrison/Morton).

Das zweite Werk von Jacob de Bondt (1599-1631) ist die erste bedeutende Abhandlung über die Krankheiten Ostindiens.

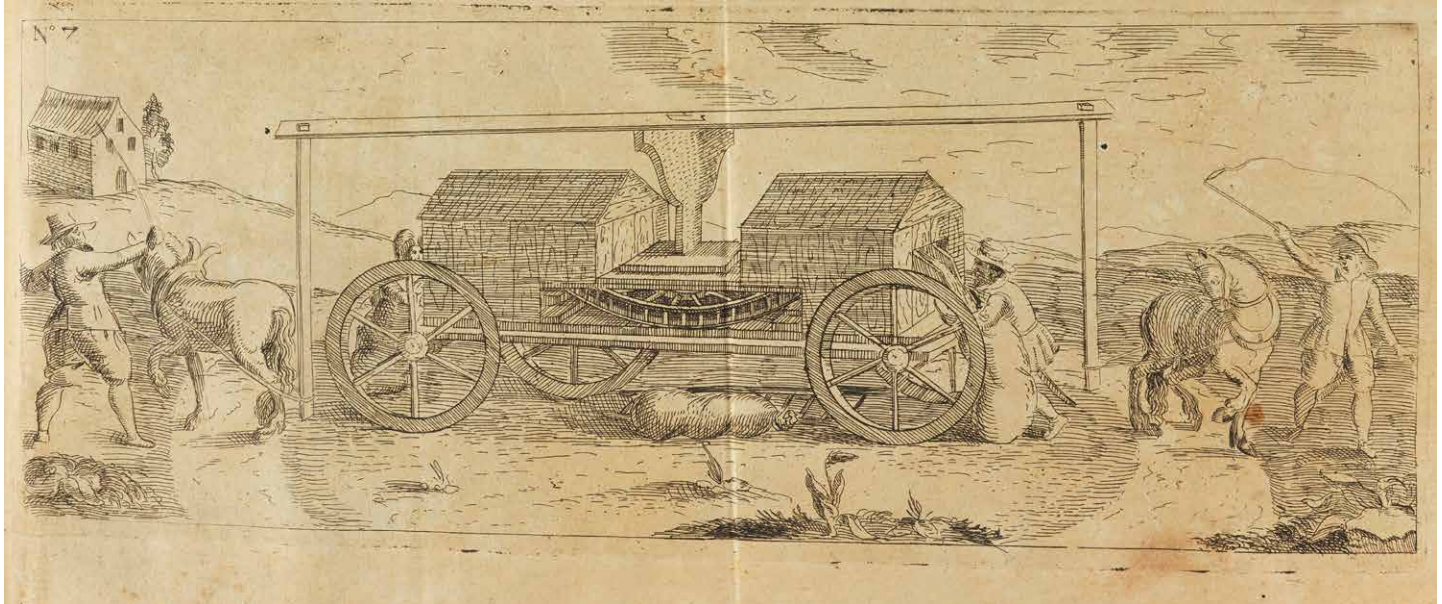
EINBAND: Pergamentband der Zeit. 23 : 17 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 6 tlw. ganzseit. Textholzschnitten. - **KOLLATION:** 11 nn., 150 num., 25 nn. Bll.; 39 num. Bll., 1 nn. Bl. -

ZUSTAND: Etw. fleckig, tlw. im Rand mit Knickspuren.

LITERATUR: Krivatsy 236. - Wellcome II, 36. - Hirsch/Hüb. I, 101 und 627. - Hünersdorff/Hasenkamp S. 33. - Vgl. Garrison/Morton 6488 (Alpini, EA 1591) und 2263 (Bontius, EA 1642).

Schätzpreis: € 600

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0719

Heinrich Zeising

Theatrum machinarum. Mehrentheils aus frembden Sprachen versetzt durch H. Megesir. 6 Teile in 1 Band. Leipzig, Friedrich Lanckisch Erben 1708.

Spätere, eventuell letzte Ausgabe des erstmals 1607-1614 erschienenen bekannten Maschinenbuches. Kompiliert aus Biringuccio, Ramelli, Valturius, Besson und anderen, mit Kupfertafeln reich illustriert.

EINBAND: Halblederband der Zeit mit neuerem Papierrückenschild. 16,5 : 20 cm. -

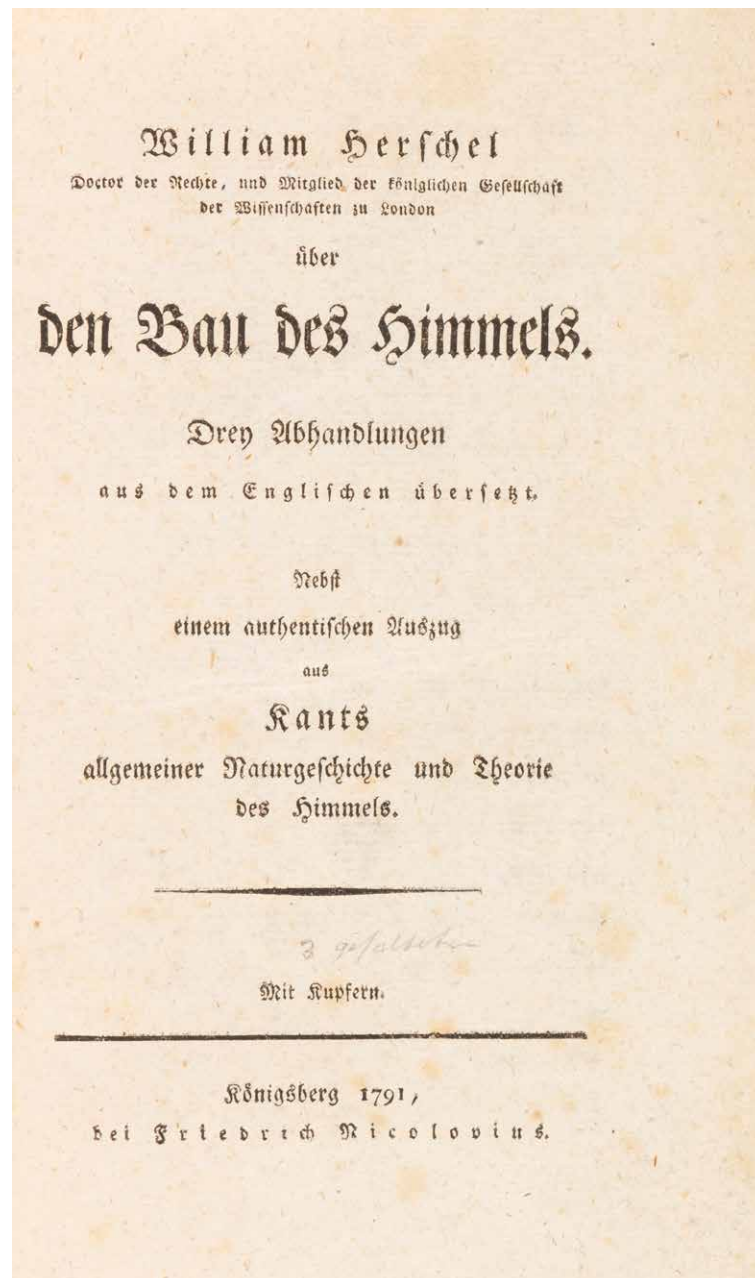
ILLUSTRATION: Mit 6 gestochenen Titelblättern und 148 Kupfertafeln (18 gefaltet). -

ZUSTAND: Gebräunt. Einband berschabt, Rücken trockenrissig, Kapitale mit Fehlstellen.

LITERATUR: Vgl. Ornamentstich-Slg. Bln. 1773-74.

Schätzpreis: € 800

ketterer-internet-auktion.de – Bietsmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0671

John Frederick William Herschel

Über den Bau des Himmels. Drey Abhandlungen aus dem Englischen übersetzt. Nebst einem authentischen Auszug aus Kants allgemeiner Naturgeschichte des Himmels. Königsberg, F. Nicolovius 1791.

Erste deutsche Ausgabe der für die moderne Astronomie bahnbrechenden Aufsätze.

EINBAND: Kalblederband im Stil der Zeit mit reicher Gold- und Blindprägung. 20,3 : 13 cm.
- **ILLUSTRATION:** Mit 3 gefalteten Kupfertafeln. - **KOLLATION:** XII, 204 S. - **ZUSTAND:** Etw. stockfleckig, insges. schönes Exemplar.

LITERATUR: Roller/Goodman I, 536. - Warda 5.

Dabei: Derselbe, Die Lehren der Astronomie für Gebildete faßlich dargestellt. Aus dem Englischen. Mit 3 gefalt. Kupfertafeln und 4 gefalt. lithogr. Tafeln. Heilbronn und Leipzig, J. D. Claß 1838. Pappband der Zeit, in Schuber. 19,8 : 12,5 cm. - Erste Buchausgabe.

Schätzpreis: € 800

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0678

Otto Nebel

Raketenflug. 50 Bilder. Berlin, Raketenflugverlag 1932.

Erste Ausgabe des klassischen Werkes von Otto Nebel, einer der Gründerväter der Raumfahrt.

EINBAND: Illustr. Orig.-Broschur. 21,5 : 14,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 50 fotogr. Abbildungen.

- **ZUSTAND:** Schönes Exemplar.

Dabei: 4 weitere Werke in 5 Bänden zur Fliegerei und über Raketen u. a. von O. W. Gail, A. B. Scherschevsky und A. Baumann. - Mit unterschiedlichen Gebrauchsspuren.

Schätzpreis: € 800

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0729

Michael Ettmüller

Opera medica theoretico-practica. 3 Bände. Frankfurt/M., Zunner 1708.

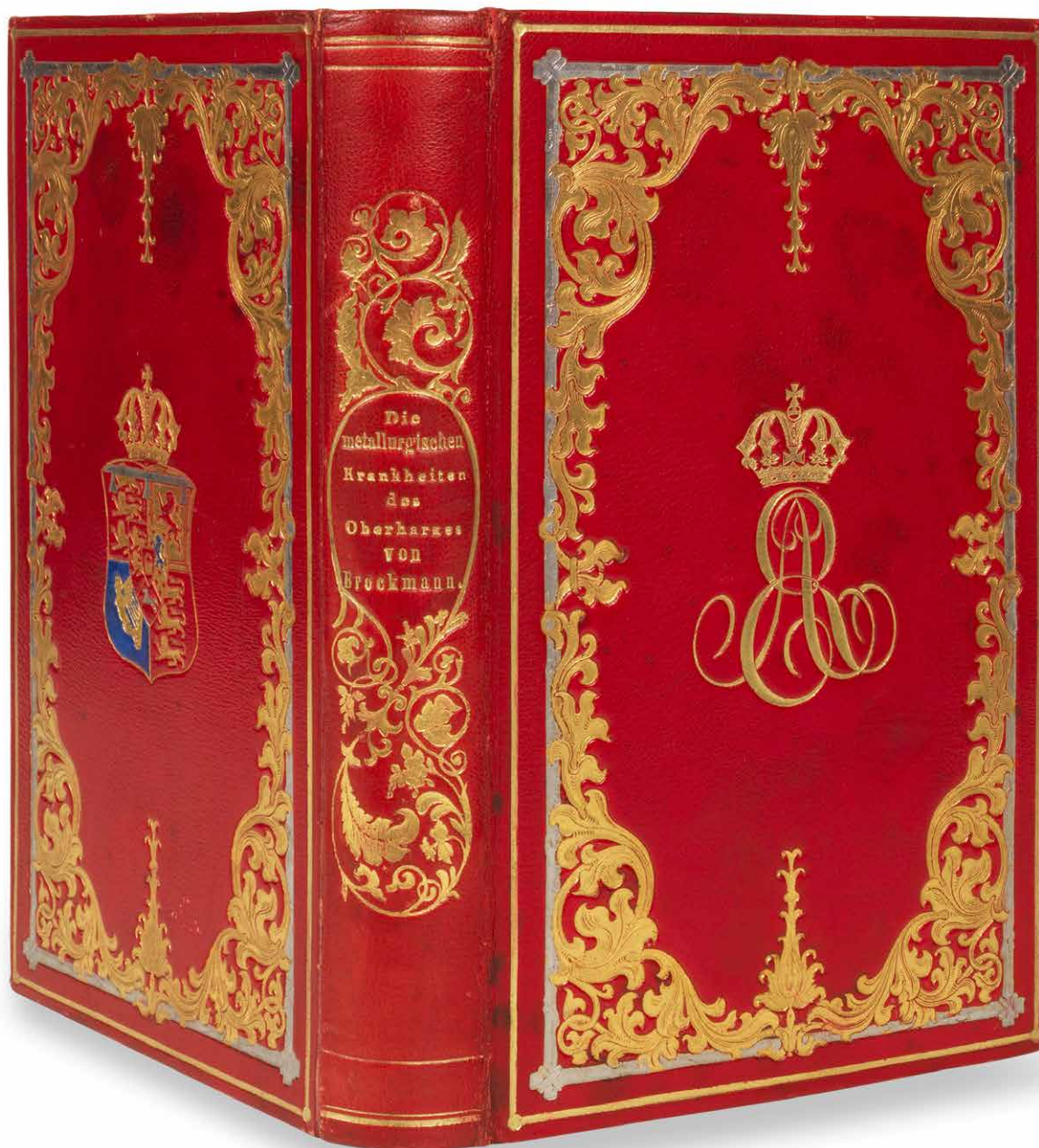
Die erste vollständige und beste Ausgabe der Schriften Ettmüllers; wichtig vor allem das Collegium Chymicum und das umfangreiche Collegium Pharmaceuticum im ersten Band.

EINBAND: Zeitgenössische Lederbände mit Rückenvergoldung und Goldschnitt. 34 : 21 cm.
- ILLUSTRATION: Mit schönem allegorischen Kupfertitel und 1 Kupfertafel sowie einigen gestochenen Kopfvignetten. **- ZUSTAND:** Etwas stockfl. und gebräunt, Kapitale und Gelenke leicht lädiert. Insgesamt schönes, dekoratives Exemplar. **- PROVENIENZ:** Exemplar der alten Bayerischen Hofbibliothek, mit großem gestochenen Exlibris in allen drei Bänden.

LITERATUR: Ferchl S. 146. - Ferguson I, 251.

Schätzpreis: € 600

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
 Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0657

Karl Heinrich Brockmann

Die metallurgischen Krankheiten des Oberhärzes. Osterode, A. Sorge (1851).

Prachtvoller Wappeneinband für König Ernst August von Hannover.

Wappeneinband

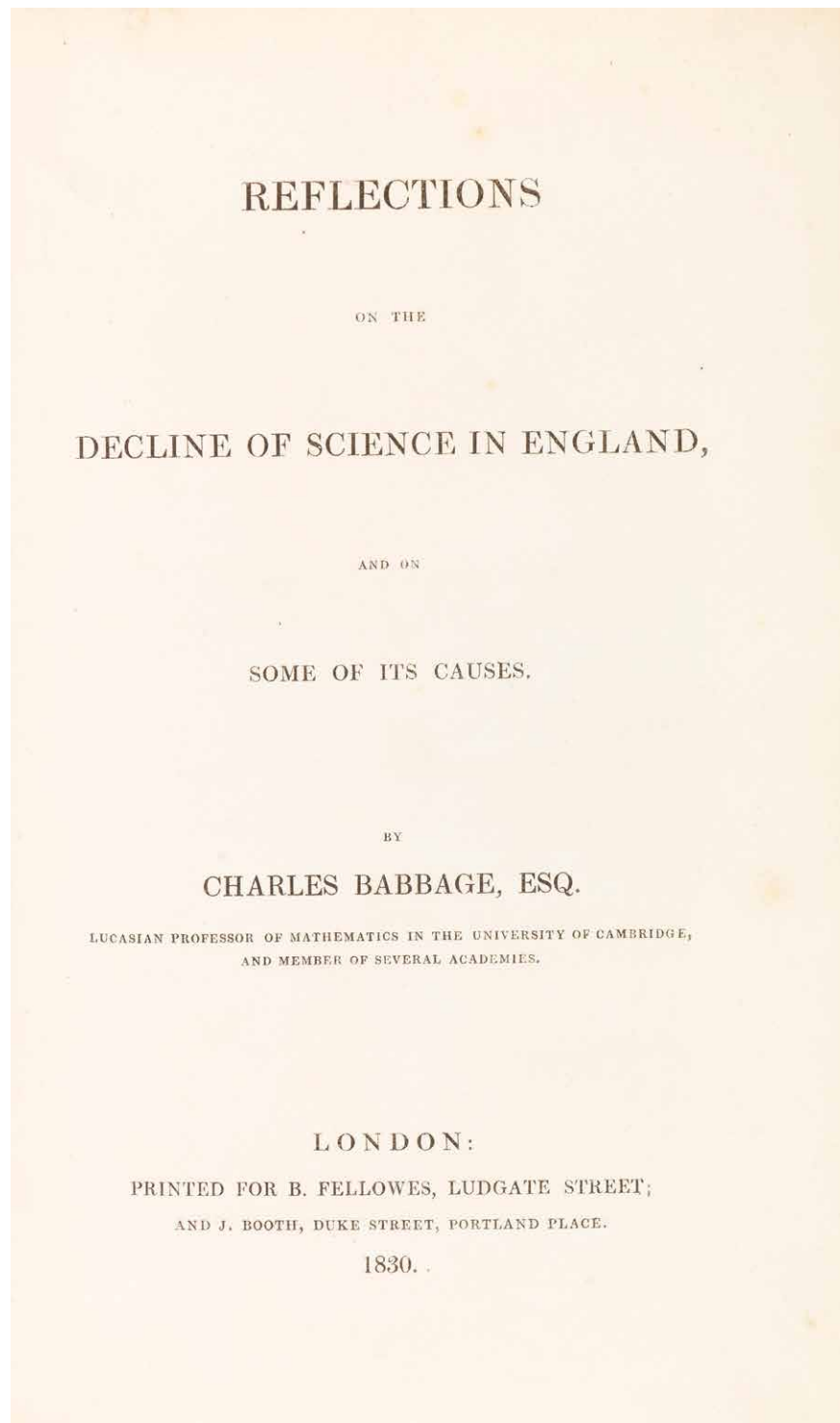
EINBAND: Prachtvoller roter Maroquineinband mit reicher ornamentaler Vergoldung und Ganzoldschnitt, Vorderdeckel mit gekröntem Monogramm E(rnst) A(ugust), Rückendeckel mit Wappen des Königshaus in Gold, Silber und Blau. 23 : 15 cm. -

ZUSTAND: Gering fleckig und min. berieben.

LITERATUR: Hirsch/Hübotter I, 709.

Schätzpreis: € 500

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0654

Charles Babbage

Reflections on the Decline of Science in England, and on some of its causes. London, B. Fellowes 1830.

Erste Ausgabe dieser provokanten Schrift über betrügerische und geschönte Forschungsergebnisse.

EINBAND: Pappband der Zeit (Rücken erneuert). 23 : 15 cm. - **KOLLATION:** XVI, 228 S., 2 Bll. Verlagsanzeigen. - **ZUSTAND:** Etw. fleckig, 1 Lage gelockert. Einband beschabt und bestoßen. - Unbeschnittenes Exemplar.

Schätzpreis: € 400

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



1. & 2. Chrysoberyll.

Lot 0410

Ferdinand Anton Schmidt

Mineralienbuch, oder allgemeine und besondere Beschreibung der Mineralien. Stuttgart, Scheitlin & Kraus 1850.

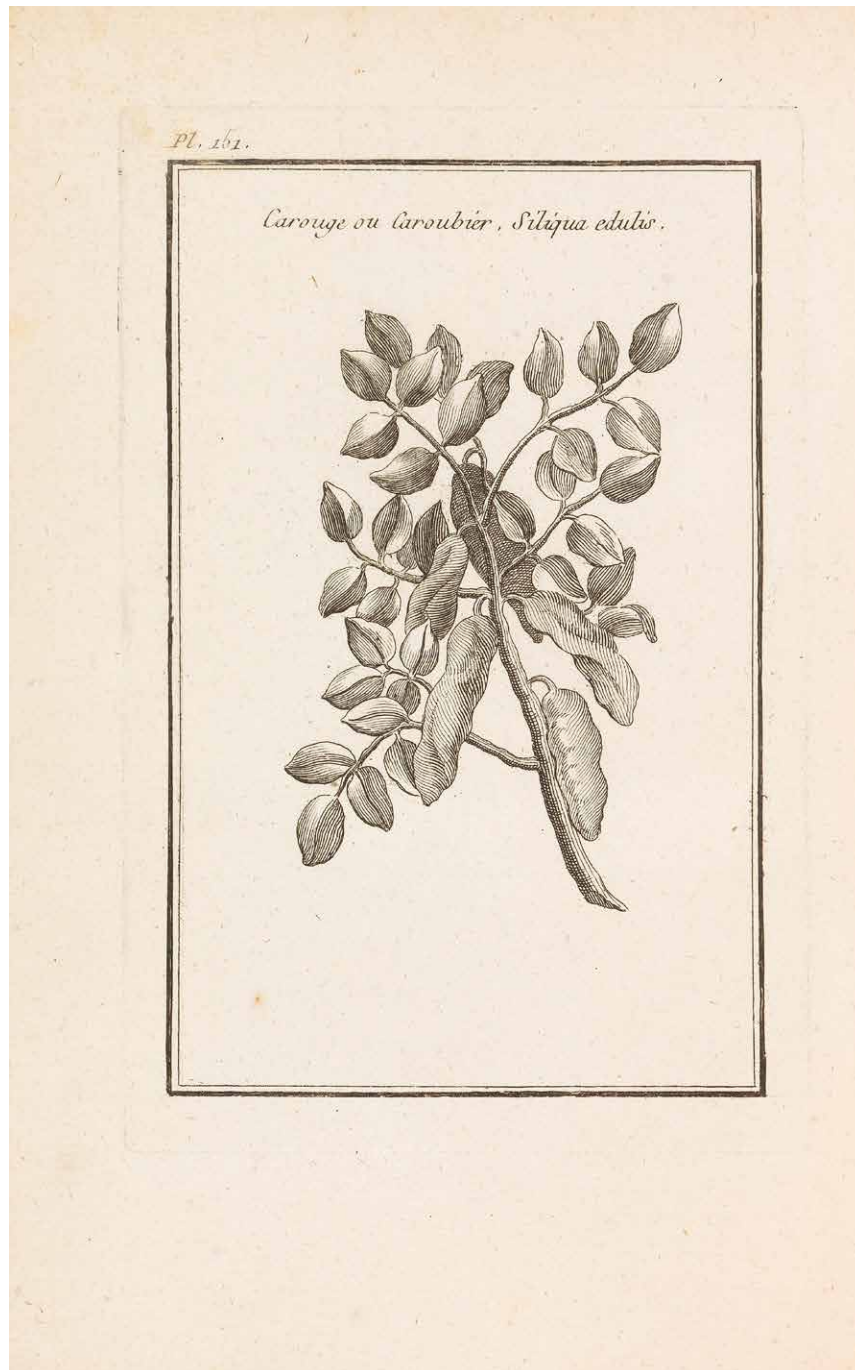
Erste Ausgabe der Monographie. Die schönen Tafeln jeweils mit mehreren fein kolorierten Darstellungen, tlw. mit Glimmerstaub gehöht.

EINBAND: Original-Leinenband mit goldgepr. Deckelvignette. 26 : 21 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 44 kolorierten lithographischen Tafeln tlw. mit Glimmerstaub. - **KOLLATION:** 2 Bll., 184 S. - **ZUSTAND:** Text tlw. etw. stockfleckig, Tafeln gleichmäßig leicht gebräunt und wenig fleckig. Einbd. lichtrandig, Rücken verblichen.

First edition. With 44 col. lith. plates partly with metallic heightening. Orig. cloth with gilt vignette on front board. - Text partly somewhat foxed, plates evenly slightly tanned and occasionally stained. Binding faded in places.

Schätzpreis: € 500

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0433

Labeyrie & Jean Goulin

Dictionnaire des plantes usuelles. 8 Bände. Paris, Lamy l'an II (=1793).

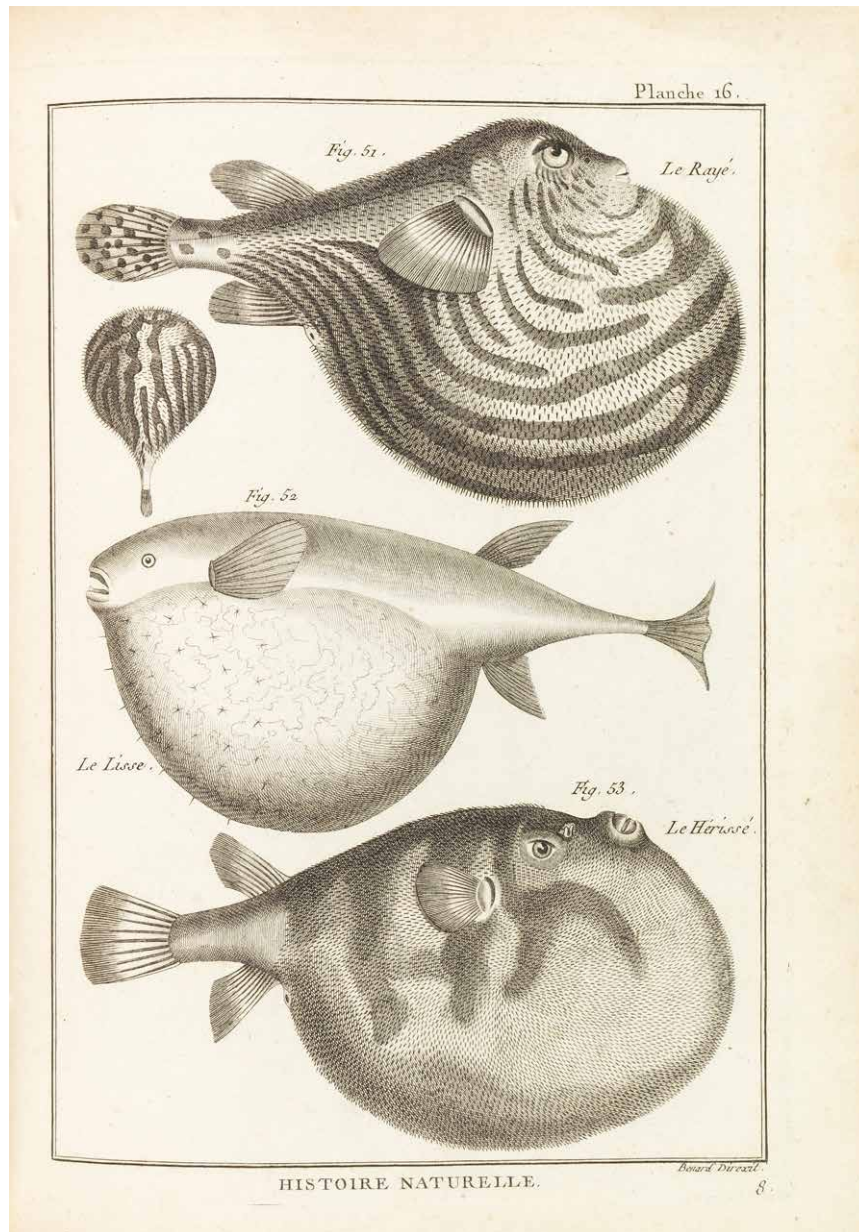
Illustrierte medizinisch-botanische Enzyklopädie, ein Wiederabdruck des 1773 erschienenen Dictionnaire raisonné universel de matière médicale von Labeyrie und Goulin.

EINBAND: Interimsbroschur. 24,5 : 16 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 588 (st. 776) überwiegend botanischen Kupfertafeln (2 beidseitig bedruckt). - **ZUSTAND:** Unbeschnittenes und stellenw. unaufgeschnittenes Exemplar, Blattränder leicht angestaubt, Bindung tlw. beschädigt, 3 Tafeln mit Einriß. Broschur mit Gebrauchsspuren.

LITERATUR: Nissen 2238. - Barbier I, 970.

Schätzpreis: € 600

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0367

Jean Pierre Bonnaterre

Tableau encyclopédique et méthodique des trois règnes de la nature. Ichthyologie. Paris, Panckoucke 1788.

Erste Ausgabe. In sich abgeschlossener Teil über die Fische aus der 196 Bände umfassenden Encyclopedie methodique, die in den Jahren 1782-1832 erschien, mit den schönen Tafeln nach Benard.

EINBAND: Lederband d. 20. Jhs. unter Verwendung alten Materials. 29 : 22 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 102 Kupfertafeln. - **KOLLATION:** LVI, 215 S. - **ZUSTAND:** Tafeln tls. leicht stockfl. (überwieg. im w. R.), 1 Taf. mit längerem Randeinriß, Text schwach gebräunt. Einband berieben. - **PROVENIENZ:** Exlibris Waldemar Schwalbe.

LITERATUR: Nissen, Zool. 4621.

First edition. Complete part about fishes from the 196 volume „Encyclopedie methodique“ (1782-1832), with the beautiful plates by Benard. 20th cent. calf using old material. - Plates partly foxed (mostly in the white margins), 1 plate with longer marginal tear, text slightly browned. Binding rubbed. Ex libris Waldemar Schwalbe.

Schätzpreis: € 500

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



WHITE HEADED IBIS.

Lot 0380

Thomas Pennant

Indian Zoology. Second edition. London, H. Hughs for R. Faulder 1790 [1791].

[Seltener Zoologie.](#)

EINBAND: Mod. Halbleinenband. 25 : 20,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit gestochenen Titel und 16 Kupfertafeln. - **ZUSTAND:** Etwas stockfleckig.

LITERATUR: Nissen, Vogelb. 714. - Anker 395 Anm.

Schätzpreis: € 500

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0386

Fischnbücher

Konvolut mit 3 zoologischen Werken über Fische. Aus den Jahren 1787-1906.

Drei Werke über Fische mit zahlreichen, teils farbigen Tafeln und Abbildungen.

Alexander Monro, Vergleichung des Baues und der Physiologie der Fische mit dem Bau des Menschen und der übrigen Thiere. Aus dem Englischen durch J. G. Schneider. Leipzig 1787. Mit 34 gefalt. Kupfertafeln. - Nissen, Zool. 2870. - Roger North, The history of esculent fish. London 1794. Mit 18 kolor. Kupfertafeln von E. Albin. - Nissen, Zool. 2989. - David Starr Jordan & Alvin Seale, The fishes of Samoa. Description of the species found in the archipelago, with a provisional check-list of the fishes of Oceania. Washington, Government Printing Office 1906. Mit 21 Tafeln (davon 16 farbig) und 111 Abbildungen im Text. - Nicht bei Nissen.

EINBAND: Einbände der Zeit. 4to. - **ILLUSTRATION:** Mit zahlr. tlw. farb. Tafeln und Abbildungen. - **ZUSTAND:** Mit leichten Gebrauchsspuren, insgesamt gut erhalten. - **PROVENIENZ:** Aus der Sammlung W. Schwalbe (Exlibris, dat. 1937).

3 works on fishes from the years 1787, 1794 and 1906. With numerous plates and illustrations (partly in color). Contemp. bindings. - Slight traces of use. From the collection of W. Schwalbe, with his bookplate dated 1937.

Schätzpreis: € 600

ketterer-internet-auktion.de - Bietmöglichkeit 22. November - 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0432

Georges Louis Leclerc de Buffon

Histoire naturelle des oiseaux. Bände III-VIII (von 9) in 6 Bänden.
Paris, Impr. Royale 1775-1781.

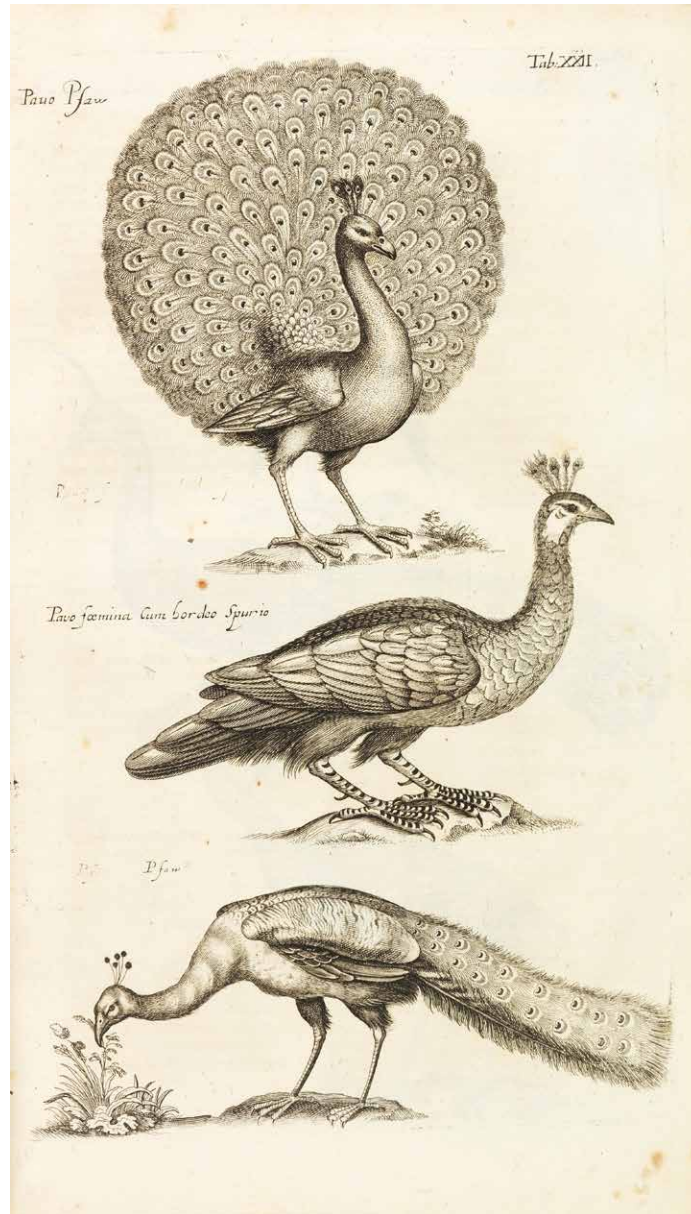
**Auswahl aus dem reich illustrierten Grundwerk über die Vögel Europas und der Welt.
Erschienen als 18.-23. Band von Buffons Histoire naturelle generale in 44 Bänden.**

EINBAND: Gefleckte Lederbände der Zeit mit Rückenvergoldung und 2 farbigen Rückenschildern. 26 : 20 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 6 gestochenen Titelvignetten (wdh.) und 128 Kupfertafeln (st. 175). - **ZUSTAND:** Bindung tlw. gelockert, ansonsten innen sauberes Exemplar. Einbde. stellenw. beschabt, Rücken trockenrissig, Kapitale tlw mit kl. Beschädigungen.

LITERATUR: Nissen, Vogelb. 160. - Anker 74.

Schätzpreis: € 800

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0366

John Johnston

Theatrum universale de avibus. Heilbronn, F. J. Eckebrecht 1756.

Spätere Ausgabe des erstmals 1650 erschienenen Werkes. Mit den Kupfern der Merianschen Originalausgabe.

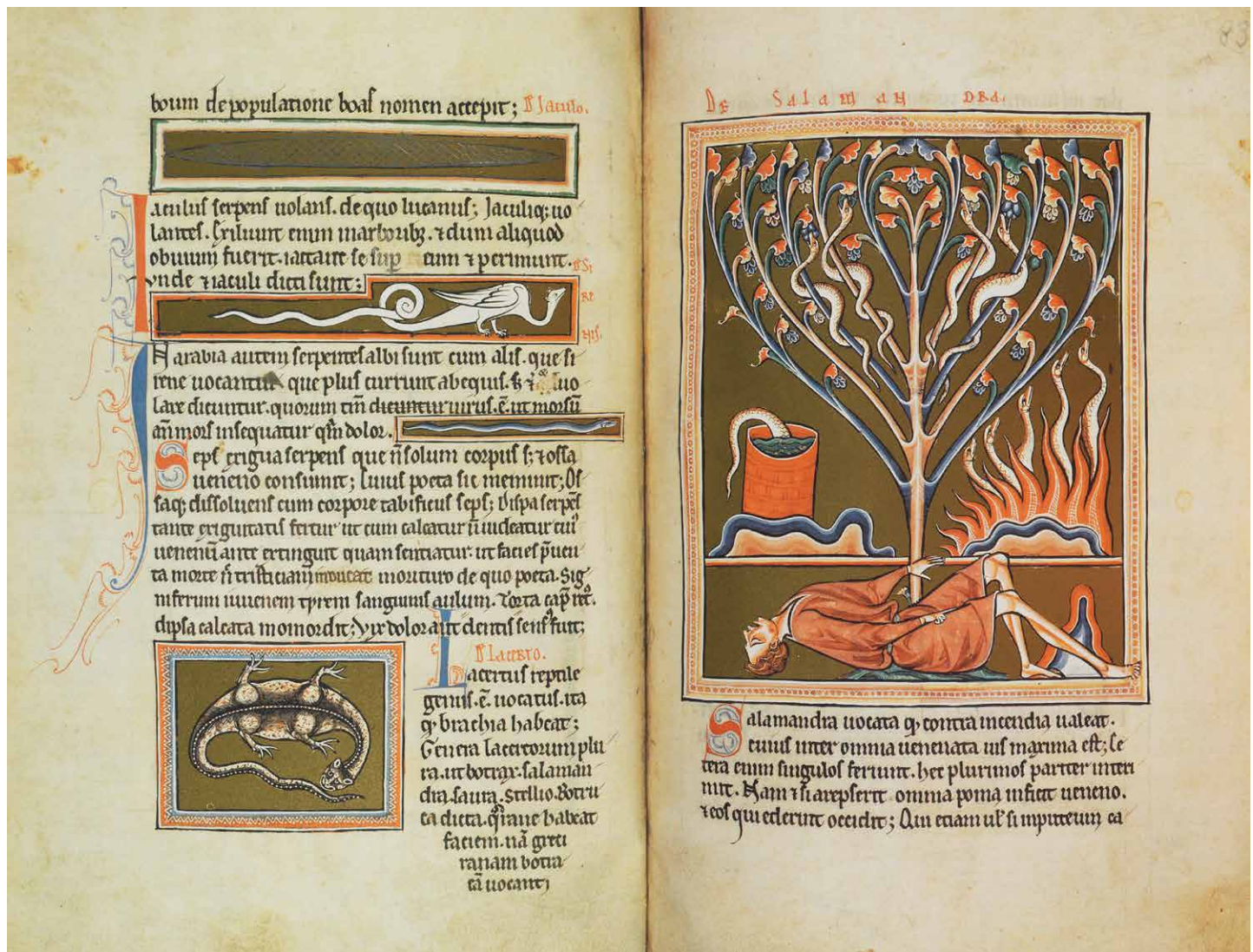
EINBAND: Kalblederband d. Zt. mit Rückenvergoldung. 34,5 : 21,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit Kupfertitel, gestochener Vignette auf dem Drucktitel (Ansicht von Heilbronn) und 62 Kupfertafeln von M. Merian. - **KOLLATION:** 3 Bll., 238 S., 5 Bll. - **ZUSTAND:** Meist stockfleckig und gebräunt (Tafeln weniger betroffen), Kupfertitel am Fußsteg mit Randabschnitt. Einband beschabt und bestoßen, Gelenke lädiert. - **PROVENIENZ:** Exlibris W. Schwalbe, dat. 1937.

LITERATUR: Nissen, Vogelb. 482. - Anker 237. - Vgl. Wüthrich II, 30.

Later edition, but with the copperplates of the original edition by Merian from 1650. With engr. title, engr. vignette on typogr. title (view of Heilbronn) and 62 copperplates by M. Merian. Contemp. calf with gilt spine. - Mostly foxed and browned (plates are less affected), engr. title with cut margin at bottom. Binding rubbed and bumped, joints damaged.

Schätzpreis: € 600

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0626

Bestiarium von Oxford

Faksimile-Ausgabe der Handschrift Ms. Ashmole 1511 aus dem Besitz der Bodleian Library in Oxford. Graz, Akadem. Druck- und Verlagsanstalt und Kasi Vertrieb Herford 1982-2018.

1 von 270 nummerierten Exemplaren für den Kasi Vertrieb. Mit dem Begleitband von Franz Unterkircher mit dem Text der Handschrift in Latein und Deutsch.

EINBAND: Blindgeprägter Orig.-Lederband über Holzdeckeln mit Rückenschild in Orig.-Halblederkassette mit goldgeprägtem Rückentitel und etw. Deckelvergoldung.
29 : 19,5 cm.

1 of 270 numb. copies for the Kasi Vertrieb. With commentary by Franz Unterkircher.
Blindstamped orig. calf over wooden boards with label on spine in orig. half calf case with gilt decoration.

Schätzpreis: € 400

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0624

Vergilius Romanus

Vergilius Romanus. Faksimile der Handschrift Vat. lat. 3867 der Biblioteca Vaticana. Zürich, Belser 1985-1986.

Codices selecti, Bd. LXVI. - 1 von 500 nummerierten, für den Verkauf bestimmten Exemplaren. - Mit verkleinerter Wiedergabe des Originals und dem Kommentar von C. Bertelli, E. Gallicet u. a.

EINBAND: Roter Orig.-Lederband mit Blindprägung in schwarzer Orig.-Holzkassette mit Plexiglas-Sichtfenster. 34,5 : 33 cm.

1 of 500 numb. copies. In orig. red blindstamped calf, with commentary in orig. wooden box with acrylic glass on front cover.

Schätzpreis: € 600

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0548

Moskauer Stundenbuch

Faksimile des Codex f. 183, Nr. 446 aus der Russischen Staatsbibliothek Moskau. Gütersloh/München, Wissen Media für Coron Exclusiv 2007.

1 von 980 nummerierten Exemplaren der Luxusausgabe. Mit dem Kommentarband von E. Zolotova.

EINBAND: Goldgeprägter Orig.-Lederband in Orig.-Leder-Kassette mit montierter Emaille des Moskauer Stadtwappens. 19,5 : 14 cm.

1 of 980 numb. copies. Gilt original calf in original calf case with mounted enamel of the Moscow city coat of arms. 19.5 : 14 cm.

Schätzpreis: € 400

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0547

Stundenbuch der Jungfrau Tejedora

Libro de Horas de la Virgen Tejedora. Faksimile der Handschrift
Ms. 15452 der Bibliothek der Stiftung Lázaro Galdiano. Barcelona
2003.

1 von 995 nummerierten Exemplaren. Mit dem Kommentar von E. Ruiz Garcia.

EINBAND: Orig.-Lederband mit reicher Rückenvergoldung und Rückenschild, schmaler geoldgeprägter Deckelbordüre und montiertem Metall-Deckelschild mit Eigernamen, in Orig.-Samt-Kassette mit blindgeprägtem Deckeltitel. 20,5 : 14,5 cm.

1 of 995 numb. copies. Orig. calf with gilt spine and black label on spine, small gilt border on both covers and mounted metal shield with owners name, in orig. velvet case.

Schätzpreis: € 400

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0546

Bibel des Leo Patricius

Altes Testament. Faksimile des Codex Reg. gr. 1 B der Biblioteca Apostolica Vaticana. Zürich, Belser 1988.

Faksimile der ältesten byzantinischen Bilderbibel (spätes 9./frühes 10. Jh.) mit 13 großformatigen Illustrationen in Farbe und Gold. 1 von 980 nummerierten Exemplaren.

EINBAND: Blindgeprägter Orig.-Lederband über schweren Holzdeckeln mit 2 kleinen Leder-Schließen, in Orig.-Papp-Schuber. 41,5 : 28,5 cm. - **ZUSTAND:** Ohne Kommentarband.

Facsimile of the oldest Byzantine picture Bible. 1 of 980 numb. copies. Orig. blindstamped calf in orig. slipcase. Without commentary.

Schätzpreis: € 400

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0545

Die Goldene Bulle

König Wenzels Handschrift. Faksimile des Codex Vindobonensis 338 der Österreichischen Nationalbibliothek. Graz, Akademische Druck- und Verlagsanstalt 1977.

„Die am prächtigsten ausgestattete Handschrift des alten deutschen Reichs-Grundgesetzes und dank seiner 48 Miniaturen ein frühes Denkmal der deutschen Verfassung im Bild“ (beiliegender Kommentar von A. Wolf).

EINBAND: Orig.-Lederband mit Blind- und Weißprägung, in Orig.-Halbleder-Schuber.
43,5 : 29,5 cm.

Blind-tooled orig. leather in orig. half calf slipcase. With commentary by A. Wolf.

Schätzpreis: € 500

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0544

Das Nibelungenlied

Faksimile der Handschrift Ms. germ. fol. 855 der Staatsbibliothek Berlin - Preußischer Kulturbesitz. Gütersloh/München, Faksimile Verlag 2012.

Berühmtes Nationalepos der Deutschen um Siegfried, den Drachentöter. Faksimile der einzigen Handschrift, in der die deutsche Heldengeschichte mit einem umfassenden Bildzyklus dargestellt wird. Mit Kommentarband.

EINBAND: Orig.-Lederband über starken Holzdeckeln mit abgeschrägten Kanten und Streicheisenlinien, 5 Messingbuckeln auf jedem Deckel sowie 2 Messingschließen und Ganzgoldschnitt. 29 : 22 cm. - **ZUSTAND:** Einband mit leichten Kratzspuren.

Orig. calf over strong wooden boards with bevelled edges and scudding decoration, 5 brass bosses on each cover and 2 brass clasps and gilt edges. With commentary. - Binding with slight scratches.

Schätzpreis: € 800

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt

Incipit epistola sancti iheronimi ad
paulinum presbiterum de omnibus
diuine historie libris. capitulu pmi.

Sacer ambrosius
tua michi munus-
cula pferens. detulit
tibi et suauissimas
lras. q a principio
amiciciae. hie pba-
re iam fidei et ueteris amicitie nouae
piterbant. Vera eni illa necessitudo e.
et xpi glorio copulata. qm non uili-
tas rei familiaris. no pua tantum
corpor. no libola et palpas adulaco-
sed dei timor. et diuinae scripturarū
studia conciliant. Legim⁹ in ueterib⁹
historijs. quosdā lustrasse puincia.
nouos adisse plos. maria trasille.
ut eos quos te libris nouerant. corā
nō uideret. Sicut piragoras manphi-
nicos uates. sic plato egiptū. et archita
tarentinū. eandemq oram yralie. que
quondā magna grecia dicebat. labo-
riolissime peraguit. et ut qui athenis
mgt erat. et potens. uulq; doctinas
achadenie gignalia psonabāt. fieri
pgrus atq; discipulus. males aliena
ueterū discere. qm sua ipudent inget.
Deniq; cū lras quasi toto orbe fugien-
tes psequit. capre a piratis et uenida-
tus. tyano crudelissimo paruit. dud⁹
captiuis uind⁹ et leuiss. Tame quia
phus maior emente se fuit. ad tyrum
liuiū. ladeo eloquēte fonte manantē.
de ultimis hispanie galliarūq; finib⁹
quosdam uenisse nobiles legimus. et
quos ad contemplationē sui roma nō
taxerat. uui⁹ hois fama pduxit. Ma-
luit illa etas inauditiū omib⁹ seculis.
celebrandūq; miraculū. ut urbē tantā

ingredit. aliud extra urbem quereant.
Apolloni⁹ siue ille mag⁹ ut uulg⁹
loquitur. siue phus. ut pitagoriā tra-
dunt. intrauit plas. pūit caualū.
altanos. sathas. mallageas. opule-
ntissima indie regna penetravit. et ad
etranum laculimo phylon ampie
nūmillo puenit ad bragmanas. ut
hyarcani in throno sedent auro et de
cantali fonte potant. inter paucos
discipulos. de natura. de morib⁹. ac de
curu dīe et fidei. audiret docentem.
Iude p clamitas. babilonios. chalde-
os. medos. assyrios. parthos. syros.
phenices. arabes. palestinos. caisus
ad alexandriā. perrexit ad ethiopiā.
ut gignosophilas et famosissimam
solis mensam uideret in sabulo. In-
uenit ille uir ubiq; q discere. et semp
proficiēs. semp se melior fieret. Scip-
it super hoc plenissime octo volumi-
nibus. phylotracus. **caplm. ii.**

Quid loquar de secti hominib⁹.
cū aplos paulus. uas electōnū.
et magister gentiū. qui de conscientia
tā i se hospitiis loquebat. dicens. Au-
reperimentū queritis cūs qui in me
loquit xpc. Post tamalū arabiāq;
lustratā. alcedit iherosolimā ut uidet
petrū et māsit apud eū dieb⁹ quīntē.
Hoc eni multio ebdomadis et ogdo-
adis. futur⁹ gentiū pōicatos instruē-
dus erat. Rursūq; post ānos q̄uor-
decim assumpto barnaba et tyro. repro-
luit cū aplos ewāgeliz. ne forte in ua-
cuū curreret aut eucurrisset. Nabet
nescio qd latentis energie. uiue uod⁹
actus. et in aures discipuli de audoris
ore transula. fortius sonāt. Unde et
elchimeus cū rodi regularet. et legatur

Lot 0543

Gutenberg-Bibel

Biblia sacra Mazarinea. 2 Bände. Faksimile der Handschrift Inc.
1 der Bibliothèque Mazarine in Paris. Augsburg, Weltbild 2004.

Einmalige Leinen-Sonderausgabe mit dem Kommentarband von C. Galantaris.

EINBAND: Orig.-Leinenbände mit Deckelschild und Rückentitel. 36,5 : 26,5 cm.

One-time linen special edition with the commentary volume by C. Galantaris. Orig. cloth
with cover label and title on spine.

Schätzpreis: € 300

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0542

Der Utrecht-Psalter

Faksimile der Handschrift 32 aus dem Besitz der Bibliothek der Reichsuniversität in Utrecht. Graz, Akadem. Druck- und Verlagsanstalt 1982-1984.

1 von 980 nummerierten Exemplaren. Mit dem ins Deutsche übersetzten Kommentar von K. van der Horst u. a.

EINBAND: Roter Orig.-Lederband mit goldgeprägtem Rücken und goldgeprägter Deckelvignette. 34 : 26 cm.

1 of 980 numb. copies. Red orig. calf with gilt decoration. With commentary.

Schätzpreis: € 600

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0541

Reichenauer Perikopenbuch

Faksimile der Handschrift Cod. Guelf. 84.5 Aug. 2° in der Herzog August Bibliothek in Wolfenbüttel. Graz, Akadem. Druck- und Verlagsanstalt 2009.

Faksimile der prachtvollen Handschrift mit herausragender ottonischer Buchmalerei.
1 von 400 nummerierten Exemplaren in Leder. Mit dem Kommentar von Th. Labusiak.

EINBAND: Roter Orig.-Wildlederband über Holzdeckeln mit blindgeprägten Deckelbor-
düren und goldgeprägtem Rückentitel, in Orig.-Leinen-Schuber. 29 : 20 cm. - **ZUSTAND:**
Schuber mit leichten Bereibungen.

1 of 400 numb. copies. Red orig. buckskin over wooden boards with blindstamped
borders, in orig. cloth slipcase. With commentary. - Slipcase slightly rubbed.

Schätzpreis: € 600

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0540

Das Fest-Epistolar Friedrichs des Weisen

Faksimile der Handschrift Ms.El.f.2 aus dem Bestand der Universitätsbibliothek Jena. Leipzig, Edition Leipzig 2005.

1 von 250 nummerierten Exemplaren der Prachtausgabe in Halbleder. Mit dem Kommentar mit Beiträgen von I. Kratzsch und R. Behrends.

EINBAND: Orig.-Halblederband mit goldgeprägtem Deckel- und Rückentitel.
35,5 : 25 cm.

1 of 250 numb. copies. Orig. half calf with gilt lettering on spine and front cover.
With commentary.

Schätzpreis: € 300

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0539

Jacques Bruyant

Das Buch vom erfüllten Leben. Le livre du Chastel de Labour.
Faksimile der Bilderhandschrift Widener 1 aus dem Besitz der
Free Library in Philadelphia. Luzern, Faksimile Verlag 2005.

Faksimile der reich illuminierten Handschrift aus dem Umkreis des Bedford-Meisters.
1 von 980 nummerierten Exemplaren. Mit dem Kommentar von E. König und G. Bartz.

EINBAND: Orig.-Samteinband mit 4 vergoldeten Silberbeschlägen und Ganzgold-
schnitt, in Acryl-Kassette mit 2 Deckel-Vignetten. 22 : 15,5 cm.

Facsimile of a richly illuminated manuscript from the circle of the Bedford master. 1 of
980 numbered copies. With the commentary by E. König and G. Bartz. Original velvet
cover with 4 gold-plated silver fittings and gilt edges, in an acrylic case with 2 cover
vignettes.

Schätzpreis: € 700

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0538

Liber aureus von Pfäfers

Faksimile des Codex Fabariensis 2 aus dem Besitz des Stiftsarchivs Pfäfers in St. Gallen. Graz, Akadem. Druck- und Verlagsanstalt 1993.

1 von 430 nummerierten Exemplaren in Samt. Mit dem Kommentar von A. von Euw u. a.

EINBAND: Orig.-Samteinband in Orig.-Papp-Schuber. 30 : 20 cm.

1 of 430 numb. copies. Orig. velvet and orig. card board slipcase. With commentary.

Schätzpreis: € 300

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0530

Das Goslarer Evangeliar

Faksimile der Handschrift B 4387 aus dem Besitz des Stadtarchivs Goslar. Graz, Akadem. Druck- und Verlagsanstalt 1990-91.

Das Faksimile zeigt in Schrift und Illustration den Übergang von Romanik zur Gotik.
1 von 300 nummerierten Exemplaren. Mit Kommentarband.

EINBAND: Orig.-Lederband über Holzdeckeln mit Pergament-Deckelschild, in Orig.-Leinen-Schuber. 34,5 : 26 cm. - **ZUSTAND:** Rücken des Kommentarbandes und Schuberkanten geringfügig, berieben.

1 of 300 numb. copies. Orig. calf over wooden boards with vellum label on front cover, in cloth slipcase. With commentary. - Spine of commentary and edges of slipcase minim. rubbed.

Schätzpreis: € 1.000

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0492

Gabriel de Vallseca

Carta Nautica. 1439. Barcelona, Lumen Artis Editiones
2008-2009.

Faksimile der einzigen in Spanien erhaltenen mittelalterlichen Seekarte. Das Original liegt in der Biblioteca de Catalunya in Barcelona. 1 von 950 nummerierten Exemplaren mit Kommentarband.

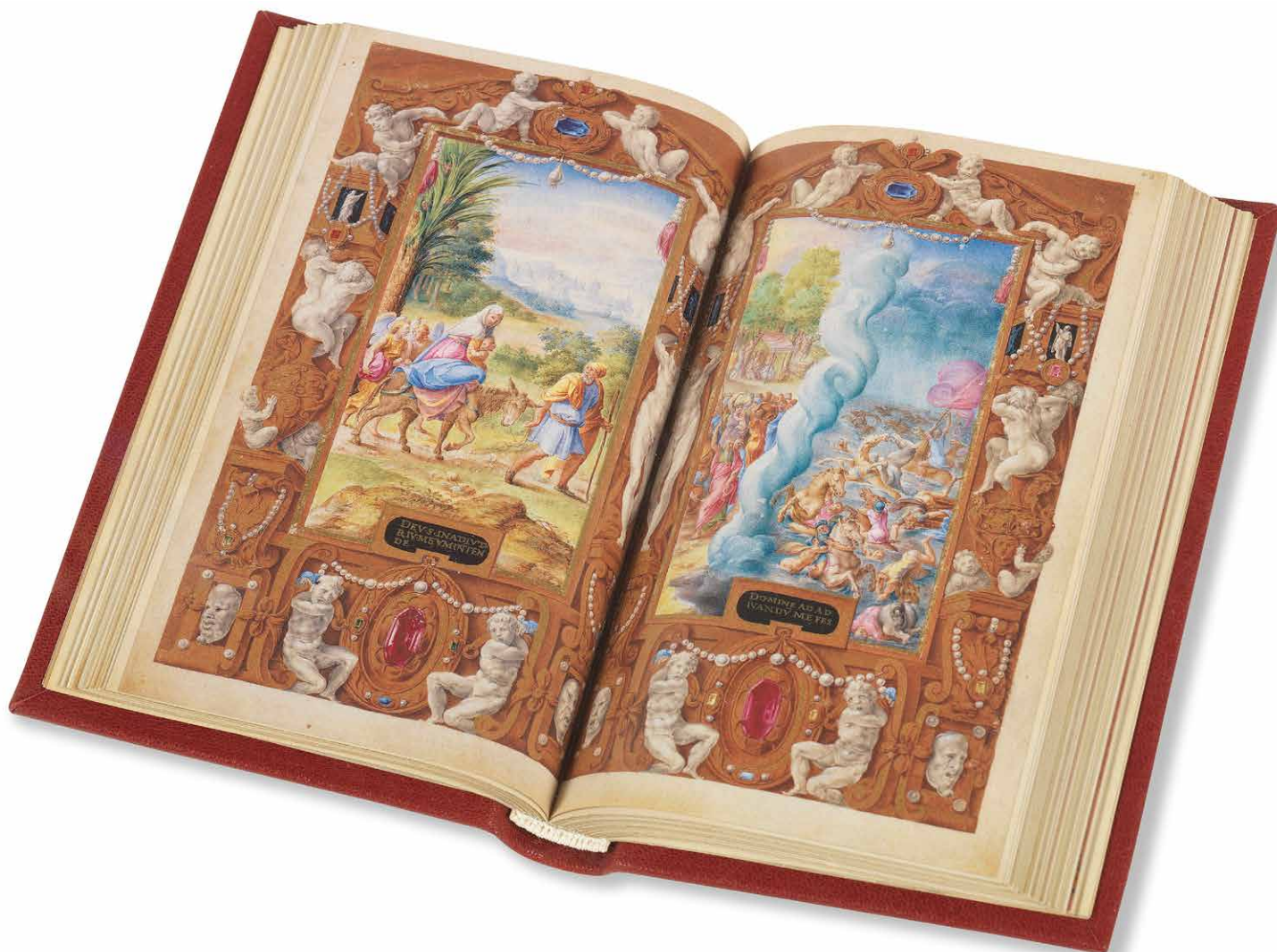
EINBAND: Gerollte Karte auf festem Papier in Orig.-Leinen-Kassette mit vergoldetem Deckelschild. 95 : 112 cm.

Dabei: Carta portulana von Salvat de Pilestrina. Faksimile der Originalkarte von 1533 aus der Bibliothek von Castilla-La Mancha. Madrid, Millennium liber 2019. - Portolan-karte des zentralen und westlichen Mittelmeers sowie der Atlantikküste der iberischen Halbinsel und Nordafrikas. - Gerollte Karte auf festem Papier in Orig.-Samt-Kassette mit goldgeprägtem Deckeltitel und mont. Eignerschild. 54 x 36 cm. - 1 von 995 Exemplaren, mit Kommentar von M. F. Gomez Vozmediano. - 1 seidl. Rand mit kl. Knickspuren.

2 fac simile maps, each in orig. case. 1 of 950 numb. copies (Carta nautica), 1 of 995 copies (Carta portulana). Both with commentary. - Carta portulana with small creases at one margin.

Schätzpreis: € 700

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0485

Das Farnese-Stundenbuch.

Faksimile der illuminierten Handschrift Ms M. 69 der Pierpont Morgan Library New York. Mit Miniaturen von Giulio Clovio Croata. Graz, Akadem. Druck- und Verlagsanstalt 2001.

1 von 340 für die Kunden der Coron Exklusiv AG reservierten nummerierten Exemplare, mit dem Kommentar von W. M. Voelkle und I. Golub.

EINBAND: Roter Orig.-Lederband mit Silberprägung, in Orig.-Leinenschuber mit goldgeprägtem Mittelstück. 18 : 11,5 cm.

1 of 340 numbered copies reserved for Coron Exklusiv AG customers, with commentary by W. M. Voelkle and I. Golub. Orig. silverstamped red calf in orig. cloth case.

Schätzpreis: € 400

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0468

Stundenbuch von Rouen

Faksimile der Handschrift MS. Iluminado 42 der Biblioteca Nacional de Portugal in Lissabon. Madrid und Münster, Bibliotheca Rara 2015.

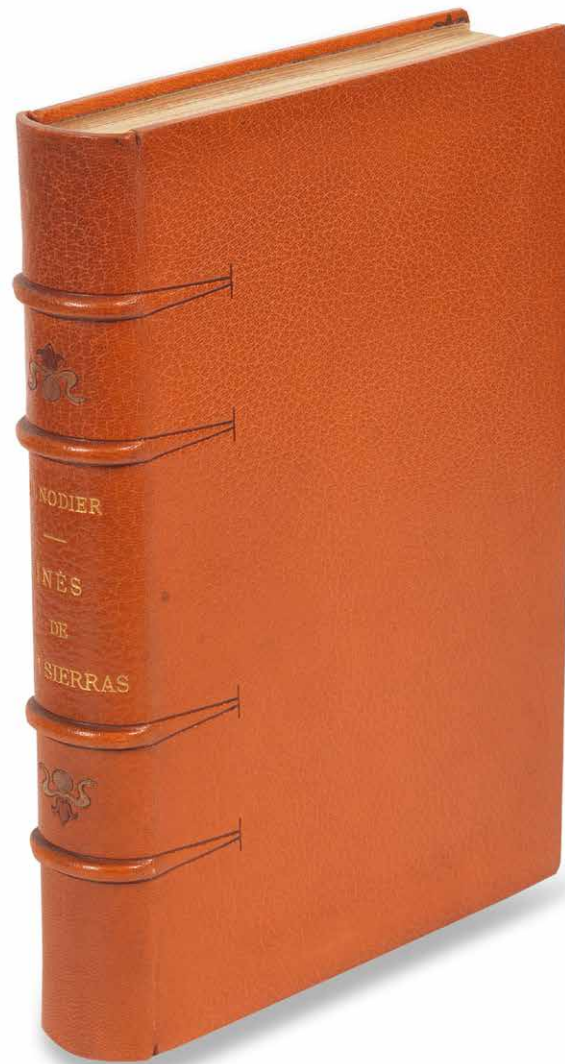
Faksimile des Mariengebetsbuches aus dem Atelier des Maître de l'Échevinage, mit Kommentarband. 1 von 980 num. Exemplaren.

EINBAND: Blindgeprägter Orig.-Lederband mit 2 Metall-Schließen und Ganzgoldschnitt. 20,5 : 15 cm in Orig.-Samtkassette. 32,5 : 26,5 cm.

1 of 980 numb. copies. Orig. blindstamped calf with 2 clasps and gilt edges, with commentary in orig. velvet case.

Schätzpreis: € 300

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0023

Charles Nodier

Inès de las Sierras. Paris, A. Ferroud 1897.

**Bibliophiler Druck mit Farbradierungen von Paul Avril, in einem signierten Meister-
einband von Charles Meunier.**

1 von 200 numerierten Exemplaren auf kräftigem unbeschnittenem Vélinpapier und mit einer Extrasuite der Radierungen in verschiedenen Zuständen.

EINBAND: Signierter Handeinband von Charles Meunier, datiert 1902: Orangebrauner Maroquinband auf 4 erhabenen Bündeln, Lederintarsien auf zwei Rückenfeldern, goldgeprägtem Rückentitel, Innenkante mit Bordüre aus Lederintarsien, Seidenspiegeln und Ganzgoldschnitt; illustrierter Orig.-Broschur eingebunden, in Halbmaroquin-Schuber. 29 : 20 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit zahlreichen Farbradierungen im Text sowie Extrasuite von 58 Tafeln. - **ZUSTAND:** Rücken geringfügig verfärbt. - **PROVENIENZ:** Gestochenes Wappen-Exlibris.

LITERATUR: Monod 8718. - Carteret IV, 306.

Bibliophilic print with color etchings by Paul Avril, in a signed master binding by Charles Meunier. One of 200 numbered copies on strong untrimmed wove paper. Orange-brown morocco on 4 raised bands, leather inlays on two panels on the spine, gilt-lettered spine, inner edge with leather inlay borders, silk endpapers and gilt edges; illustrated orig. wrapper bound in, in half morocco slipcase. 29 : 20 cm. With many color etchings in the text and an extra suite of 58 plates. - Spine slightly discolored.

Schätzpreis: € 800

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0759

Die Raumkunst in Dresden 1906.

7 Lieferungen in 5 Mappen. Berlin, E. Wasmuth [1906].

Seltenes Portfolio mit hervorragende Architekturfotografien verschiedener Innenraumgestaltungen nach Entwürfen von Henry van der Velde, Bruno Paul, Bruno Möhring, Walter Koch, Peter Behrens u. a. Vertretern der Jugendstil-Architektur.

EINBAND: Lose Tafeln in Orig.-Kartonumschlägen. 49 : 33 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 66 (statt 70; ohne Tafel 5b, 10, 16 und 16b) Tafeln. - **ZUSTAND:** Leicht gebräunt und etw. fleckig. Umschläge mit leichten Gebrauchsspuren.

Schätzpreis: € 800

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Erich Heckel / Originalholzschnitt.

Lot 0505

Das neue Pathos

Jahrgang I, Hefte 2 und 5/6 in 2 Bänden. Berlin, Officina Serpentin für Tieffenbach 1913.

1 von 100 nummerierten Exemplaren als Privatdruck auf Bütten.

EINBAND: Orig.-Karton mit Deckelvignette. 28,5 : 19 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 7 Orig.-Graphiken von J. Steinhardt (3), W. Rösler, E. Heckel, W. Bötticher und K. Krebs. - **ZUSTAND:** Umschlag gebräunt, fleckig und Rücken lädiert, innen saubere Exemplare.

LITERATUR: Raabe, Zeitschriften 12. - Rodenberg S. 109. - Söhn HDO, 34102-1 und 34104-1 bis 6.

Issue 2 and 5/6 of the first year (1913). 1 of 100 numb. copies. With 7 orig graphics by J. Steinhardt (3), W. Rösler, E. Heckel, W. Bötticher and K. Krebs. Orig. card boards with cover vignette. - Wrappers browned, stained and spine defect, inside clean copies.

Schätzpreis: € 400

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0363

Leo Prochownik

Der Kentauer. Von Maurice de Guérin. Berlin, A. Hoenicke 1919.

1 von 15 Exemplaren der Vorzugsausgabe.

1 von 15 nummerierten Exemplaren mit den Remarques und von den unverstählten Platten gedruckt.

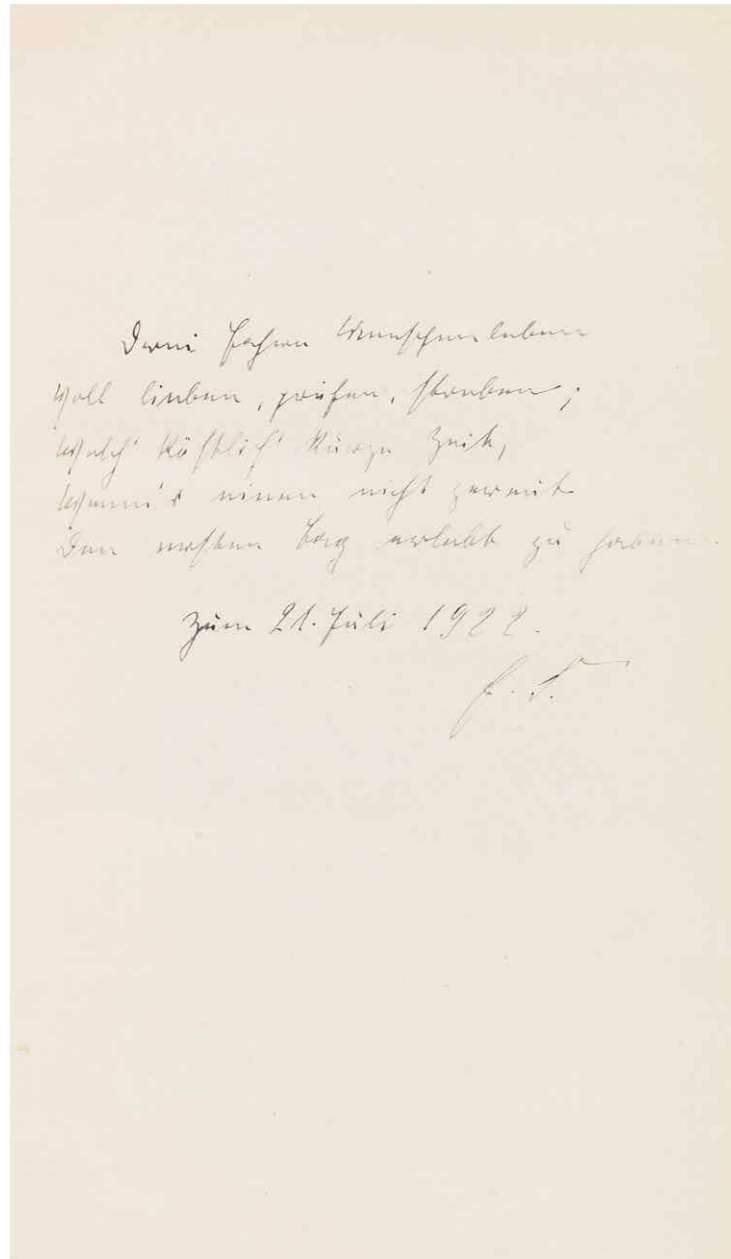
EINBAND: 12 Tafeln, jeweils unter Passepartout montiert, in illustrierter Orig.-Halbpergament-Mappe. 32 : 24 cm. - **ILLUSTRATION:** Folge von 12 signierten Orig.-Radierungen.

- **ZUSTAND:** Passepartouts leicht gebräunt.

LITERATUR: Backe 32.

Schätzpreis: € 400

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0675

Ernst Jünger

In Stahlgewittern. Aus dem Tagebuch eines Stoßtruppführers.
Vierte Auflage. Berlin, E. S. Mittler 1922.

Mit eigenhändiger Widmung des Verfassers in Form eines fünfzeiligen Gedichtes
„zum 21. Juli 1922“ mit seinem Monogramm „E. J.“

EINBAND: Orig.-Pappband mit Einbandillustration von L. von Kulas. 20 : 13,5 cm. -

ILLUSTRATION: Mit fotogr. Porträt des Verfassers als Frontispiz (rückseitig die Widmung von E. Jünger). - **ZUSTAND:** Gebräunt, Buchblock verzogen, Einband mit Gebrauchsspuren, Rücken mit überklebter Fehlstelle.

LITERATUR: Des Coudres/Mühleisen B1 b Anm.

Dabei: 3 Erstausgaben von Ernst Jünger: Der Kampf als inneres Erlebnis. Berlin, E. S. Mittler 1922. - Das Wäldchen 125. Ebd. 1925. - Feuer und Blut. Magdeburg, Stahlhelm-Verlag 1925. - Orig.-Einbände. - Mit unterschiedlichen Gebrauchsspuren, 2 Bände mehrf. gestempelt.

Schätzpreis: € 800

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0576

Maske

Organ der Dt. Theater-Ausstellung. Schriftleitung: Paul Alfred Merbach. Hrsg. von der Mitteldt. Ausstellungsgesellschaft, Magdeburg. Heft 1. Magdeburg/Berlin, A. Wohlfeld 1926.

Das typographisch anspruchsvolle Heft 1 der Magdeburger „Maske“, in der Druckgestaltung von Wilhelm Deffke.

EINBAND: Orig.-Heftung in Leporello-Form. 32 : 19 cm.

Schätzpreis: € 300

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021, Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0578

Red

Typographisch gestalteter Orig.-Briefbogen der avantgardistischen tschechischen Zeitschrift. Prag, Odeon (um 1928).

[Schöne Typographie von Karel Teige.](#)

- **ILLUSTRATION:** 1 Blatt mit konstruktivistischer Typographie in Rot und Schwarz von Karel Teige. Format 29 : 22,5 cm.

Schätzpreis: € 300

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt

futura



in zeichnung und schnitt gleich vollkommen, besteht vor der strengsten kritik. der typograph läßt sich nicht mehr durch schlagwörter verleiten. seine augen sind geschärft, und mit den künstlern der gegenwart teilt er den sinn für reine, große form. der knappen, ehrlichen gestaltung zuliebe verzichtet er gerne auf jeden dekor. er sucht nach einer schrift von zuchtvoller schönheit, die dem gedanken des typendruckes vollkommenen und reinen ausdruck verleiht. unsere zeit will höchstleistungen. rücksichtslos verwirft sie alles mittelmäßige. sie will eine bessere schrift. schriftkunst und schrifttechnik haben ihr bestes getan. die exakten, edlen formen der futura sind in gewissenhafter arbeit so vollkommen durchgebildet, daß die reinheit der schlichten linie allein überzeugt. die aufgabe war schwer, aber sie wurde gelöst: der typograph verfügt jetzt über eine schrift, die der besten kunst unserer zeit ebenbürtig ist

Lot 0577

die schrift ist die seele jeder reklame

Werbe-Broschüre der Bauerschen Gießerei zur futura-Schrift von Paul Renner. Frankfurt [1927].

„Die erste Schrift, die wirklich dem neuen Lebensgefühl entspricht“ (Fritz Wichert im Werbetext)

- **ILLUSTRATION:** Illustriertes und typographisch in Rot und Schwarz gestaltetes Reklameblatt. Format 30,5 : 45 cm (mittig gefaltet).

Schätzpreis: € 300

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0408

Rée, Anita

Schale mit Zitronen und Orangen. Orig.-Aquarell, rechts unten signiert »Rée«, nicht datiert. Auf pergaminartigem Papier. 24,3 : 33,8 cm.

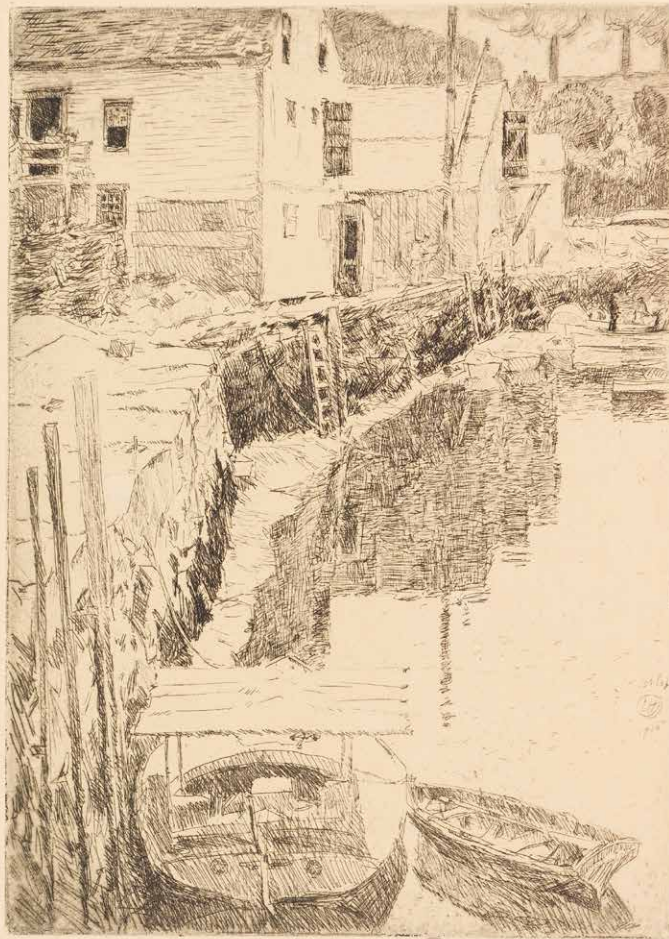
Dekoratives, skizzenartig ausgeführtes Stilleben.

ZUSTAND: Linke untere Ecke mit Knickspuren.

*Orig. watercolour drawing, depicting a stillife with a bowl of lemon and oranges.
On pergamin-like paper, signed »Rée« in the lower right corner, not dated. - Lower left corner with few creases.*

Schätzpreis: € 500

ketterer-internet-auktion.de – Bietsmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0332

Childe Hassam

Catalogue of the etchings and dry-points of Childe Hassam.
Introduction by R. Cortisoz. New York und London, Ch. Scribner
Söhne 1925.

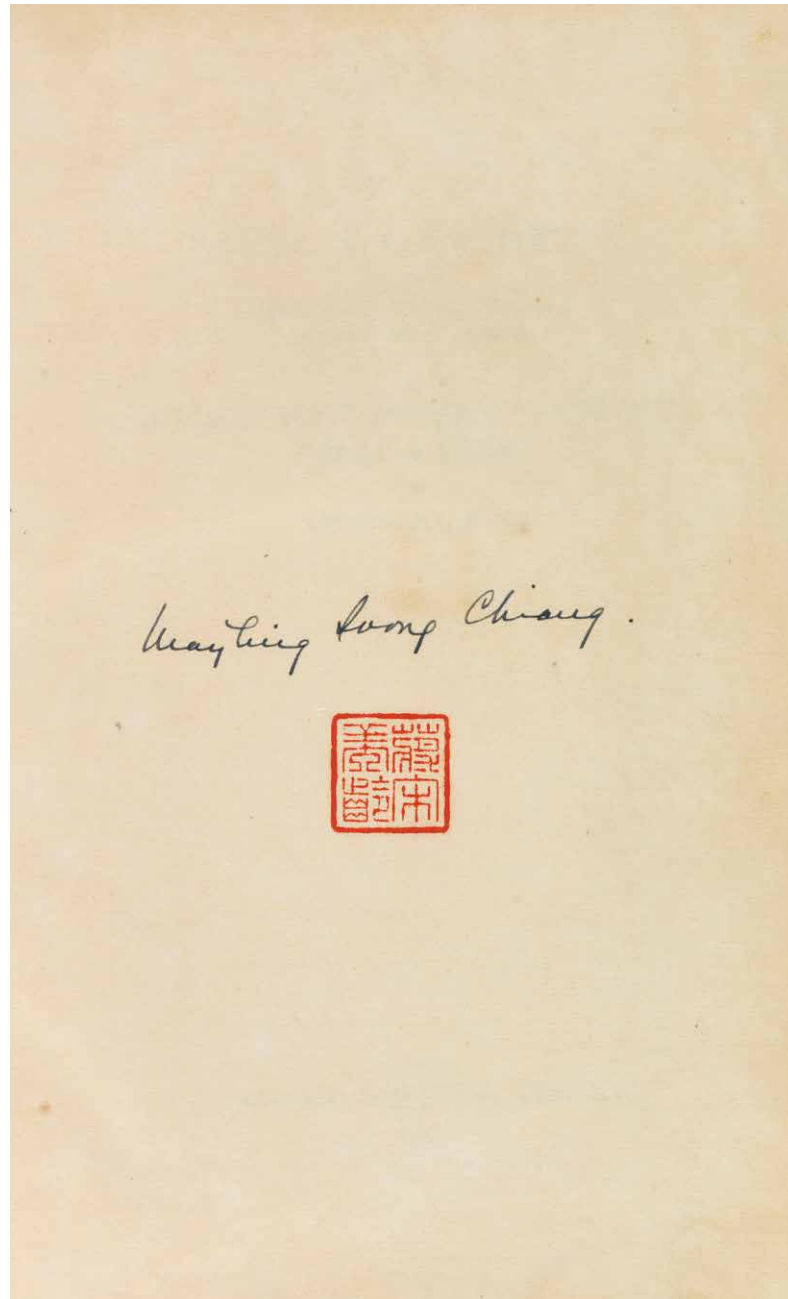
**1 von 375 nummerierten Exemplaren mit der monogrammierten Orig.-Radierung
Cos Cob von C. Hassam als Frontispiz.**

EINBAND: Orig.-Halbleinenband mit Deckeltitel. 31,5 : 24 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit
1 monogrammierten Orig.-Radierung und zahlreichen Abbildungen. - **ZUSTAND:**
Gleichmäßig schwach gebräunt, 1 obere Ecke durchgehend leicht bestoßen. Einband
etw. schmutzfl., Kanten tls. und 1 Ecke beschabt.

*Limited edition, 1 of 375 numb. copies with the monogr. orig. etching by C. Hassam as
frontispiece. Orig. half cloth with title on front cover. - Evenly lightly browned, 1 upper
corner slightly bumped throughout. Binding slightly soiled, edges and 1 corner scraped.*

Schätzpreis: € 700

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0665

Chiang Kai-Shek

Sian: a coup d'état. - A fortnight in Sian: extracts from a diary.
Shanghai 1937.

Widmungsexemplar.

„First edition, de luxe“. - Erste Ausgabe des berühmten Gemeinschaftswerkes von Chiang Mayling Soong (Sian: a coup d'état) und Chiang Kai-Shek (A fortnight in Sian: extracts from a diary), hier in einem Widmungsexemplar auf dem Vortitel mit eigenhändigem Eintrag „Mayling Soong Chiang“ in blauer Tinte sowie mit ihrem Sigelsignet in Rot.

EINBAND: Roter Orig.-Seidenband mit goldgeprägtem Deckeltitel. 24,5 : 18 cm. -

ZUSTAND: Vorsätze stockfl., Einbd. etw. berieben und fleckig.

„First edition, de luxe“. Dedication copy. Red orig. silk binding with gilt-tooled cover title. 24,5 : 18 cm. - Endpapers foxed, bindings somewhat rubbed and stained.

Schätzpreis: € 400

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0019

Transition

Hrsg. von E. Jolas und E. Paul. 15 Hefte der Reihe. Paris 1927-1948.

Mit der wichtigen Nr. 26 mit der berühmten Umschlagillustration von Marcel Duchamp.

Wichtige Publikation der literarischen und künstlerischen Avantgarde; in einigen Hefen finden sich Erstdrucke von James Joyce. - Vorh. die Nrn. 8, 10-11, 13-14, 16-18 und 21-27 sowie Transition Forty-Eigth Nr. 2.

EINBAND: Orig.-Broschur. 8vo. - **ILLUSTRATION:** Mit zahlreichen Abbildungen. -

ZUSTAND: Mit unterschiedl. Gebrauchsspuren.

LITERATUR: Mary Reynolds Coll. 315. - Dok.-Bibl. III, 230.

15 issues from the years 1927-1948 of the important avant-garde magazine incl. issue no. 26 with the binding illustrated by M. Duchamp. - With numerous illustrations. Orig. wrappers. - With some wear.

Schätzpreis: € 500

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0753

Jean Dubuffet

Le diable par la queue. Mémorial de la petite exposition de dessins et de peintures. Brüssel 1949.

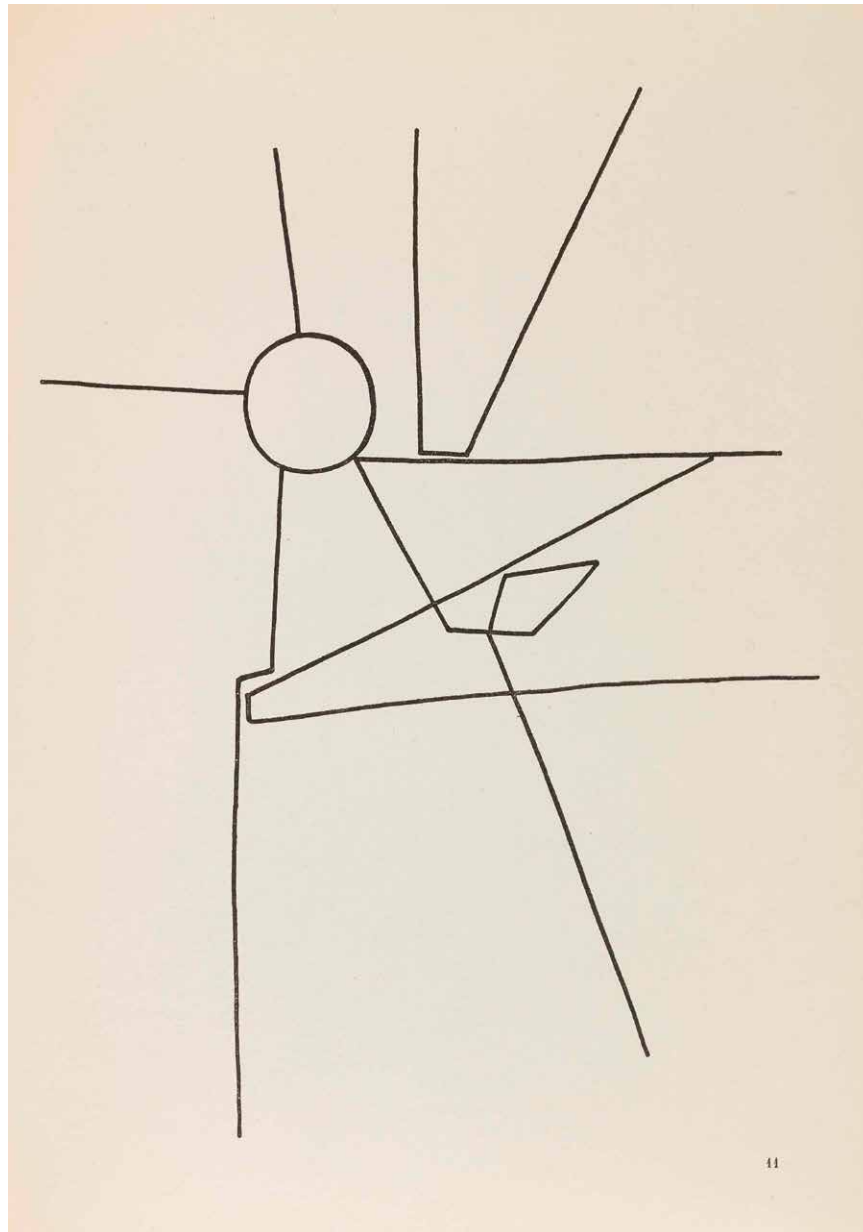
Durchgehend von Dubuffet gestalteter, früher Ausstellungskatalog für die Galerie Geert van Bruaene in Brüssel.

EINBAND: Illustr. Orig.-Umschlag. 20 : 20 cm. 4 lithograph. Bll. - ILLUSTRATION: Mit 3 Illustrationen. - ZUSTAND: Wohlerhalten.

LITERATUR: Webel 292-298. - Desalmand 10. - Feinsilber Coll. 339.

Schätzpreis: € 400

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0178

Hans Arp

Le siège de l'air. Poèmes 1915-1945. Avant-Propos par A. Gheerbrant.
Paris, Vville 1946.

Schöne Gemeinschaftsarbeit von Hans Arp und Sophie Taeuber-Arp.

1 von 900 nummerierten Exemplaren.

EINBAND: Moderner Pappband (Orig.-Broschur eingebunden). 22 : 16 cm. - **ILLUSTRATION:**
Mit 8 „duo-dessins“ von H. Arp und S. Taeuber-Arp. - **ZUSTAND:** Broschur mit Lichtspur.

LITERATUR: Bolliger 26. - Monod 523.

Dabei: Tristan Tzara, Vingt-cinq-et-un Poemes. Mit Holzschnitten von Hans Arp. Paris,
Revue Fontaine 1946. Orig.-Broschur. 19,5 : 14 cm. - 1 von 150 nummerierten Exemplaren
der Vorzugsausgabe. - 3 weitere Werke zu H. Arp und S. Taeuber-Arp.

*Fine co-production between Hans Arp and Sophie Taeuber-Arp. 1 of 900 numbered
copies. Modern boards (orig. wrapper bound in). 22 : 16 cm. With 8 „duo-dessins“ by
H. Arp and S. Taeuber-Arp. - Wrapper with trace of sunning.*

Schätzpreis: € 600

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0177

Hans Arp

Elemente. Zürich 1950.

Schönes, signiertes Exemplar mit den bereits 1920 entstandenen Holzschnitten des Künstlers. 1 von 200 nummerierten Exemplaren auf handgeschöpftem Fabriano-Bütten.

EINBAND: Lose Bogen in Orig.-Halbpergament-Decke. 30,5 : 21,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 10 (4 farbigen) Holzschnitten von Hans Arp. - **ZUSTAND:** Schönes sauberes Exemplar.

LITERATUR: Arntz 283-292. - Bolliger 48.

Fine, signed copy of the 1920 by the artist created woodcuts. 1 of 200 numbered copies on hand made paper. With 10 (4 colored) woodcuts by Hans Arp. Loose sheets in Orig. half vellum chemise. - Fine clean copy.

Schätzpreis: € 800

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0682

André Rouveyre

Apollinaire. Paris, Editions „Raisons d'être“ 1952.

Schöne Publikation über Apollinaire mit Graphiken von Henri Matisse. 1 von 300 nummerierten Exemplaren auf Vélin d'Arches.

EINBAND: Lose Bogen in lithographiertem Orig.-Umschlag sowie farbiger Orig.-Pappdecke und -Schuber. 33 : 26. - **ILLUSTRATION:** Mit 8 Orig.-Lithographien (7 blattgroß) von Henri Matisse sowie 3 Initialien in Rot. - **ZUSTAND:** Schuberkannten berieben, sonst schönes sauberes Exemplar.

LITERATUR: Monod 10004.

Fine publication on Apollinaire with prints by Henri Matisse. 1 of 300 numbered copies on Vélin d'Arches. Loose sheets in lithographed orig. wrappers and orig. boards in colors in orig. slipcase. 33 : 26. With 8 orig. lithographs (7 full-page) by Henri Matisse and 3 initials in red. - Edges of slipcase rubbed. Fine and clean copy.

Schätzpreis: € 600

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0333

Derrière le miroir

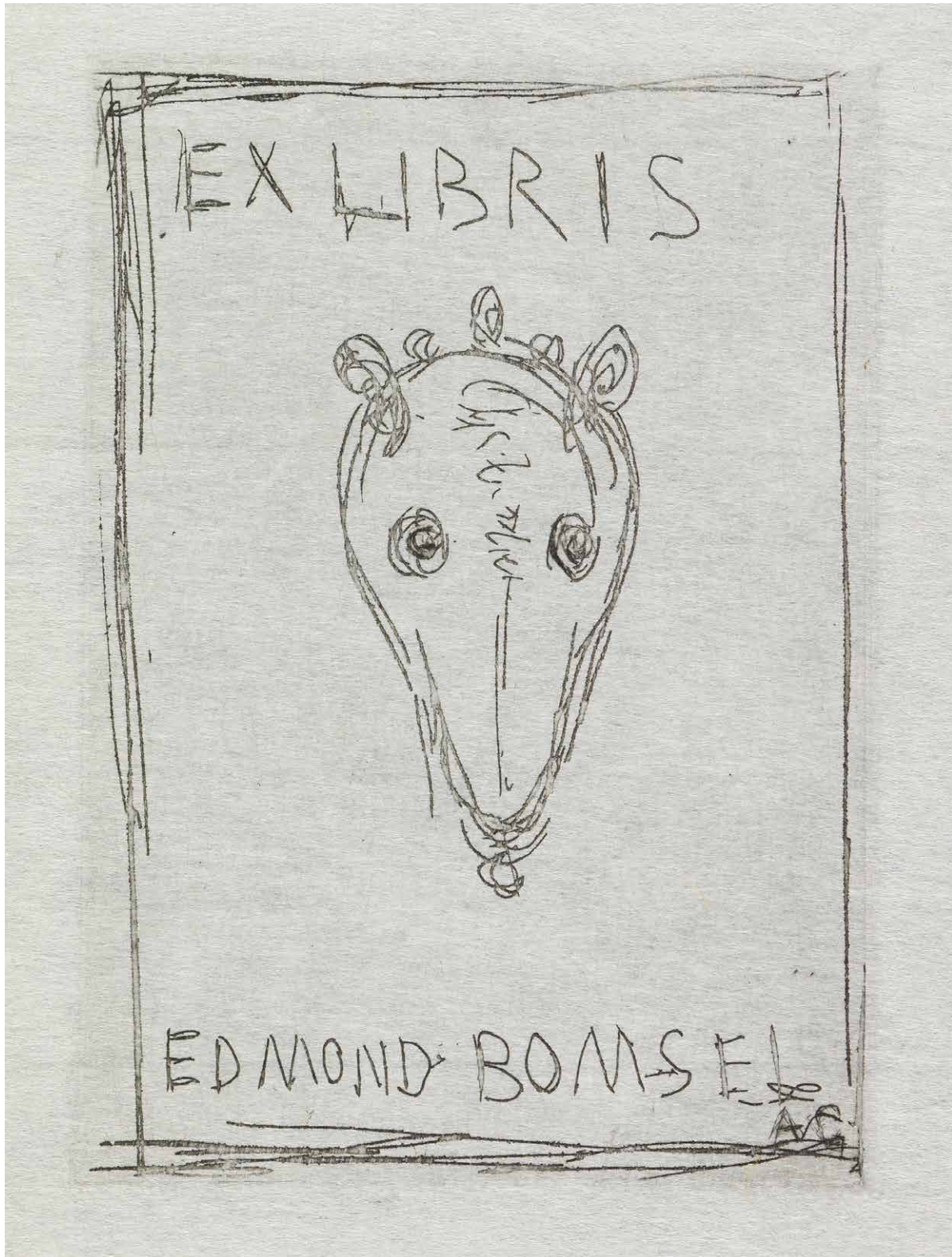
10 ans d'edition 1946-1956. Paris, Maeght 1956.

Mit Graphiken von Miro, Chagall und Giacometti.

EINBAND: Orig.-Broschur. 38 : 28,5 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 3 Orig.-Lithographien (2 farb. und doppelblattgr.) von Chagall, Miró und Bazaine und 2 Orig.-Radierungen von Giacometti und Miró sowie zahlreichen Abbildungen. - 1 Beigabe.

Schätzpreis: € 600

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0752

Alberto Giacometti

Ex Libris Edmond Bomsel. Orig.-Radierung auf weißem Japanbütten, in der Platte monogrammiert. Format 10 : 7 cm, Papierformat 11,5 : 9 cm. 1961.

Guter, sauberer Abzug der schönen, kleinformatischen graphischen Arbeit des Künstlers.

Schätzpreis: € 400

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0800

Arturo Schwarz

Méta. Morphoses. Paris, G. Fall (1975).

1 von 105 nummerierten Exemplaren auf chamoisfarbenem Vélin d'Arches.

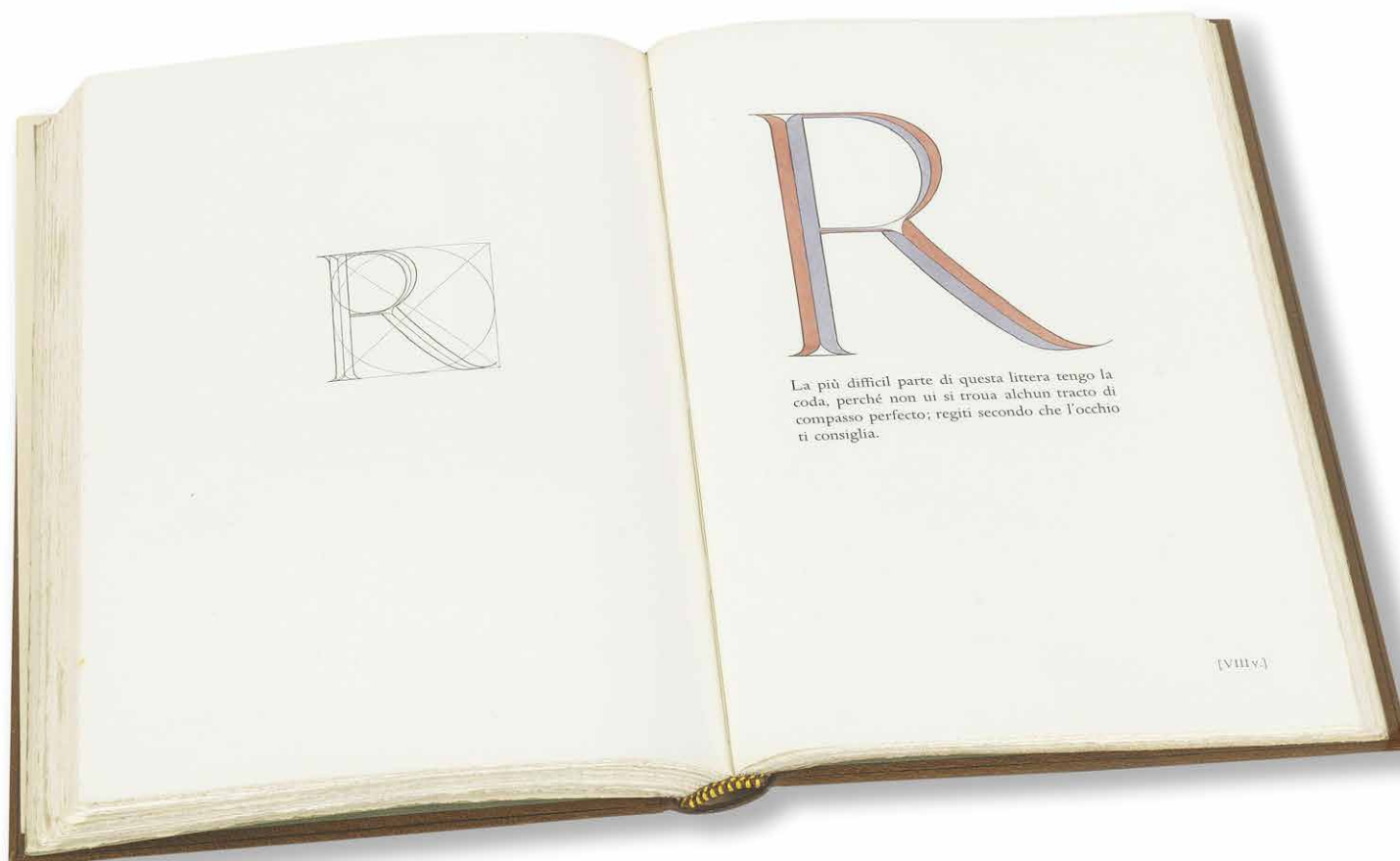
EINBAND: Lose Lagen in Orig.-Umschlag, in roter Orig.-Leinendecke mit blaugeprägtem Rückentitel und Schubler. 38 : 29 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 4 signierten Orig.-Farbradierungen von André Masson. - **ZUSTAND:** Schönes sauberes Exemplar. - **PROVENIENZ:** Privatsammlung Wien.

LITERATUR: Saphire/Cramer 104. - Monod 10214. - Fondation Royaumont 77.

1 of 105 numb. copies on Vélin d'Arches. With 4 signed orig. etchings printed in color by André Masson. Loose sheets in orig. wrappers, in red orig. leather chemise (spine lettered in blue), together in slipcase. - Clean copy. From a private Austrian collection.

Schätzpreis: € 800

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0586

Felice Feliciano

Alphabetum Romanum. Herausgegeben von G. Mardersteig. Verona, Officina Bodoni (1960).

Einer der schönsten Drucke der berühmten Officina Bodoni.

1 von 50 nummerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe in Ganzmaroquin. - „Das um 1460 entstandene Alphabet des Veroneser Felice Feliciano hat für die Geschichte der Schrift eine hervorragende Bedeutung. Es ist der erste Traktat und die erste Zeichnung einer Konstruktion von klassischen römischen Majuskeln innerhalb eines Kreises und Quadrates.“ (Einführung)

EINBAND: Brauner Orig.-Maroquinband mit goldgeprägtem Rückentitel und Deckelvignette sowie Kopfgoldschnitt, in Schuber. 23 : 16 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 25 handkolorierten Initialen und 5 Lichtdrucktafeln. - **ZUSTAND:** 1 Bl. gelöst. Bünde minim. berieben, unt. Kapital mit unauffällig restaur. kl. Fehlstelle. Insgesamt schönes Exemplar.

LITERATUR: Mardersteig 120. - Schauer II, 79. - Eyssen S. 100 (mit Abb.).

De luxe edition, 1 of 50 num. copies in full morocco. Brown orig. morocco with gilt lettering, gilt front cover vignette and top edge gilt. - 1 leaf detached, raised bands minim. rubbed, foot of spine with small restored defect. altogether fine copy.

Schätzpreis: € 400

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0695

Wilhelm Martin Busch

Stierkampf. Folge von 4 signierten aquarellierten Orig.-Zeichnungen. Um 1960.

„Dokumente eines besonders intensiven Erlebnisses“

„Zeige ich die Zeichnungen, die farbigen Blätter, die aus dem Erlebnis Stierkampf entstanden sind, erzähle ich von meinen Eindrücken, so wirkt das eine wie das andere auf die meisten Betrachter und Zuhörer wie das sprichwörtliche rote Tuch.“ (Wilhelm M. Busch) Wunderschön ausgeführte blattfüllende Aquarelle des Künstlers, „einer der führenden Illustratoren in der deutschen Buchkunst des 20. Jahrhunderts“ (R. Salter). - „Du zeigtest mir die Stierkampfszenen als Dokumente eines besonders intensiven Erlebnisses. Nur eine Reihe flüchtiger Bewegungsskizzen hattest Du in der Arena gemacht der Art, wie es auf S. 159 zu sehen ist. Als ich mich wunderte, wie realistisch die verschiedenen Phasen des Kampfes, die Arena, das Sonnenlicht und Schattenwirkung in den Aquarellen wiedergegeben werden konnten, erklärtest Du, daß Du sie unmittelbar nach dem Abschluß im Hotelzimmer in großer Schnelligkeit auf dem Zeichenblock festgehalten hattest.“ (Ulrich von Ritter)

EINBAND: Auf chamoisfarbenem Zeichenpapier, montiert auf größerem Vélín. Bild- und Papierformat ca. 20 : 29 cm, Vélínformat ca. 50 : 40 cm. - **ILLUSTRATION:** 4 Orig.-Zeichnungen, mehrfarbige Aquarelle. - **ZUSTAND:** Verso mit Numerierung in Blei. - **PROVENIENZ:** Slg. Ulrich von Ritter, anschließend rheinische Privatsammlung.

LITERATUR: R. Salter, Wilhelm M. Busch. Zeichnungen und Aquarelle. Göttingen 1991. S. 171 sowie Abb. 55-58.

„Documents of a very intense experience.“. From the collection of Ulrich von Ritter. On creme paper, mounted on larger wove paper sheets. Size of image and paper ca. 20 : 29 cm, size of wove paper ca. 50 : 40 cm. 4 orig. drawings, polychromatic watercolors. - Verso with numbers in pencil.

Schätzpreis: € 600

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



44/100 Netze-Hausen

Eglau 61

Lot 0770

Otto Eglau

Zerssen-Kalender 1962. (Rendsburg 1961).

1 von 100 numerierten Exemplaren, mit 12 signierten Orig.-Farbradierungen.

Vollständige Graphikfolge des Künstlers, entstanden für den Jahreskalender 1962 des Rendsburger Industrieunternehmens Zerssen & Co. Gute breitrandige Abzüge der Radierungen auf kräftigem chamoisfarbenem Papier im Format ca. 38,5 : 49 cm, Plattenformat ca. 21 : 31 cm. Jeweils Farbradierungen von 2-3 Platten, vom Künstler signiert und datiert "61" sowie eigenhändig betitelt und numeriert.

EINBAND: Lose Blätter in schwarzer Orig.-Kartonmappe, mit dem rotweißen Zerssen-Signet und goldgeprägtem Deckeltitel auf dem Umschlag. Ca. 50 : 40 cm. - **ILLUSTRATION:** Folge von 12 signierten Orig.-Farbradierungen von Otto Eglau. - **ZUSTAND:** Das oberste Bl. etw. gebräunt und fleckig, 1 Bl. etw. stockfl.

LITERATUR: Flemming 179-190.

1 of 100 numbered copies. Complete series of 12 signed orig. color etchings by Otto Eglau. Loose sheets in orig. black cardboard folder with the Zerssen-signet and gilt tooled title on front board. - The top leaf somewhat browned and stained.

Schätzpreis: € 400

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt

HERMANN NITSCH - O. M. THEATER - LESEBUCH



Hermann Nitsch

Lot 0751

Hermann Nitsch

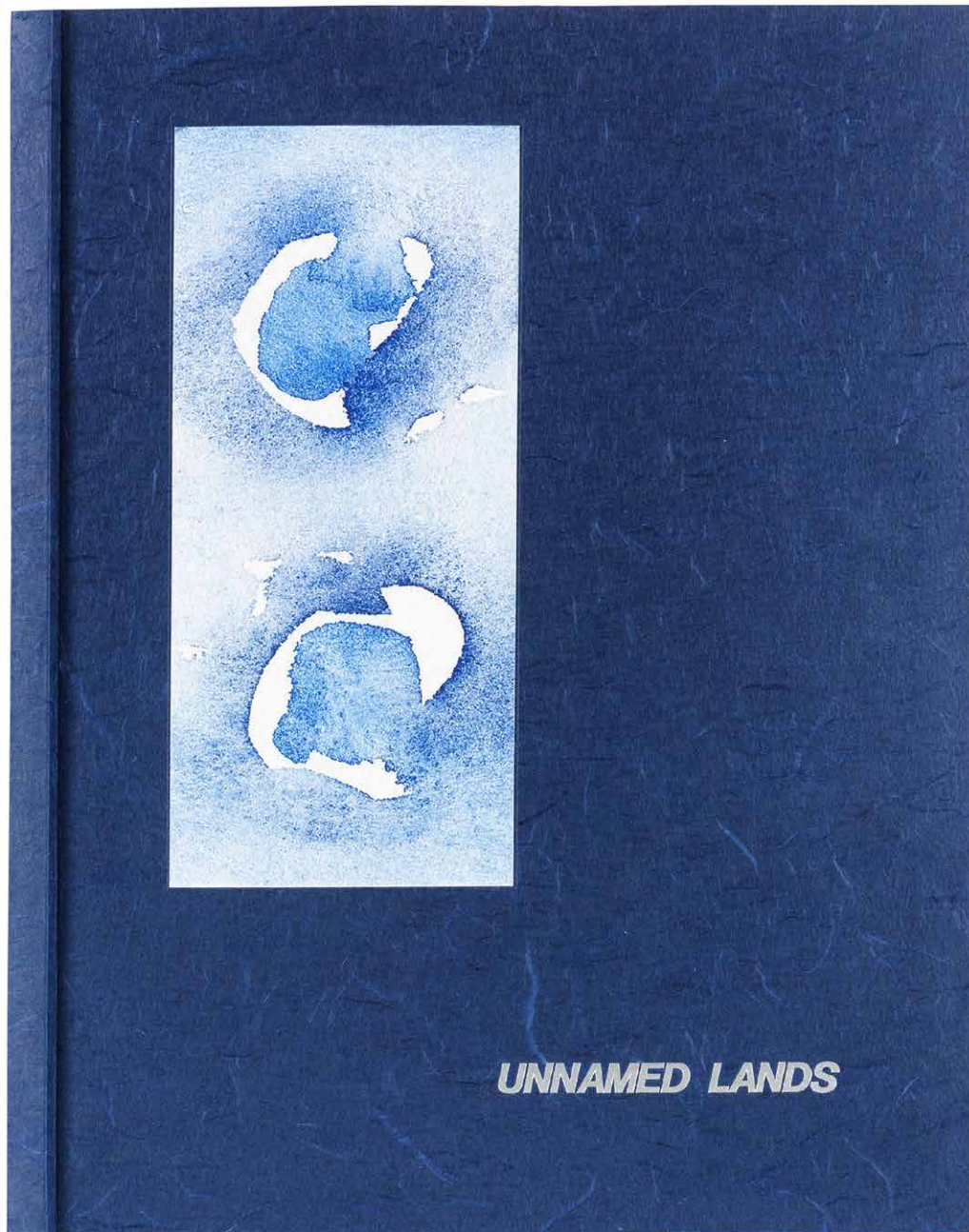
O. M. Theater Lesebuch. Wien, Freibord 1983.

1 von 50 numerierten Exemplaren der Vorzugsausgabe mit dem signierten, auf dem Vortitel montierten Orig.-Aktionsrelikt des Künstlers.

EINBAND: Hellbrauner Orig.-Lederband. 23 : 17 cm. - **ILLUSTRATION:** Mit 1 signierten Orig.-Aktionsrelikt (mont. Leinwandstück) sowie einigen Abbildungen. - **ZUSTAND:** Einbd. geringfüg. berieben und verfärbt; insges. gutes und sauberes Exemplar.

Schätzpreis: € 400

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0142

Walt Whitman

Unnamed Lands. New York 2009.

Eins von 35 Exemplaren, mit 5 Farbdrucken nach Aquarellen von Gunnar Kaldewey, im Druckvermerk vom Künstler signiert. Aufwendige bibliophile Edition in einem schönen Handeinband von Thomas Zwang.

EINBAND: Handgebundener Orig.-Pappband (von Th. Zwang) mit montierter Deckelvignette und silberfarbenem Titel in Orig.-Pappdecke und -Schuber. 33 : 25,5 cm.
- **ILLUSTRATION:** Mit 5 doppelblattgroßen Farbdrucken nach Aquarellen von Gunnar Kaldewey. - **ZUSTAND:** Wohlerhaltenes Exemplar.

LITERATUR: Von Lucius 303.

Kaldewey Press No. 51, 1 of 35 copies, publisher's imprint signed by the artist. With 5 double-page colored prints after watercolors by G. Kaldewey. Handbound orig. card board by Thomas Zwang, Hamburg. - Good copy.

Schätzpreis: € 1.000

ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt



Lot 0701

Vojtech Kubasta

Sammlung von 72 Pop-Up-Kinderbüchern aus den Jahren 1959-2011. Orig.-Einbände.

Darunter 18 von dem tschechischen Papierkünstler Vojtech Kubašta (1914-1992) illustrierte Pop-Up-Bücher aus den Jahren 1960-1981.

Des weiteren: 1 Buch in Prag bei Artia (1959), 2 Bücher bei Carlsen, Hamburg (1964 und 2003), 2 Bücher im Delphin Verlag, Stgt. und Zürich (1965 und 1970), 1 Buch bei Frick in Wien (1969), 7 Bücher in EA von Hallmark (1969-1971), 8 Bücher aus dem Favorit-Verlag Rastatt (Nr. 2, 3, 5-8; 2 und 8 doppelt), 3 Bücher von Brönnner, Frankfurt (1972-73), 4 Bücher von Pawlak, Herrsching (1977), 4 Bücher aus dem Xenos Verlag, Hamburg (1993-2001), 2 Bücher von F. X. Schmid, Ravensburg (2002), 2 Bücher von Edelkids, Hamburg (2008) und 18 weitere.

- **ZUSTAND:** Mit untersch. Gebrauchsspuren.

Schätzpreis: € 350

*ketterer-internet-auktion.de – Bietmöglichkeit 22. November – 1. Dezember 2021,
Zuschläge am 1. Dezember ab 18.00 Uhr im Minutentakt*

1. Allgemeines

1.1 Die Ketterer Kunst GmbH mit Sitz in Hamburg (im folgenden „Versteigerer“) versteigert grundsätzlich als Kommissionär im eigenen Namen und für Rechnung der Einlieferer (im folgenden „Kommittenten“), die unbenannt bleiben. Im Eigentum des Versteigerers befindliche Gegenstände (Eigenware) werden im eigenen Namen und für eigene Rechnung versteigert. Auch für die Versteigerung dieser Eigenware gelten diese Versteigerungsbedingungen, insbesondere ist auch hierfür das Aufgeld (unten Ziff. 5) zu entrichten.

1.2 Die Versteigerung wird durch eine natürliche Person, die im Besitz einer Versteigerungserlaubnis ist, durchgeführt; die Bestimmung dieser Person obliegt dem Versteigerer. Der Versteigerer bzw. der Auktionator ist berechtigt, geeignete Vertreter gemäß § 47 GewO einzusetzen, die die Auktion durchführen. Ansprüche aus der Versteigerung und im Zusammenhang mit dieser bestehen nur gegenüber dem Versteigerer.

1.3 Der Versteigerer behält sich vor, Katalognummern zu verbinden, zu trennen, in einer anderen als der im Katalog vorgesehenen Reihenfolge aufzurufen oder zurückzuziehen.

1.4 Sämtliche zur Versteigerung kommenden Objekte können vor der Versteigerung beim Versteigerer besichtigt werden. Dies gilt auch bei der Teilnahme an Auktionen, bei denen der Bieter zusätzlich per Internet mitbieten kann (so genannten Live-Auktionen). Ort und Zeit kann der jeweiligen Ankündigung im Internetauftritt des Versteigerers entnommen werden. Ist dem Bieter (insbesondere dem Bieter in einer Live-Auktion) die Besichtigung zeitlich nicht (mehr) möglich, da beispielsweise die Auktion bereits begonnen hat, so verzichtet er mit dem Biervorgang auf sein Besichtigungsrecht.

1.5 Gemäß Geldwäschegesetz (GwG) ist der Versteigerer verpflichtet, den Erwerber bzw. den an einem Erwerb Interessierten sowie ggf. einen für diese auftretenden Vertreter und den „wirtschaftlich Berechtigten“ i.S.v. § 3 GwG zum Zwecke der Auftragsdurchführung zu identifizieren sowie die erhobenen Angaben und eingeholten Informationen aufzuzeichnen und aufzubewahren. Der Erwerber ist hierbei zur Mitwirkung verpflichtet, insbesondere zur Vorlage der erforderlichen Legitimationspapiere, insbesondere anhand eines inländischen oder nach ausländerrechtlichen Bestimmungen anerkannten oder zugelassenen Passes, Personalausweises oder Pass- oder Ausweisersatzes. Der Versteigerer ist berechtigt, sich hiervon eine Kopie unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen zu fertigen. Bei juristischen Personen oder Personengesellschaften ist der Auszug aus dem Handels- oder Genossenschaftsregister oder einem vergleichbaren amtlichen Register oder Verzeichnis anzufordern. Der Erwerber versichert, dass die von ihm zu diesem Zweck vorgelegten Legitimationspapiere und erteilten Auskünfte zutreffend sind und er, bzw. der von ihm Vertretene „wirtschaftlich Berechtigter“ nach § 3 GwG ist.

2. Aufruf / Versteigerungsablauf / Zuschlag

2.1 Der Aufruf erfolgt grundsätzlich zu zwei Drittel des Schätzpreises, es sei denn, dass bereits höhere schriftliche Gebote vorliegen oder dass der Versteigerer mit dem Kommittenten einen Mindestzuschlagpreis (Limit) von mehr als 70 % des Schätzpreises vereinbart hat. Gesteigert wird nach Ermessen des Versteigerers, im Allgemeinen um 10 % des ersten Aufpreises.

2.2 Der Versteigerer kann ein Gebot ablehnen; dies gilt insbesondere dann, wenn ein Bieter, der dem Versteigerer nicht bekannt ist oder mit dem eine Geschäftsverbindung noch nicht besteht, nicht spätestens bis zum Beginn der Versteigerung Sicherheit leistet. Ein Anspruch auf Annahme eines Gebotes besteht allerdings auch im Fall einer Sicherheitsleistung nicht.

2.3 Will ein Bieter Gebote im Namen eines anderen abgeben, muss er dies vor Versteigerungsbeginn unter Nennung von Namen und Anschriften des Vertretenen und unter Vorlage einer schriftlichen Vertretervollmacht mitteilen. Bei der Teilnahme als Telefonbieter oder als Bieter in einer Live-Auktion (vgl. Definition in Ziffer 1.4) ist eine Vertretung

nur möglich, wenn die Vertretervollmacht dem Versteigerer mindestens 24 Stunden vor Beginn der Versteigerung (= erster Aufruf) in Schriftform vorliegt. Anderenfalls haftet der Vertreter für sein Gebot, wie wenn er es in eigenem Namen abgegeben hätte, dem Versteigerer wahlweise auf Erfüllung oder Schadensersatz.

2.4 Ein Gebot erlischt außer im Falle seiner Ablehnung durch den Versteigerer dann, wenn die Versteigerung ohne Erteilung des Zuschlags geschlossen wird oder wenn der Versteigerer den Gegenstand erneut aufruft; ein Gebot erlischt nicht durch ein nachfolgendes unwirksames Übergebot.

2.5 Ergänzend gilt für schriftliche Gebote: Diese müssen spätestens am Tag der Versteigerung eingegangen sein und den Gegenstand unter Aufführung der Katalognummer und des gebotenen Preises, der sich als Zuschlagssumme ohne Aufgeld und Umsatzsteuer versteht, benennen; Unklarheiten oder Ungenauigkeiten gehen zu Lasten des Bieters. Stimmt die Bezeichnung des Versteigerungsgegenstandes mit der angegebenen Katalognummer nicht überein, ist die Katalognummer für den Inhalt des Gebotes maßgebend. Der Versteigerer ist nicht verpflichtet, den Bieter von der Nichtberücksichtigung seines Gebotes in Kenntnis zu setzen. Jedes Gebot wird vom Versteigerer nur mit dem Betrag in Anspruch genommen, der erforderlich ist, um andere Gebote zu überbieten.

2.6 Der Zuschlag wird erteilt, wenn nach dreimaligem Aufruf eines Gebotes kein Übergebot abgegeben wird. Unbeschadet der Möglichkeit, den Zuschlag zu verweigern, kann der Versteigerer unter Vorbehalt zuschlagen; das gilt insbesondere dann, wenn der vom Kommittenten genannte Mindestzuschlagspreis nicht erreicht ist. In diesem Fall erlischt das Gebot mit Ablauf von 4 Wochen ab dem Tag des Zuschlags, es sei denn, der Versteigerer hat dem Bieter innerhalb dieser Frist die vorbehaltlose Annahme des Gebotes mitgeteilt.

2.7 Geben mehrere Bieter gleich hohe Gebote ab, kann der Versteigerer nach freiem Ermessen einem Bieter den Zuschlag erteilen oder durch Los über den Zuschlag entscheiden. Hat der Versteigerer ein höheres Gebot übersehen oder besteht sonst Zweifel über den Zuschlag, kann er bis zum Abschluss der Auktion nach seiner Wahl den Zuschlag zugunsten eines bestimmten Bieters wiederholen oder den Gegenstand erneut ausbieten; in diesen Fällen wird ein vorangegangener Zuschlag unwirksam.

2.8 Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme und Zahlung.

3. Besondere Bedingungen für schriftliche Angebote,

Telefonbieter, Angebote in Textform und über das Internet, Teilnahme an Live-Auktionen, Nachverkauf

3.1 Der Versteigerer ist darum bemüht, schriftliche Angebote, Angebote in Textform, übers Internet oder fernmündliche Angebote, die erst am Tag der Versteigerung bei ihm eingehen und der Anbietende in der Versteigerung nicht anwesend ist, zu berücksichtigen. Der Anbietende kann jedoch keinerlei Ansprüche daraus herleiten, wenn der Versteigerer diese Angebote in der Versteigerung nicht mehr berücksichtigt, gleich aus welchem Grund.

3.2 Sämtliche Angebote in Abwesenheit nach vorausgangener Ziffer, auch 24 Stunden vor Beginn der Versteigerung werden rechtlich grundsätzlich gleich behandelt wie Angebote aus dem Versteigerungssaal. Der Versteigerer übernimmt jedoch hierfür keinerlei Haftung. (3.2 wurde nur verkürzt)

3.3 Es ist grundsätzlich nach allgemeinem Stand der Technik nicht möglich, Soft- und Hardware vollständig fehlerfrei zu entwickeln und zu unterhalten. Ebenso ist es nicht möglich Störungen und Beeinträchtigungen im Internet und Telefonverkehr zu 100 % auszuschließen. Demzufolge kann der Versteigerer keine Haftung und Gewähr für die dauernde und störungsfreie Verfügbarkeit und Nutzung der Websites, der Internet- und der Telefonverbindung übernehmen, vorausgesetzt dass er diese Störung nicht selbst zu vertreten hat. Maßgeblich ist der Haftungsmaßstab nach Ziffer 10 dieser Bedingungen. Der Anbieter übernimmt daher unter diesen Voraussetzungen auch keine Haftung dafür, dass aufgrund vorbezeichneter Störung ggfls. keine oder nur unvollständige, bzw. verspätete Gebote abgegeben werden können, die ohne Störung zu einem Vertrags-

abschluss geführt hätten. Der Anbieter übernimmt dem gemäß auch keine Kosten des Bieters, die ihm aufgrund dieser Störung entstanden sind.

Der Versteigerer wird während der Versteigerung die ihm vertretbaren Anstrengungen unternehmen, den Telefonbieter unter der von ihm angegebenen Telefonnummer zu erreichen und ihm damit die Möglichkeit des telefonischen Gebots zu geben. Der Versteigerer ist jedoch nicht verantwortlich dafür, dass er den Telefonbieter unter der von ihm angegebenen Nummer nicht erreicht, oder Störungen in der Verbindung auftreten.

3.4 Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Telefongespräche mit dem Telefonbieter während der Auktion zu Dokumentations- und Beweis Zwecken aufgezeichnet werden können und ausschließlich zur Abwicklung des Auftrages bzw. zur Entgegennahme von Angeboten, auch wenn sie nicht zum Abschluss des Auftrages führen, verwendet werden können.

Sollte der Telefonbieter damit nicht einverstanden sein, so hat er spätestens zu Beginn des Telefonats den/die Mitarbeiter/-in darauf hinzuweisen.

Der Telefonbieter wird über diese in Ziffer 3.4 aufgeführten Modalitäten zusätzlich rechtzeitig vor Stattfinden der Versteigerung in Schrift- oder Textform, ebenso zu Beginn des Telefonats aufgeklärt.

3.5 Beim Einsatz eines Währungs(um)rechners (bspw. bei der Live-Auktion) wird keine Haftung für die Richtigkeit der Währungsumrechnung gegeben. Im Zweifel ist immer der jeweilige Gebotspreis in EURO maßgeblich.

3.6 Angebote nach der Versteigerung, der so genannte Nachverkauf, ist möglich. Sie gelten, soweit der Einlieferer dies mit dem Versteigerer vereinbart hat, als Angebote zum Abschluss eines Kaufvertrages im Nachverkauf. Ein Vertrag kommt erst zustande, wenn der Versteigerer dieses Angebot annimmt. Die Bestimmungen dieser Versteigerungsbedingungen gelten entsprechend, sofern es sich nicht ausschließlich um Bestimmungen handelt, die den auktionsspezifischen Ablauf innerhalb einer Versteigerung betreffen.

4. Gefahrenübergang / Kosten der Übergabe und Versendung

4.1 Mit Erteilung des Zuschlags geht die Gefahr, insbesondere die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung des Versteigerungsgegenstandes auf den Käufer über, der auch die Lasten trägt.

4.2 Die Kosten der Übergabe, der Abnahme und der Versendung nach einem anderen Ort als dem Erfüllungsort trägt der Käufer, wobei der Versteigerer nach eigenem Ermessen Versandart und Versandmittel bestimmt.

4.3 Ab dem Zuschlag lagert der Versteigerungsgegenstand auf Rechnung und Gefahr des Käufers beim Versteigerer, der berechtigt, aber nicht verpflichtet ist, eine Versicherung abzuschließen oder sonstige wertsichernde Maßnahmen zu treffen. Er ist jederzeit berechtigt, den Gegenstand bei einem Dritten für Rechnung des Käufers einzulagern; lagert der Gegenstand beim Versteigerer, kann dieser Zahlung eines üblichen Lagerentgelts (zzgl. Bearbeitungskosten) verlangen.

5. Kaufpreis / Fälligkeit / Abgaben

5.1 Der Kaufpreis ist mit dem Zuschlag (beim Nachverkauf, vgl. Ziffer 3.6, mit der Annahme des Angebots durch den Versteigerer) fällig. Während oder unmittelbar nach der Auktion ausgestellte Rechnungen bedürfen der Nachprüfung; Irrtum vorbehalten.

5.2 Zahlungen des Käufers sind grundsätzlich nur durch Überweisung an den Versteigerer auf das von ihm angegebene Konto zu leisten. Die Erfüllungswirkung der Zahlung tritt erst mit endgültiger Gutschrift auf dem Konto des Versteigerers ein. Barzahlungen sind nur in Ausnahmefällen, mit Zustimmung des Versteigerers möglich.

Alle Kosten und Gebühren der Überweisung (inkl. der dem Versteigerer abgezogenen Bankspesen) gehen zu Lasten des Käufers.

5.3 Es wird, je nach Vorgabe des Einlieferers, differenz- oder regelbesteuerter verkauft. Die Besteuerungsart kann vor dem Kauf erfragt werden. In jedem Fall kann die Regelbesteuerung bis 7 Tage nach Rechnungsstellung verlangt werden.

5.4 Käuferaufgeld

5.4.1 Gegenstände ohne besondere Kennzeichnung im Katalog unterliegen der Differenzbesteuerung. Bei der Differenzbesteuerung wird pro Einzelobjekt ein Aufgeld wie folgt erhoben:

- Zuschlagspreis bis 200.000 €: hieraus Aufgeld 32 %.
- Auf den Teil des Zuschlagspreises, der 200.000 € übersteigt, wird ein Aufgeld von 27 % berechnet und zu dem Aufgeld, das bis zu dem Teil des Zuschlagspreises bis 200.000 € anfällt, hinzuaddiert.

In dem Kaufpreis ist jeweils die Umsatzsteuer von derzeit 19 % enthalten.

Für Originalkunstwerke und Photographien wird zur Abgeltung des gemäß §26 UrhG anfallenden Folgerechts eine Umlage i.H.v. 2,4 % inkl. Ust. erhoben.

5.4.2 Gegenstände, die im Katalog mit „N“ gekennzeichnet sind, wurden zum Verkauf in die EU eingeführt. Diese werden differenzbesteuert angeboten. Bei diesen wird zusätzlich zum Aufgeld die vom Versteigerer verauslagte Einfuhrumsatzsteuer in Höhe von derzeit 7 % der Rechnungssumme erhoben. Für Originalkunstwerke und Photographien wird zur Abgeltung des gemäß §26 UrhG anfallenden Folgerechts eine Umlage i.H.v. 2,4 % erhoben.

5.4.3 Bei im Katalog mit „R“ gekennzeichneten Gegenständen wird Regelbesteuerung vorgenommen. Demgemäß besteht der Kaufpreis aus Zuschlagspreis und einem Aufgeld pro Einzelobjekt, das wie folgt erhoben wird:

- Zuschlagspreis bis 200.000 €: hieraus Aufgeld 25 %.
- Auf den Teil des Zuschlagspreises, der 200.000 € übersteigt, wird ein Aufgeld von 20 % erhoben und zu dem Aufgeld, das bis zu dem Teil des Zuschlagspreises bis 200.000 € anfällt, hinzuaddiert.
- Auf die Summe von Zuschlag und Aufgeld wird die gesetzliche Umsatzsteuer, derzeit 19 %, erhoben. Als Ausnahme hiervon wird bei gedruckten Büchern der ermäßigte Umsatzsteuersatz von 7 % hinzugerechnet.

Für Originalkunstwerke und Photographien wird zur Abgeltung des gemäß §26 UrhG anfallenden Folgerechts eine Umlage i.H.v. 2,0 % zzgl. 19 % Ust. erhoben.

Für Unternehmer, die zum Vorsteuerabzug berechtigt sind, kann die Regelbesteuerung angewendet werden.

5.5 Ausfuhrlieferungen in EU-Länder sind bei Vorlage der VAT-Nummer von der Mehrwertsteuer befreit. Ausfuhrlieferungen in Drittländer (außerhalb der EU) sind von der Mehrwertsteuer befreit; werden die erstellten Gegenstände vom Käufer ausgeführt, wird diesem die Mehrwertsteuer erstattet, sobald dem Versteigerer der Ausfuhrnachweis vorliegt.

6. Vorkasse, Eigentumsvorbehalt

6.1 Der Versteigerer ist nicht verpflichtet, den Versteigerungsgegenstand vor Bezahlung aller vom Käufer geschuldeten Beträge herauszugeben.

6.2 Das Eigentum am Kaufgegenstand geht erst mit vollständiger Bezahlung des geschuldeten Rechnungsbetrags auf den Käufer über. Falls der Käufer den Kaufgegenstand zu einem Zeitpunkt bereits weiterveräußert hat, zu dem er den Rechnungsbetrag des Versteigerers noch nicht oder nicht vollständig bezahlt hat, tritt der Käufer sämtliche Forderungen aus diesem Weiterverkauf bis zur Höhe des noch offenen Rechnungsbetrages an den Versteigerer ab. Der Versteigerer nimmt diese Abtretung an.

6.3 Ist der Käufer eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder ein Unternehmer, der bei Abschluss des Kaufvertrages in Ausübung seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt, bleibt der Eigentumsvorbehalt auch bestehen für Forderungen des Versteigerers gegen den Käufer aus der laufenden Geschäftsbeziehung und weiteren Versteigerungsgegenständen bis zum Ausgleich von im Zusammenhang mit dem Kauf zustehenden Forderungen.

7. Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrecht

7.1 Der Käufer kann gegenüber dem Versteigerer nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen.

7.2 Zurückbehaltungsrechte des Käufers sind ausgeschlossen. Zurückbehaltungsrechte des Käufers, der nicht Unternehmer i.S.d. § 14 BGB ist, sind nur dann ausgeschlossen, soweit sie nicht auf demselben Vertragsverhältnis beruhen.

8. Zahlungsverzug, Rücktritt, Ersatzansprüche des Versteigerers

8.1 Befindet sich der Käufer mit einer Zahlung in Verzug,

kann der Versteigerer unbeschadet weitergehender Ansprüche Verzugszinsen in Höhe des banküblichen Zinssatzes für offene Kontokorrentkredite verlangen, mindestens jedoch in Höhe des jeweiligen gesetzlichen Verzugszins nach §§ 288, 247 BGB. Mit dem Eintritt des Verzugs werden sämtliche Forderungen des Versteigerers sofort fällig, auch soweit Schecks oder Wechsel angenommen wurden.

8.2 Verlangt der Versteigerer wegen der verspäteten Zahlung Schadensersatz statt der Leistung und wird der Gegenstand nochmals versteigert, so haftet der ursprüngliche Käufer, dessen Rechte aus dem vorangegangenen Zuschlag erlöschen, auf den dadurch entstandenen Schaden, wie z.B. Lagerhaltungskosten, Ausfall und entgangenen Gewinn. Er hat auf einen eventuellen Mehrerlös, der auf der nochmaligen Versteigerung erzielt wird, keinen Anspruch und wird auch zu einem weiteren Gebot nicht zugelassen.

8.3 Der Käufer hat seine Erwerbung unverzüglich, spätestens 8 Tage nach Zuschlag, beim Versteigerer abzuholen. Gerät er mit dieser Verpflichtung in Verzug und erfolgt eine Abholung trotz erfolgloser Fristsetzung nicht, oder verweigert der Käufer ernsthaft und endgültig die Abholung, kann der Versteigerer vom Kaufvertrag zurücktreten und Schadensersatz verlangen mit der Maßgabe, dass er den Gegenstand nochmals versteigern und seinen Schaden in derselben Weise wie bei Zahlungsverzug des Käufers geltend machen kann, ohne dass dem Käufer ein Mehrerlös aus der erneuten Versteigerung zusteht. Darüber hinaus schuldet der Käufer im Verzug auch angemessenen Ersatz aller durch den Verzug bedingter Beibehaltungskosten. Darüber hinaus schuldet der Käufer angemessene Lagerkosten.

8.4 Der Versteigerer ist berechtigt vom Vertrag zurücktreten, wenn sich nach Vertragsschluss herausstellt, dass er aufgrund einer gesetzlichen Bestimmung oder behördlichen Anweisung zur Durchführung des Vertrages nicht berechtigt ist bzw. war oder ein wichtiger Grund besteht, der die Durchführung des Vertrages für den Versteigerer auch unter Berücksichtigung der berechtigten Belange des Käufers unzumutbar werden lässt. Ein solcher wichtiger Grund liegt insbesondere vor bei Anhaltspunkten für das Vorliegen von Tatbeständen nach den §§ 1 Abs. 1 oder 2 des Geschäfts i.S.d. Geldwäschegesetzes (GwG) oder fehlender, unrichtiger oder unvollständiger Offenlegung von Identität und wirtschaftlichen Hintergründen des Geschäfts i.S.d. Geldwäschegesetzes (GwG) sowie unzureichender Mitwirkung bei der Erfüllung der aus dem Geldwäschegesetz (GwG) folgenden Pflichten, unabhängig ob durch den Käufer oder den Einlieferer. Der Versteigerer wird sich ohne schuldhaftes Zögern um Klärung bemühen, sobald er von den zum Rücktritt berechtigten Umständen Kenntnis erlangt.

9. Gewährleistung

9.1 Sämtliche zur Versteigerung gelangenden Gegenstände können vor der Versteigerung besichtigt und geprüft werden. Sie sind gebraucht und werden ohne Haftung des Versteigerers für Sachmängel und unter Ausschluss jeglicher Gewährleistung zugeschlagen. Der Versteigerer verpflichtet sich jedoch gegenüber dem Käufer bei Sachmängeln, welche den Wert oder die Tauglichkeit des Objekts aufheben oder nicht unerheblich mindern und die der Käufer ihm gegenüber innerhalb von 12 Monaten nach Zuschlag geltend macht, seine daraus resultierenden Ansprüche gegenüber dem Einlieferer abzutreten, bzw., sollte der Käufer das Angebot auf Abtretung nicht annehmen, selbst gegenüber dem Einlieferer geltend zu machen. Im Falle erfolgreicher Inanspruchnahme des Einlieferers durch den Versteigerer, kehrt der Versteigerer dem Käufer den daraus erzielten Betrag bis ausschließlich zur Höhe des Zuschlagspreises Zug um Zug gegen Rückgabe des Gegenstandes aus. Zur Rückgabe des Gegenstandes ist der Käufer gegenüber dem Versteigerer dann nicht verpflichtet, wenn der Versteigerer selbst im Rahmen der Geltendmachung der Ansprüche gegenüber dem Einlieferer, oder einem sonstigen Berechtigten nicht zur Rückgabe des Gegenstandes verpflichtet ist. Diese Rechte (Abtretung oder Inanspruchnahme des Einlieferers und Auskehrung des Erlöses) stehen dem Käufer nur zu, soweit er die Rechnung des Versteigerers vollständig bezahlt hat. Zur Wirksamkeit der Geltendmachung eines Sachmangels gegenüber dem Versteigerer ist seitens des Käufers die Vorlage eines Gutachtens eines anerkannten Sachverständigen (oder des Erstellers des Werkverzeichnisses, der Erklärung des Künstlers selbst oder der Stiftung des Künstlers) erforderlich, welches den Mangel nachweist. Der Käufer bleibt zur Entrichtung des Aufgeldes als Dienstleistungsentgelt verpflichtet. Die gebrauchten Sachen werden in einer öffent-

lichen Versteigerung verkauft, an der der Bieter/Käufer persönlich teilnehmen kann. Die Regelungen über den Verbrauchsgüterverkauf finden nach § 474 Abs. 1 Satz 2 BGB keine Anwendung.

9.2 Die nach bestem Wissen und Gewissen erfolgten Katalogbeschreibungen und -abbildungen, sowie Darstellungen in sonstigen Medien des Versteigerers (Internet, sonstige Bewerbungen u.a.) begründen keine Garantie und sind keine vertraglich vereinbarten Beschaffenheiten i.S.d. § 434 BGB, sondern dienen lediglich der Information des Bieters/Käufers, es sei denn, eine Garantie wird vom Versteigerer für die entsprechende Beschaffenheit bzw. Eigenschaft ausdrücklich und schriftlich übernommen. Dies gilt auch für Expertisen. Die im Katalog und Beschreibungen in sonstigen Medien (Internet, sonstige Bewerbungen u.a.) angegebenen Schätzpreise dienen - ohne Gewähr für die Richtigkeit - lediglich als Anhaltspunkt für den Verkehrswert der zu versteigernden Gegenstände. Die Tatsache der Begutachtung durch den Versteigerer als solche stellt keine Beschaffenheit bzw. Eigenschaft des Kaufgegenstands dar.

9.3 In machen Auktionen (insbesondere bei zusätzlichen Live-Auktionen) können Video- oder Digitalabbildungen der Kunstobjekte erfolgen. Hierbei können Fehler bei der Darstellung in Größe, Qualität, Farbgebung u.ä. alleine durch die Bildwiedergabe entstehen. Hierfür kann der Versteigerer keine Gewähr und keine Haftung übernehmen. Ziffer 10 gilt entsprechend.

10. Haftung

Schadensersatzansprüche des Käufers gegen den Versteigerer, seine gesetzlichen Vertreter, Arbeitnehmer, Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen sind - gleich aus welchem Rechtsgrund und auch im Fall des Rücktritts des Versteigerers nach Ziff. 8.4 - ausgeschlossen. Dies gilt nicht für Schäden, die auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten des Versteigerers, seiner gesetzlichen Vertreter oder seiner Erfüllungsgehilfen beruhen. Ebenfalls gilt der Haftungsausschluss nicht bei der Übernahme einer Garantie oder der fahrlässigen Verletzung vertragswesentlicher Pflichten, jedoch in letzterem Fall der Höhe nach beschränkt auf die bei Vertragsschluss vorhersehbaren und vertragstypischen Schäden. Die Haftung des Versteigerers für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit bleibt unberührt.

11. Schlussbestimmungen

11.1 Fernmündliche Auskünfte des Versteigerers während oder unmittelbar nach der Auktion über die Versteigerung betreffende Vorgänge – insbesondere Zuschläge und Zuschlagspreise - sind nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden.

11.2 Mündliche Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Gleiches gilt für die Aufhebung des Schriftformerfordernisses.

11.3 Im Geschäftsverkehr mit Kaufleuten, mit juristischen Personen des öffentlichen Rechts und mit öffentlichem - rechtlichem Sondervermögen wird zusätzlich vereinbart, dass Erfüllungsort und Gerichtsstand (inkl. Scheck- und Wechselklagen) München ist. München ist ferner stets dann Gerichtsstand, wenn der Käufer keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat.

11.4 Für die Rechtsbeziehungen zwischen dem Versteigerer und dem Bieter/Käufer gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

11.5 Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser Versteigerungsbedingungen unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt. Es gilt § 306 Abs. 2 BGB. (11.5 wurde verkürzt).

11.6 Diese Versteigerungsbedingungen enthalten eine deutsche und eine englische Fassung. Maßgebend ist stets die deutsche Fassung, wobei es für Bedeutung und Auslegung der in diesen Versteigerungsbedingungen verwendeten Begriffe ausschließlich auf deutsches Recht ankommt.

1. General

1.1 Ketterer Kunst GmbH seated in Hamburg (hereinafter referred to as "auctioneer") sells by auction basically as a commission agent in its own name and for the account of the consignor (hereinafter referred to as „principal"), who is not identified. The items possessed by the auctioneer (own property) are listed separately in the owner's register of the respective catalog; these Terms of Public Auction shall also apply to the auctioning off of such own property; in particular, the surcharge must also be paid for this (see Item 5 below).

1.2 The auction shall be conducted in the name and for the account of the auctioneer by an individual having an auctioneering license; the auctioneer shall select this person. The auctioneer is entitled to appoint suitable representatives for the execution of the auction in accordance with § 47 GewO (German Industrial Code). Any claims arising out of and in connection with the auction may be asserted only against the auctioneer.

1.3 The auctioneer reserves the right to combine any catalog numbers, to separate them, to call them in an order other than the one envisaged in the catalog or to withdraw them.

1.4 All objects for auction can be observed at the auctioneer's prior to the auction. This also accounts for auction in which bidders may participate online (so-called live auction). Place and time can be learned from the respective announcement on the auctioneer's website. In case a bidder (particularly bidders in live auctions) misses the viewing before the beginning of the auction due to lack of time, he abstains from his right to viewing with his participation in the bidding.

1.5 In accordance with the GwG (Money Laundering Act) the auctioneer is obliged to identify the purchaser and those interested in making a purchase as well as, if necessary, one acting as representative for them and the "beneficial owner" within the meaning of § 3 GwG (Money Laundering Act) for the purpose of the execution of the order. The auctioneer is also obliged to register and retain compiled data and obtained information. In this connection the purchaser is obliged to cooperate, in particular to submit required identification papers, in particular in form of a passport, identification card or respective replacement document recognized and authorized by domestic authorities or in line with laws concerning aliens. The auctioneer is authorized to make a copy thereof by observing data protection regulations. Legal persons or private companies must provide the respective extract from the Commercial Register or from the Register of Cooperatives or an extract from a comparable official register. The purchaser assures that all identification papers and information provided for this purpose are correct and that he or the one represented by him is the "beneficial owner" within the meaning of § 3 GwG (Money Laundering Act).

2. Calling/course of the auction/acceptance of a bid

2.1 Calling shall basically begin at two thirds of the estimated price unless higher written bids have already been submitted or unless the auctioneer has agreed upon a minimum hammer price (limit) of more than 70% of the estimated price with the principal. The bidding steps shall be at the auctioneer's discretion; in general, the bid shall be raised by 10% of the minimum price called.

2.2 The auctioneer may reject a bid especially if a bidder, who is not known to the auctioneer or with whom there is no business relation as yet, does not furnish security before the auction begins. Even if security is furnished, any claim to acceptance of a bid shall be unenforceable.

2.3 If a bidder wishes to bid in the name of another person, he must inform the auctioneer about this before the auction begins by giving the name and address of the person being represented, additionally a written certificate of authority of representation is required. If participating as live bidder or as bidder in a live auction (cf. definition in section 1.4) a representation is only possible if the certificate of authority of representation has been presented to the auctioneer at least 24 hours prior to the auction (= first call) in written form. Failing this, the representative is lia-

ble for the bid as if it had been submitted in his own name, the auctioneer can either insist on performance or claim damages.

2.4 Apart from being rejected by the auctioneer, a bid shall lapse if the auction is closed without the bid being knocked down or if the auctioneer calls the item once again; a bid shall not lapse on account of a higher invalid bid made subsequently.

2.5 The following shall additionally apply for written bids: these must be received no later than the day of the auction and must specify the item, listing its catalog number and the price bid for it, which shall be regarded as the hammer price not including the surcharge and the turnover tax; any ambiguities or inaccuracies shall be to the bidder's detriment. Should the description of the item being sold by auction not correspond to the stated catalog number, the catalog number shall be decisive to determine the content of the bid. The auctioneer shall not be obligated to inform the bidder that his bid is not being considered. The auctioneer shall charge each bid only up to the sum necessary to top other bids.

2.6 A bid is accepted if there is no higher bid after three calls. Notwithstanding the possibility of refusing to accept the bid, the auctioneer may accept the bid with reserve; this shall apply especially if the minimum hammer price specified by the principal is not reached. In this case the bid shall lapse within a period of 4 weeks from the date of its acceptance unless the auctioneer notifies the bidder about unreserved acceptance of the bid within this period.

2.7 If there are several bidders with the same bid, the auctioneer may accept the bid of a particular bidder at his discretion or draw lots to decide acceptance. If the auctioneer has overlooked a higher bid or if there are doubts concerning the acceptance of a bid, he may choose to accept the bid once again in favor of a particular bidder before the close of the auction or call the item once again; any preceding acceptance of a bid shall be invalid in such cases.

2.8 Acceptance of a bid makes acceptance of the item and payment obligatory.

3. Special terms for written bids, bids in the text form and via the internet, participation in live auctions, post-auction sale

3.1 The auctioneer shall strive to ensure that he takes into consideration bids by bidders who are not present at the auction, whether such bids are written bids, bids in the text form, bids via the internet or by telephone and received by him only on the day of the auction. However, the bidder shall not be permitted to derive any claims whatsoever if the auctioneer no longer takes these bids into consideration at the auction, regardless of his reasons.

3.2 On principle, all absentee bids according to the above item, even if such bids are received 24 hours before the auction begins, shall be legally treated on a par with bids received in the auction hall. The auctioneer shall however not assume any liability in this respect.

3.3 Even with the best available technology it is generally not possible to develop and maintain soft- and hardware absolutely free of errors. The same applies to the 100% exclusion of troubles and disturbances in internet and telephone communication. Accordingly, the auctioneer can not guarantee or be held liable for a permanent and failure-free availability and usability of the website, the internet- and the telephone connection, given he has not caused the disturbance himself. Standard of liability specified in section 10 of these terms and conditions shall be decisive. In turn, under these presuppositions the contractor does not assume liability that, for disturbances specified above bids that without disturbances would have led to a conclusion of contract, can only be submitted incomplete or with delay. The auctioneer is not liable for any the bidders incurred expenses on reason of these disturbances. The auctioneer will make justifiable efforts during the auction to reach the phone bidder at the specified phone number in order to offer the opportunity of submitting a bid by telephone. However, the auctioneer can not be made liable in case the phone bidder is not available at the number

he has specified, or in disturbances of the connection occur.

3.4 We explicitly indicate that telephone calls with the phone bidder may be recorded during the auction for purposes of documentation and evidence and that may be used exclusively for filling the contract and for the acceptance of bids, even if they do not lead to a conclusion of the sale.

In case the phone bidder disagrees, he must inform staff at the beginning of the call the latest.

The phone bidder shall be additionally informed about modalities specified in section 3.4 in time before the auction in written form or text form, likewise at the beginning of the phone call.

3.5 When using a currency converter (for example in a live auction) we disclaim any liability regarding the currency converter's correctness. In case of doubt, the respective bidding price in EURO is decisive.

3.6 It is possible to place bids after the auction in what is referred to as the post-auction sale. As far as this has been agreed upon between the consignor and the auctioneer, such bids shall be regarded as offers to conclude a contract of sale in the post-auction sale. An agreement shall be brought about only if the auctioneer accepts this offer. These Terms of Public Auction shall apply correspondingly unless they exclusively concern auction-specific matters during an auction.

4. Passage of risk/costs of handing over and shipment

4.1 The risk shall pass to the purchaser on acceptance of the bid, especially the risk of accidental destruction and deterioration of the item sold by auction. The purchaser shall also bear the expense.

4.2 The costs of handing over, acceptance and shipment to a place other than the place of performance shall be borne by the purchaser. The auctioneer shall determine the mode and means of shipment at his discretion.

4.3 From the time of acceptance of the bid, the item sold by auction shall be stored at the auctioneer's premises for the account and at the risk of the purchaser. The auctioneer shall be authorized but not obligated to procure insurance or conclude other measures to secure the value of the item. He shall be authorized at all times to store the item at the premises of a third party for the account of the purchaser. Should the item be stored at the auctioneer's premises, he shall be entitled to demand payment of the customary warehouse fees (plus transaction fees).

5. Purchase price/payment date/charges

5.1 The purchase price shall be due and payable on acceptance of the bid (in the case of a post-auction sale, compare Item 3.3, it shall be payable on acceptance of the offer by the auctioneer). Invoices issued during or immediately after the auction require verification; errors excepted.

5.2 Buyers can make payments to the auctioneer only by bank transfer to the account indicated. Fulfillment of payment only takes effect after credit entry on the auctioneer's account. Cash payments can only be made in exceptional cases and with the auctioneer's consent.

All bank transfer expenses (including the auctioneer's bank charges) shall be borne by the buyer.

5.3 The sale shall be subject to the margin tax scheme or the standard tax rate according to the consignor's specifications. Inquiries regarding the type of taxation may be made before the purchase. In any case the standard tax rate may be requested up until 7 days after invoicing.

5.4 Buyer's premium

5.4.1 Objects without closer identification in the catalog are subject to differential taxation.

If differential taxation is applied, the following premium per individual object is levied:

– Hammer price up to 200,000 €: herefrom 32% premium.
– The share of the hammer price exceeding 200,000 € is subject to a premium of 27% and is added to the premium of the share of the hammer price up to 200,000 €.

The purchasing price includes the statutory VAT of currently 19 %.

In accordance with §26 of German Copyright Act, a droit de suite charge of 2.4 % including VAT is levied for original artworks and photographs for the compensation of the statutory right of resale.

5.4.2 Objects marked „N“ in the catalog were imported into the EU for the purpose of sale. These objects are subject to differential taxation. In addition to the premium, they are also subject to the import turnover tax, advanced by the auctioneer, of currently 7 % of the invoice total. In accordance with §26 of German Copyright Act, a droit de suite charge of 2.4% is levied for original artworks and photographs for the compensation of the statutory right of resale.

5.4.3 Objects marked “R” in the catalog are subject to regular taxation. Accordingly, the purchasing price consists of the hammer price and a premium per single object calculated as follows:

- Hammer price up to 200,000 €: herefrom 25 % premium.
- The share of the hammer price exceeding 200,000 € is subject to a premium of 20 % and is added to the premium of the share of the hammer price up to 200,000 €.
- The statutory VAT of currently 19 % is levied to the sum of hammer price and premium. As an exception, the reduced VAT of 7 % is added for printed books. In accordance with §26 of German Copyright Act, a droit de suite charge of 2.0 % plus 19 % VAT is levied for original artworks and photographs for the compensation of the statutory right of resale.

Regular taxation may be applied for contractors entitled to input tax reduction.

5.5 Export shipments in EU countries are exempt from value added tax on presenting the VAT number. Export shipments in non-member countries (outside the EU) are exempt from value added tax; if the items purchased by auction are exported by the purchaser, the value added tax shall be reimbursed to him as soon as the export certificate is submitted to the auctioneer.

6. Advance payment, Reservation of title

6.1 The auctioneer shall not be obligated to release the item sold by auction to the purchaser before payment of all the amounts owed by him.

6.2 The title to the object of sale shall pass to the purchaser only when the invoice amount owed is paid in full. If the purchaser has already resold the object of sale on a date when he has not yet paid the amount of the auctioneer's invoice or has not paid it in full, the purchaser shall transfer all claims arising from this resale up to the amount of the unsettled invoice amount to the auctioneer. The auctioneer hereby accepts this transfer.

6.3 If the purchaser is a legal entity under public law, a separate estate under public law or an entrepreneur who is exercising a commercial or independent professional activity while concluding the contract of sale, the reservation of title shall also be applicable for claims of the auctioneer against the purchaser arising from the current business relationship and other items sold at the auction until the settlement of the claims that he is entitled to in connection with the purchase.

7. Offset and right of retention

7.1 The purchaser can offset only undisputed claims or claims recognized by declaratory judgment against the auctioneer.

7.2 The purchaser shall have no right of retention. Rights of retention of a purchaser who is not an entrepreneur within the meaning of § 14 of the German Civil Code (BGB) shall be unenforceable only if they are not based on the same contractual relationship.

8. Delay in payment, revocation, auctioneer's claim for compensation

8.1 Should the purchaser's payment be delayed, the auctioneer may demand default interest at the going interest rate for open current account credits, without prejudice to continuing claims. The interest rate demanded shall however not be less than the respective statutory default interest in accordance with §§ 288, 247 of the German Civil Code (BGB). When default occurs, all claims of the auctioneer shall fall due immediately, even if checks and bills of exchange have been accepted.

8.2 Should the auctioneer demand compensation instead of performance on account of the delayed payment and should the item be resold by auction, the original purchaser, whose rights arising from the preceding acceptance of his bid shall lapse, shall be liable for losses incurred thereby,

for e.g. storage costs, deficit and loss of profit. He shall not have a claim to any surplus proceeds procured at a subsequent auction and shall also not be permitted to make another bid.

8.3 The purchaser must collect his purchase from the auctioneer immediately, no later than 8 days after the bid is accepted. If he falls behind in performing this obligation and does not collect the item even after a time limit is set or if the purchaser seriously and definitively declines to collect the item, the auctioneer may withdraw from the contract of sale and demand compensation with the proviso that he may resell the item by auction and assert his losses in the same manner as in the case of default in payment by the purchaser, without the purchaser having a claim to any surplus proceeds procured at the subsequent auction. Moreover, in the event of default, the purchaser shall also owe appropriate compensation for all recovery costs incurred on account of the default.

8.4 The auctioneer has the right to withdraw from the contract if it turns out after the contract has been closed that, due to a legal regulation or a regulatory action, he is or was not entitled to execute the contract or that there is a good cause that makes the execution of the contract unacceptable for the auctioneer also in consideration of the buyer's legitimate interests. Such a good cause is given in particular if there are indications suggesting elements of an offense in accordance with §§ 1 section 1 or 2 of the business within the meaning of the GwG (Money Laundering Act) or in case of wanting, incorrect or incomplete disclosure of identity and economic backgrounds of the business within the meaning of the GwG (Money Laundering Act) as well as for insufficient cooperation in the fulfillment of the duties resulting from the GwG (Money Laundering Act), irrespective of whether on the part of the buyer or the consignor. As soon as the auctioneer becomes aware of the circumstances justifying the withdrawal, he will seek clarification without undue delay.

9. Guarantee

9.1 All items that are to be sold by auction may be viewed and inspected before the auction begins. The items are used and are being auctioned off without any liability on the part of the auctioneer for material defects and exclude any guarantee. However, the auctioneer is obliged to compensate the buyer in case of defects as to quality which make the object's value or efficiency void or decrease it significantly, in case the buyer asserts his claims with the auctioneer within 12 months after the sale, to subrogate his resulting claims towards the consignor, and, in case the buyer does not accept the offer of subrogation, to assert claims towards the consignor himself. In case of the consignor's effective claim through the auctioneer, the auctioneer pays out the buyer the price realized up to exclusively the amount of the hammer price delivery versus payment against return of the object. The buyer is not obliged to return the object in case the auctioneer, in context of the assertion of claims against the consignor, or other beneficiaries, is not obligated to return the object. The buyer is only entitled to these rights (consignor's subrogation or claim and payout of proceeds), if the auctioneer's accounts have been fully settled. In order to make the assertion of defect as to quality against the auctioneer effective, the buyer must supply an expertise issued by an approved authority on the respective subject (or the author of the catalog raisonné, a certificate issued by the artist or by the artist's foundation), which will deliver proof of the defect. The buyer remains obligated to payment of the premium as a service charge. The used items shall be sold at a public auction in which the bidder/purchaser may personally participate. The provisions regarding the sale of consumer goods shall not be applicable according to § 474 par. 1 sentence 2 of the German Civil Code (BGB).

9.2 The catalog descriptions and images, as well as depictions in other types of media of the auctioneer (internet, other advertising means, etc.) are given to the best of knowledge and belief and do not constitute any contractually stipulated qualities within the meaning of § 434 of the German Civil Code (BGB). On the contrary, these are only intended to serve as information to the bidder/purchaser unless the auctioneer has expressly assumed a guarantee in writing for the corresponding quality or characteristic. This also applies to expert opinions. The estimated prices stated in the auctioneer's catalog or in other media (internet, other promotional means) serve only as an indication of the market value of the items being sold by auction. No responsibility is taken for the correctness of this information. The fact that the auctioneer has given

an appraisal as such is not indicative of any quality or characteristic of the object being sold.

9.3 In some auctions (especially in additional live auctions) video- or digital images of the art objects may be offered. Image rendition may lead to faulty representations of dimensions, quality, color, etc. The auctioneer can not extend warranty and assume liability for this. Respectively, section 10 is decisive.

10. Liability

The purchaser's claims for compensation against the auctioneer, his legal representative, employee or vicarious agents shall be unenforceable regardless of legal grounds and also in case of the auctioneer's withdrawal as stipulated in clause 8.4. This shall not apply to losses on account of intentional or grossly negligent conduct on the part of the auctioneer, his legal representative or his vicarious agents. The liability exclusion does not apply for acceptance of a guarantee or for the negligent breach of contractual obligations, however, in latter case the amount shall be limited to losses foreseeable and contractual upon conclusion of the contract. The auctioneer's liability for losses arising from loss of life, personal injury or injury to health shall remain unaffected.

11. Final provisions

11.1 Any information given to the auctioneer by telephone during or immediately after the auction regarding events concerning the auction – especially acceptance of bids and hammer prices – shall be binding only if they are confirmed in writing.

11.2 Verbal collateral agreements require the written form to be effective. This shall also apply to the cancellation of the written form requirement.

11.3 In business transactions with businessmen, legal entities under public law and separate estates under public law it is additionally agreed that the place of performance and place of jurisdiction (including actions on checks and bills of exchange) shall be Munich. Moreover, Munich shall always be the place of jurisdiction if the purchaser does not have a general place of jurisdiction within the country.

11.4 Legal relationships between the auctioneer and the bidder/purchaser shall be governed by the Law of the Federal Republic of Germany; the UN Convention relating to a uniform law on the international sale of goods shall not be applicable.

11.5 Should one or more terms of these Terms of Public Auction be or become ineffective, the effectiveness of the remaining terms shall remain unaffected. § 306 section 2 BGB (German Civil Code) shall apply.

11.6 These Terms of Public Auction contain a German as well as an English version. The German version shall be authoritative in all cases. All terms used herein shall be construed and interpreted exclusively according to German law.

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Stand Mai 2018

Anwendungsbereich:

Nachfolgende Regelungen zum Datenschutz erläutern den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung für unsere Dienstleistungen, die wir Ihnen einerseits von uns anbieten, wenn Sie Kontakt mit uns aufnehmen und die Sie uns andererseits bei der Anmeldung mitteilen, wenn Sie unsere weiteren Leistungen in Anspruch nehmen.

Verantwortliche Stellen:

Verantwortliche Stellen im Sinne der DSGVO* und sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften sind:

Ketterer Kunst GmbH & Co. KG

Joseph-Wild-Str. 18, D-81829 München und

Ketterer Kunst GmbH

Holstenwall 5, D-20355 Hamburg,

dabei jeweils in eigener Verantwortung für die jeweiligen Verarbeitungen nach Art. 6 DSGVO

Sie erreichen uns postalisch unter den obigen Anschriften, oder telefonisch unter:

+49 89 55 244 222 oder +49 40 37 49 61 11

per Fax unter:

+49 89 55 244 166 oder +49 40 37 49 61 66

per E-Mail unter:

datenschutz@kettererkunst.de

Begriffsbestimmungen nach der neuen DSGVO für Sie transparent erläutert:

Personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.

Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten

Verarbeitung ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

Einwilligung

Einwilligung ist jede von der betroffenen Person freiwillig für den bestimmten Fall in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist.

Diese benötigen wir von Ihnen dann zusätzlich -wobei deren Abgabe von Ihnen völlig freiwillig ist- für den Fall, dass wir Sie nach personenbezogenen Daten fragen, die entweder für die Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen nicht erforderlich sind, oder auch die anderen Erlaubnistatbestände des Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit c) – f) DSGVO nicht gegeben wären.

Sollte eine Einwilligung erforderlich sein, werden wir Sie **gesondert** darum bitten. Sollten Sie diese Einwilligung nicht abgeben, werden wir selbstverständlich solche Daten keinesfalls verarbeiten.

Der Besuch unserer Internetseiten ist grds. ohne aktive Bekanntgabe personenbezogener Daten von Ihnen (außer

Ihrer automatisch übermittelten IP-Adresse) möglich. Wir erstellen keine Profile auf Personenebene, betreiben keinen Adresshandel und verkaufen keine Daten.

Bei jedem Zugriff auf unsere Internetangebote und bei jedem Abruf einer Datei speichern wir Daten über diesen Vorgang in einer Protokolldatei. Dies sind:

IP-Adresse, Datum und Uhrzeit des Abrufs, Typbeschreibung des verwendeten Browsers und gewünschte Zugriffsmethode/Funktion des anfordernden Rechners, Art bzw. Kategorie der abgerufenen Datei, Datenmenge, Meldung, ob der Abruf erfolgreich war.

Diese Daten werden, soweit dies für die Verarbeitung und zur Behebung von technischen Problemen erforderlich ist, gespeichert und ausgewertet. Eine Weitergabe dieser Daten an Dritte erfolgt nicht. Die IP-Adresse wird für die Aufdeckung von Missbrauch, die Abwehr von Cyber-Attacken und für die Erkennung und Beseitigung von Störungen eine angemessene und zulässige Zeit gespeichert und anschließend (durch Kürzung) anonymisiert. Soweit wir Analysetools verwenden, erfolgt eine Weitergabe der IP-Adresse ebenfalls nur in vorbezeichneter anonymisierter Form.

Personenbezogene Daten, die Sie uns für die Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen geben, die hierfür erforderlich sind und die wir entsprechend dafür verarbeiten, sind beispielsweise

- Ihre Kontaktdaten wie Name, Anschrift, Telefon, Fax, E-Mail, Steuernummer u.a., und soweit für finanzielle Transaktionen erforderlich, Finanzinformationen, wie Kreditkarten- oder Bankdaten;
- Versand- und Rechnungsdaten, Angaben welche Steuerungsart Sie wünschen (Regel- oder Differenzbesteuerung) und andere Informationen, die Sie für den Erwerb, das Anbieten bzw. sonstiger Leistungen unseres Hauses oder den Versand eines Objektes angeben;
- Transaktionsdaten auf Basis Ihrer vorbezeichneten Aktivitäten;
- weitere Informationen, um die wir Sie bitten können, um sich beispielsweise zu authentifizieren, falls dies für die ordnungsgemäße Vertragsabwicklung erforderlich ist (Beispiele: Ausweiskopie, Handelsregisterauszug, Rechnungskopie, Beantwortung von zusätzlichen Fragen, um Ihre Identität oder die Eigentumsverhältnisse an einem von Ihnen angebotenen Objekt überprüfen zu können).

Gleichzeitig sind wir im Rahmen der Vertragsabwicklung und zur Durchführungen vertragsanbahnender Maßnahmen berechtigt, andere ergänzende Informationen von Dritten einzuholen (z.B.: Wenn Sie Verbindlichkeiten bei uns eingehen, so sind wir generell berechtigt Ihre Kreditwürdigkeit im gesetzlich erlaubten Rahmen über eine Wirtschaftsauskunftei überprüfen zu lassen. Diese Anforderlichkeit ist insbesondere durch die Besonderheit des Auktionenhandels gegeben, da Sie mit Ihrem Gebot und dem Zuschlag dem Vorkäufer die Möglichkeit nehmen, das Kunstwerk zu erstehen. Damit kommt Ihrer Bonität, über die wir stets höchste Verschwiegenheit bewahren, größte Bedeutung zu.).

Für bestimmte Funktionen unserer Website beauftragen wir weitere externe Dienstleister mit der Datenverarbeitung. Diese Dienstleister verarbeiten die personenbezogenen Daten dabei ausschließlich nach unseren Weisungen. Insbesondere sind die Dienstleister damit ebenfalls an diese Datenschutzerklärung gebunden. Die Dienstleister dürfen die Daten keinesfalls für ihre eigenen Zwecke nutzen.

Registrierung/Anmeldung/Angabe von personenbezogenen Daten bei Kontaktaufnahme

Sie haben die Möglichkeit, sich bei uns direkt (im Telefonat, postalisch, per E-Mail oder per Fax), oder auf unseren Internetseiten unter Angabe von personenbezogenen Daten zu registrieren. So z.B. wenn Sie an Internetauktionen teilnehmen möchten oder/und sich für bestimmte Kunstwerke, Künstler, Stilrichtungen, Epochen u.a. interessieren, oder uns bspw. Kunstobjekte zum Kauf oder Verkauf anbieten wollen.

Welche personenbezogenen Daten Sie dabei an uns übermitteln, ergibt sich aus der jeweiligen Eingabemaske, die wir für die Registrierung bzw. Ihre Anfragen verwenden, oder den Angaben, um die wir Sie bitten, oder die Sie uns freiwillig übermitteln. Die von Ihnen hierfür freiwillig ein- bzw. angegebenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich für die interne Verwendung bei uns und für eigene Zwecke erhoben und gespeichert.

Wir sind berechtigt die Weitergabe an einen oder mehrere Auftragsverarbeiter, bspw. einen Paketdienstleister zu veranlassen, der die personenbezogenen Daten ebenfalls ausschließlich für eine interne Verwendung, die dem für die Verarbeitung Verantwortlichen zuzurechnen ist, nutzt.

Durch Ihre Interessenbekundung an bestimmten Kunstwerken, Künstlern, Stilrichtungen, Epochen, u.a., sei es durch Ihre oben beschriebene Teilnahme bei der Registrierung, sei es durch Ihr Interesse am Verkauf, der Einlieferung zu Auktionen, oder dem Ankauf, jeweils unter freiwilliger Angabe Ihrer personenbezogenen Daten, ist es uns gleichzeitig erlaubt, Sie über Leistungen unseres Hauses und Unternehmen, die auf dem Kunstmarkt in engem Zusammenhang mit unserem Haus stehen, zu benachrichtigen, sowie zu einem zielgerichteten Marketing und der Zusage von Werbeangeboten auf Grundlage Ihres Profils per Telefon, Fax, postalisch oder E-Mail. Wünschen Sie dabei einen speziellen Benachrichtigungsweg, so werden wir uns gerne nach Ihren Wünschen richten, wenn Sie uns diese mitteilen. Stets werden wir aufgrund Ihrer vorbezeichneten Interessen, auch Ihren Teilnahmen an Auktionen, nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit (f) DSGVO abwägen, ob und wenn ja, mit welcher Art von Werbung wir an Sie herantreten dürfen (bspw.: Zusendung von Auktionskatalogen, Information über Sonderveranstaltungen, Hinweise zu zukünftigen oder vergangenen Auktionen, etc.).

Sie sind jederzeit berechtigt, dieser Kontaktaufnahme mit Ihnen gem. Art. 21 DSGVO zu **widersprechen** (siehe nachfolgend unter: „Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten“).

Live-Auktionen

In sogenannten Live-Auktionen sind eine oder mehrere Kameras oder sonstige Bild- und Tonaufzeichnungsgeräte auf den Auktionator und die jeweiligen zur Versteigerung kommenden Kunstwerke gerichtet. Diese Daten sind zeitgleich über das Internet grds. für jedermann, der dieses Medium in Anspruch nimmt, zu empfangen. Ketterer Kunst trifft die bestmöglichen Sorgfaltsmaßnahmen, dass hierbei keine Personen im Saal, die nicht konkret von Ketterer Kunst für den Ablauf der Auktion mit deren Einwilligung dazu bestimmt sind, abgebildet werden. Ketterer Kunst kann jedoch keine Verantwortung dafür übernehmen, dass Personen im Auktionsaal sich aktiv in das jeweilige Bild einbringen, in dem sie bspw. bewusst oder unbewusst ganz oder teilweise vor die jeweilige Kamera treten, oder sich durch das Bild bewegen. Für diesen Fall sind die jeweiligen davon betroffenen Personen durch ihre Teilnahme an bzw. ihrem Besuch an der öffentlichen Versteigerung mit der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten in Form der Abbildung ihrer Person im Rahmen des Zwecks der Live-Auktion (Übertragung der Auktion mittels Bild und Ton) einverstanden.

Verwendung von Cookies

Cookies sind Textdateien, welche über einen Internetbrowser auf einem Computersystem abgelegt und gespeichert werden. Cookies benutzen wir als Identifizierungskennzeichen, die wir mittels Ihres Webbrowsers auf die Festplatte Ihres Computers übermitteln. Sie ermöglichen nach Ihrer Anmeldung die Identifizierung Ihres Benutzerkontos während Ihres Besuchs auf unseren Seiten, einer so genannten Session oder Sitzung. Da andere Funktionen zur Identifizierung einer Session, das Risiko bergen, dass eine fremde Person mit Ihrer Sessionkennung Aktionen durchführen kann, ist die Aktivierung von Cookies während der Dauer Ihrer Anmeldung notwendig.

Zu anderen Zwecken verwenden wir Cookies nicht.

Über die Hilfe-Funktion der meisten Webbrowser können Sie sich erkundigen, wie Sie bspw. Cookies blockieren oder

erhaltene Cookies löschen. Somit kann der Setzung von Cookies dauerhaft widersprochen werden. Wir weisen jedoch darauf hin, dass ohne Cookies die Teile unserer Internetdienste nicht mehr funktionieren, welche einer Anmeldung bedürfen.

Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Gemäß den Vorschriften der DSGVO stehen Ihnen insbesondere folgende Rechte zu:

- Recht auf unentgeltliche Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten, das Recht eine Kopie dieser Auskunft zu erhalten, sowie die weiteren damit in Zusammenhang stehenden Rechte nach Art. 15 DSGVO.
- Recht auf unverzügliche Berichtigung nach Art. 16 DSGVO Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten, ggfls. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten - auch mittels einer ergänzenden Erklärung - zu verlangen.
- Recht auf unverzügliche Löschung („Recht auf Vergessenwerden“) der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, sofern einer der in Art. 17 DSGVO aufgeführten Gründe zutrifft und soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der Voraussetzungen in Art. 18 Abs. 1 DSGVO gegeben ist.
- Recht auf Datenübertragbarkeit, wenn die Voraussetzungen in Art. 20 DSGVO gegeben sind.
- Recht auf jederzeitigen Widerspruch nach Art. 21 DSGVO aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit e) oder f) DSGVO erfolgt. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Beruht die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit a) oder Art. 9 Abs. 2 lit a) DSGVO, so steht Ihnen zusätzlich ein Recht auf Widerruf nach Art. 7 DSGVO zu. Vor einem Ansuchen auf entsprechende Einwilligung werden Sie von uns stets auf Ihr Widerrufsrecht hingewiesen.

Zur Ausübung der vorbezeichneten Rechte können Sie sich direkt an uns unter den zu Beginn angegebenen Kontaktdaten oder an unseren Datenschutzbeauftragten wenden. Ihnen steht es ferner frei, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft, ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG, Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

Beschwerderecht nach Art. 77 DSGVO

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten durch die Ketterer Kunst GmbH & Co. KG mit Sitz in München gegen die DSGVO verstößt, so haben Sie das Recht sich mit einer Beschwerde an die zuständige Stelle, in Bayern an das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht, Promenade 27 (Schloss), D- 91522 Ansbach zu wenden. Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten durch die Ketterer Kunst GmbH mit Sitz in Hamburg gegen die DSGVO verstößt, ist die zuständige Beschwerdestelle der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Klosterwall 6 (Block C), D- 20095 Hamburg.

Datenspeicherzeitraum

Der Gesetzgeber schreibt vielfältige Aufbewahrungsfristen und –pflichten vor, so z.B. eine 10-jährige Aufbewahrungsfrist (§ 147 Abs. 2 i. V. m. Abs. 1 Nr.1, 4 und 4a AO, § 14b Abs. 1 UStG) bei bestimmten Geschäftsunterlagen, wie z.B. für Rechnungen. Wir erlauben uns auch den Hinweis darauf, dass wir im Falle eines Kulturgutes nach § 45 KGSG i.V.m. § 42 KGSG verpflichtet sind, Nachweise über die Sorgfaltsanforderungen aufzuzeichnen und hierfür bestimmte personenbezogenen Daten für die Dauer von 30 Jahren aufzubewahren. Nach Ablauf der Fristen, die uns vom Gesetzgeber auferlegt werden, oder die zur Verfolgung oder die Abwehr von Ansprüchen (z.B. Verjährungsregelungen) nötig sind, werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht. Daten, die keinen Aufbewahrungsfristen und -pflichten unterliegen, werden gelöscht, wenn ihre Aufbewahrung nicht mehr zur Erfüllung der vertraglichen Tätigkeiten und Pflichten erforderlich ist. Stehen Sie zu uns in keinem Vertragsverhältnis, sondern haben uns personenbezogene Daten anvertraut, weil Sie bspw. über unsere

Dienstleistungen informiert sein möchten, oder sich für einen Kauf oder Verkauf eines Kunstwerks interessieren, erlauben wir uns davon auszugehen, dass Sie mit uns so lange in Kontakt stehen möchten, wir also die hierfür uns übergebenen personenbezogenen Daten so lange verarbeiten dürfen, bis Sie dem aufgrund Ihrer vorbezeichneten Rechte aus der DSGVO widersprechen, eine Einwilligung widerrufen, von Ihrem Recht auf Löschung oder der Datenübertragung Gebrauch machen.

*Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung)

ANSPRECHPARTNER

Sie haben allgemeine Fragen zu den Büchern?

Wertvolle Bücher
Silke Lehmann
Tel. + 49-(0)40-3749 61-19
Fax + 49-(0)40-3749 61-66
infohamburg@kettererkunst.de

Sie haben Fragen zur EDV oder zur Rechnung?

Claudia Rohwedder
Tel. +49-(0)40-3749 61-14
Fax +49-(0)40-3749 61-66
c.rohwedder@kettererkunst.de

Sie haben Fragen zum Versand?

Imke Friedrichsen
Tel. +49-(0)40-3749 61-21
i.friedrichsen@kettererkunst.de

Ketterer Kunst Hamburg

vorm. F. Dörling GmbH
Holstenwall 5
20355 Hamburg
Tel. +49-(0)40-3749 61-0
tollfree Tel. 0800-KETTERER
Fax +49-(0)40-3749 61-66
infohamburg@kettererkunst.de
www.kettererkunst.de

Mitglied im Verband Deutscher
Antiquare e.V.
Ust.IdNr. DE 118 535 934
Registergericht Hamburg
HRB-Nr. 48312
St.-Nr. 487/360/1693
Geschäftsführer: Robert Ketterer

INFO

Weitere wichtige Informationen unter
www.ketterer-rarebooks.de

- Registrierung für Informationen zu Autoren
- Registrierung für Informationen zu den Auktionen



Ketterer Kunst ist Partner von The Art Loss Register. Sämtliche Objekte in diesem Katalog wurden, sofern sie eindeutig identifizierbar sind, vor der Versteigerung mit dem Datenbankbestand des Registers individuell abgeglichen.



Folgen Sie uns auf Instagram unter **@ketterer_rare_books** und schauen Sie hinter die Kulissen.

VERKAUFEN BEI KETTERER KUNST



Wertvolle Bücher verkaufen bei Ketterer Kunst ist Ihr sicherer und einfacher Weg zum bestmöglichen Erlös!

Denn wir verfügen nicht nur über einen in Jahrzehnten gewachsenen, internationalen Käuferstamm, sondern verzeichnen auch einen jährlichen Zuwachs von Auktion zu Auktion von rund 20 % Neukunden! Bedeutende Museen und renommierte Sammler aus aller Welt vertrauen auf unsere Expertise.

Profitieren auch Sie jetzt von unserem Netzwerk und unserem internationalen Renommee und nutzen Sie die Gunst der Stunde: Der Wachstumsmarkt Wertvolle Bücher verspricht erneut herausragende Renditen. Und der Weg zu Ihrem persönlichen Verkaufserfolg ist ganz einfach – in nur 3 Schritten sind Sie am Ziel!

1

Sprechen Sie mit uns!

Sie besitzen Kunst und wollen die günstige Prognose nutzen? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Der klassische Weg: schriftlich

Mit einem Brief oder einer E-Mail an infohamburg@kettererkunst.de erreichen Sie mit Sicherheit immer den passenden Experten! Legen Sie einfach eine kurze Beschreibung und ein Foto des Werkes bei.

Der persönliche Weg: das Gespräch

Sie schätzen ein persönliches, kompetentes und freundliches Beratungsgespräch? Dann rufen Sie uns doch einfach an unter Tel. +49 40 374961-0. Wir besuchen Sie auf Wunsch auch gerne zu Hause oder vereinbaren mit Ihnen einen Termin in unseren Räumlichkeiten.

Der schnelle Weg: das Online-Formular

Sie haben nur wenig Zeit? Dann nutzen Sie doch einfach unser Online-Formular (www.ketterer-rarebooks.de/verkaufen/)! So erhalten Sie besonders schnell ein passendes Angebot.

2

Erhalten Sie das beste Angebot!

Jedes wertvolle Buch ist einzigartig – genau wie unser Angebot! Unsere Experten wissen, auf welchen Wegen sich ein Werk am besten präsentieren und mit dem größtmöglichen Gewinn verkaufen lässt. Das Besondere: Nur bei Ketterer Kunst profitieren Sie vom herausragenden Potenzial verschiedener Verkaufskanäle!

Egal ob klassische Saalauktion, publikumswirksame Internetauktion oder Direktankauf: Vertrauen Sie auf die Empfehlung unserer Fachleute. Sie erhalten von Ketterer Kunst unter Garantie das beste Angebot für Ihre wertvollen Bücher – maßgeschneidert für den optimalen Erlös.

3

Erzielen Sie den besten Preis!

Der Vertrag ist unterschrieben? Dann können Sie sich jetzt entspannen, denn um alles weitere kümmert sich Ketterer Kunst.

Wir organisieren Abholung, Transport, Versicherung und gegebenenfalls restauratorische Maßnahmen. Wir recherchieren und beschreiben Ihr Werk auf wissenschaftlichem Standard und setzen Ihre wertvollen Bücher in einer hochprofessionellen Präsentation ins beste Licht. Wir sorgen mit gezielten ebenso wie mit breit angelegten, internationalen Werbemaßnahmen dafür, dass Ihr Werk weltweit optimale Verkaufschancen erhält.

So garantieren wir Ihnen den bestmöglichen Erlös für Ihr Werk. Und Sie haben nur noch eines zu tun: Freuen Sie sich über Ihre üppige Auszahlung!